

GLANZ

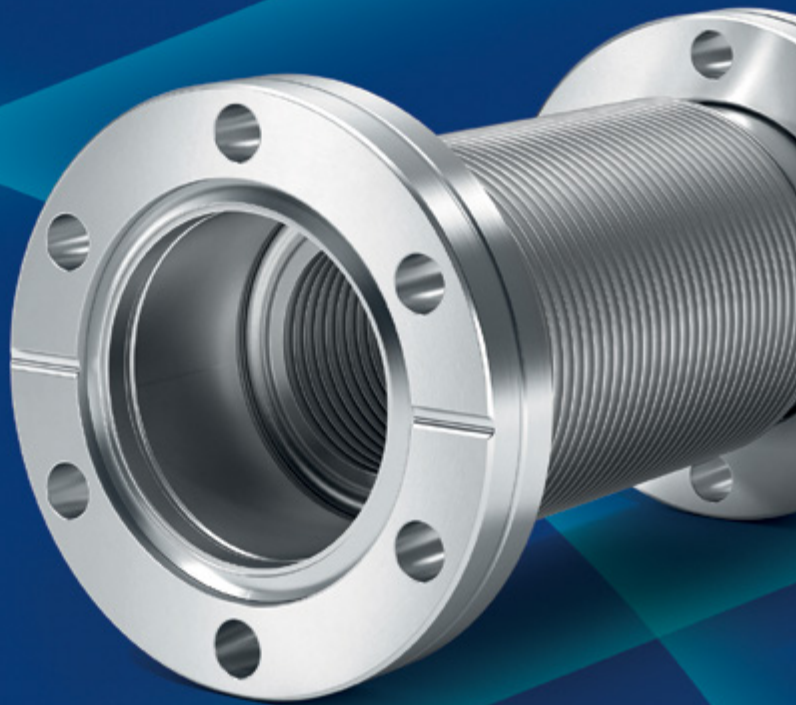
2026 —
2027



THEATER PFORZHEIM 

Wir machen
unseren Vorsprung
zu Ihrem.

Probleme lösen? Machen wir seit 1854 – und in Zukunft
gerne auch für Sie. Als globaler Technologieführer für
das sichere Leiten von Medien sorgen wir in zahlreichen
Branchen rund um den Globus dafür, dass alles gut läuft.
Profitieren Sie von cleveren Technologien und smarten
Services, mit denen Sie vor allem eines sind:
immer einen Schritt voraus.



Weitere Informationen finden
Sie unter witzenmann.de

 **witzenmann**
MANAGING FLEXIBILITY

DAS SCHÖNE
IST DER
GLANZ
DES WAHREN.

Augustinus von Hippo



THEATER PFORZHEIM 



Das neue  Wellendorff Power-Armband.

Das neue Wellendorff POWER-Armband.
Ein Meisterwerk der Goldschmiedekunst,
das nur drei Goldschmiede weltweit vollenden
können. Für die Bühnen der Welt. Und die
Kunst, die Du trägst.

VIDEO



WAHRE  WERTE

Wellendorff

**Liebe Pforzheimerinnen und Pforzheimer,
sehr geehrtes Theaterpublikum aus Stadt und Region,**

in den letzten Wochen und Monaten habe ich bei unterschiedlichsten Gelegenheiten sehr viel über gesellschaftlichen Zusammenhalt gesprochen. Der Kitt unserer Gesellschaft ist Kultur, paradoxerweise in ihrer ganzen Vielfalt und Buntheit. Dabei spielt Theater als Ort des gemeinschaftlichen Live-Erlebens und -Erfahrens eine große Rolle. Die Förderung von Kultur lohnt alle Aufwendungen und allen Einsatz, weil sie unsere Werte vermittelt und verhandelt. Ihre Institutionen sind Orte gelebter Demokratie.

Beim Stöbern in diesem Spielplan ist mir – neben der wieder einmal beeindruckenden Vielfalt der Themen und Stoffe – aufgefallen, wie sehr sich unsere kulturellen Institutionen öffnen. Dem Publikum gegenüber, aber auch zueinander. Beispiele wie die Kooperationen mit dem Schmuckmuseum für die optische Gestaltung dieses Buches oder das Neujahrskonzert mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim verdeutlichen dies. Sie sind für mich ein Signal, dass man mit seinem Glanz andere nicht in den Schatten stellen sollte, sondern gemeinsam umso heller und bunter „glänzen“ kann – und damit unserer Stadt und der Region „Glanzlichter“ aufsetzt, nicht nur bei der Gala am Ende der Spielzeit!

Ich wünsche Ihnen auch in der neuen Spielzeit „glanzvolle“ Inszenierungen in Ihrem und unserem Theater Pforzheim

PETER BOCH
OBERBÜRGERMEISTER DER STADT PFORZHEIM





Liebes Publikum!

Wir haben Grund zum Strahlen: Ihren Zuspruch und Ihre Begeisterung für unser Programm lesen wir aus den beeindruckenden Besucherzahlen und den vielen schönen Einträgen in unserem Gästebuch im Foyer. Einige unserer Inszenierungen werden auch weit über Pforzheim und die Region hinaus geschätzt, sei es bei unseren Gastspielen von Fulda bis Villach oder als Kulturtipp auf 3sat. Und die finanzielle Sicherung – und damit Anerkennung – der Pforzheimer Kulturlandschaft durch Gemeinderat und Stadtverwaltung, während anderswo gekürzt und gestrichen wird, ist für uns ein großer Ansporn, mit unserer ganzen Gestaltungslust und Arbeitskraft weiter für Sie lustvoll Theater zu machen.

Dass das alles gerade in einer Zeit geschieht, in der weltpolitisch, gesellschaftlich und wirtschaftlich alte und gewohnte Bündnisse und Sicherheiten zerbrechen, nein, zerbrochen werden, verstehen wir als Zeichen. Eine Bestätigung, dass Kunst und Kultur wert und wichtig sind, dass sich Theater unverbrüchlich behauptet als ein Forum, in und auf dem sich Menschen mit- und übereinander verständigen und sich und die Welt befragen. Im aktuellen Spielplan finden Sie viele solcher Fragen: Die Frage nach Mitgefühl und Gemeinschaftssinn in einer kalt gewordenen Gesellschaft, nach unserem Umgang mit Außenseitern, nach Verantwortung in der Wissenschaft und nach unserem Anfälligkeit für die Verführungen des schönen Scheins und der Ideologien.

Als Dankeschön haben wir uns gedacht, wir bringen – mit diesem Spielplan und diesem Spielzeitheft – „Glanz“ in die Goldstadt. Dazu haben wir und unser Fotograf Christian Metzler eine Partnerin gesucht. Mit Museumsleiterin Friedrike Zobel vom Schmuckmuseum ist es in einer wunderbaren Kooperation gelungen, zwei Institutionen „glänzend“ ins Bild zu setzen: Die Ensembles des Theater Pforzheim haben sich im unteren Saal des Reuchlinhauses mit ausgewählten Schmuckstücken aus den Sammlungen ablichten lassen. Herzlichen Dank an alle Mitarbeiter:innen des Schmuckmuseums für ihre Unterstützung.

Lassen Sie sich aber nicht vom Glanz der Bilder blenden, sondern von unserem Spielplan verführen. Kommen Sie zu uns. Wir versprechen: Es wird sich lohnen!

Ihr
MARKUS HERTEL
INTENDANT

Ihr
UWE DÜRIGEN
GESCHÄFTSFÜHRENDER DIREKTOR



MUSIK THEATER

• AB 18.09.26
→ S. 19

NÄCHSTER HALT: JUKEBOX
MUSIKALISCHER ABEND MIT
LILIAN HUYNEN

• AB 09.10.26
→ S. 25

LA BOHÈME
OPER VON GIACOMO PUCCINI

• AB 06.11.26
→ S. 37

KISS ME, KATE
MUSICAL VON COLE PORTER

• AB 22.01.27
→ S. 57

JEKYLL & HYDE
MUSICAL VON FRANK WILDHORN
UND LESLIE BRICUSSE

• AB 19.02.27
→ S. 65

LE NOZZE DI FIGARO
OPERA BUFFA VON
WOLFGANG AMADEUS MOZART

• AB 23.04.27
→ S. 83

RUSALKA
LYRISCHES MÄRCHEN VON
ANTONÍN DVOŘÁK

• AB 16.04.27
→ S. 85

NON(N)SENS
MUSICAL VON DAN GOGGIN

WIEDERAUFNAHME

• AB 22.12.26
→ S. 107

**EINE WEIHNACHTS-
GESCHICHTE (DSE)**

• AB FEBRUAR 27
→ S. 107

NÄCHSTER HALT: SCHLAGER (UA)

SCHAU SPIEL

• AB 23.10.26
→ S. 29

LEONCE UND LENA
LUSTSPIEL VON
GEORG BÜCHNER

• AB 30.10.26
→ S. 33

NACHTLAND
SCHAUSPIEL VON
MARIUS VON MAYENBURG

• AB 27.11.26
→ S. 43

ELLING
SCHAUSPIEL VON
AXEL HELLSTENIUS

• AB 05.02.27
→ S. 63

DOPPELTÜREN
SCHAUSPIEL VON
ALAN AYCKBOURN

• AB 13.03.27
→ S. 73

CAMP SIEGFRIED (DSE)
SCHAUSPIEL VON BESS WOHL

• AB 19.03.27
→ S. 75

FRANKENSTEIN
SCHAUSPIEL VON NICK DEAR
NACH DEM ROMAN VON
MARY SHELLEY

• AB 07.05.27
→ S. 89

DIE PHYSIKER
KOMÖDIE VON
FRIEDRICH DÜRRENMATT

TANZ

• AB 20.11.26
→ S. 39

ALICE IM WUNDERLAND (UA)
NEUINSZENIERUNG VON
GUIDO MARKOWITZ UND
MAR RODRÍGUEZ VALVERDE

• AB 20.03.27
→ S. 77

**UNTER DEM DACH DER
URWALDRIESEN (UA)**
TANZABEND MIT ZWEI
URAUFFÜHRUNGEN

• AB 04.06.27
→ S. 97

JUNGE WILDE (UA)
NEUE PERSPEKTIVEN TANZ

JUNGES THEATER

• 18.10.26
→ S. 27

PETER UND DER WOLF
1. KINDERKONZERT

• AB 25.11.26
→ S. 41

**RUMPELSTILZCHEN – GLEICH
ZERREISST ES MICH! (DE)**
FAMILIENSTÜCK ZUR WINTERZEIT
VON ROMAN FREIGASSNER-HAUSER

• AB 03.02.27
→ S. 61

DAS SCHRILLSTE BLAU
KINDERTHEATERSTÜCK VON
SERGEJ GÖSSNER

• 07.03.27
→ S. 71

PETERCHENS MONDFAHRT
FAMILIENKONZERT

• 22.05.27
→ S. 91

KRABELKONZERT
KONZERT FÜR DIE
ALLERKLEINSTEN

• 13.06.27
→ S. 99

DAS LIED DES STARS
2. KINDERKONZERT

• AB 30.06.27
→ S. 101

**ICH MALE MEINEN HIMMEL
ORANGE (DSE)**
KINDERSTÜCK VON
SOFIA FREDÉN

WIEDERAUFNAHMEN

• AB 03.11.26
→ S. 107

DER WOLFPELZ (UA)

• AB 10.02.27
→ S. 107

AALI VOM KANALI

• AB 17.02.27
→ S. 107

**DANN GEHE ICH JETZT,
SAGTE DIE ZEIT (UA)**

KONZERT

• 25.10.26
→ S. 31

AUFBEGEHREN UND HOFFNUNG
1. SINFONIEKONZERT

• 29.11.26
→ S. 45

ZAUBERVÖGEL
2. SINFONIEKONZERT

• 03.01.27
→ S. 55

PROSIT, NEUJAHR!
3. SINFONIEKONZERT

• 28.02.27
→ S. 67

EWIG JUNG
4. SINFONIEKONZERT

• 11.04.27
→ S. 81

ABENDGLANZ
5. SINFONIEKONZERT

• 29.05.27
30.05.27
→ S. 93

SPIRITUOSO
6. SINFONIEKONZERT

KAMMERKONZERT

• 24.01.27

1. KAMMERKONZERT

• 14.02.27

2. KAMMERKONZERT

• 29.03.27

3. KAMMERKONZERT

JEWELS UM 11 UHR IM FOYER MIT MITGLIEDERN
DER BADISCHEN PHILHARMONIE PFORZHEIM

EXTRAS

★ 26.09.26
→ S. 21

TAG DER OFFENEN TÜR

★ 23.12.26
→ S. 49

BENEFIZKONZERT

★ 04.07.27
→ S. 104

SIDE BY SIDE-KONZERT

★ 17.07.27
→ S. 105

GLANZLICHTERGALA

BERTSCH IN SCHÖMBERG

zeigt elegante Mode



comma, SWING

select! Vera Mont
by Hermann Lange

HERMANN LANGE Collection Joseph Ribkoff VM VERA MONT

Festliche Abendmode für unvergessliche Augenblicke
Entdecken Sie bei Bertsch atemberaubende Abendmode für jeden Anlass und werden Sie zum Blickfang bei Ihrem nächsten Auftritt.

Wir bieten Ihnen alles, was Sie brauchen um schick auszugehen! Für Ihren großen Auftritt werden Sie bei Bertsch perfekt gekleidet!

Genießen Sie die persönliche Beratung und entdecken Sie unsere große Auswahl für elegante Mode!

Erleben Sie Mode und Menschen auf 1800 qm und tauchen Sie ein in die Bertsch Modewelt beim Einkaufen in der Glücksgemeinde Schömburg.

Einkaufen in Schömburg
Vielfältig und nah!



modehaus
b bertsch

...ganz schön anziehend

WIR

→ S. 122

JUNGES THEATER

→ S. 114

SERVICE

→ S. 127

STÄDTEOPER SÜDWEST

→ S. 51

FÖRDERVEREIN

→ S. 156

FÖRDERNDE

→ S. 158

VERMITTLUNG / EXTRAS

→ S. 111 / 113

THEATER UND SCHULE

→ S. 116

MITMACHEN

→ S. 118

Der Treff in Schömburg

Karls 1923 bistro
Frühstück, Mittagstisch, Kaffeepause!
Regionale Leckereien!



WEIL SIE TRAGÖDIEN NUR IM THEATER ERLEBEN MÖCHTEN.
 Professionelle Immobilienberatung aus einer Hand



Katrin Troisi
 Immobilien & Gutachten



KATRIN TROISI
IMMOBILIEN & GUTACHTEN
 Jahnstraße 13
 75173 Pforzheim

07231 7700788
 info@troisi-immobilien.de
 www.troisi-immobilien.de

SEPTEMBER

FR 18

● PREMIERE
 20:00 **NÄCHSTER**
HALT: JUKEBOX
 PODIUM

SA 19

20:00 **NÄCHSTER**
HALT: JUKEBOX
 PODIUM

SA 26

15:00 **TAG DER**
OFFENEN TÜR
 GROSSES HAUS
 20:00 **NÄCHSTER**
HALT: JUKEBOX
 PODIUM

SO 27

20:00 **NÄCHSTER**
HALT: JUKEBOX
 PODIUM

Nillius
 Kompressoren und Druckluftanlagen

Druckluft braucht Profis

Ihr Druckluftpartner seit über 50 Jahren

Königsbach-Stein Erfurt Ulm Spanien: Tarragona

Nillius Kompressoren und Druckluftanlagen GmbH
 Benzstr. 15 · 75203 Königsbach-Stein
 Tel. 07232 - 30 50-0 · Fax 07232 - 30 50-50
 info@nillius.de · www.nillius.de

RAVIOL
 HEIZUNG SANITÄR KLIMATECHNIK

Villinger Straße 1 - 75179 Pforzheim
www.raviol-heizungsbau.de
info@raviol-heizungsbau.de
 07231-778401

Mit modernster Heiztechnik sorgen wir für effiziente Wärme in Ihrem Zuhause. Ihr Fachbetrieb für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

NÄCHSTER HALT: JUKEBOX

EIN **MUSIKALISCHER ABEND** VOLLER TRÄUME
UND ERINNERUNGEN MIT LILIAN HUYNEN
→ *URAUFFÜHRUNG*

Es war mehr als nur ein klobiger Musikautomat, es war das Gefühl, für ein paar Minuten Teil der ganz großen weiten Welt in London und New York zu sein. Die Jukebox stand meist in einer unscheinbaren Ecke der badischen Gastwirtschaft, war aber mit ihren bunten Lichtern nicht zu übersehen, wenn sie Hits wie „Stand By Me“ von Ben E. King oder „Can't Help Falling in Love“ spielte. Unsere Produktion „Nächster Halt: Jukebox“ entführt das Pforzheimer Publikum in eine Zeit, in der Elvis Presley die Hüften schwingen ließ, die Beatles die Welt eroberten und Frank Sinatra weltmännisch am Whisky nippte. Mit ihrer unvergleichlichen Stimme und Bühnenpräsenz wird Lilian Huynen den Abend über die Swinging Sixties gestalten, begleitet von einer authentischen Band um Philipp Haag. Mittwisten erlaubt!

LEOPOLD BIER
FRANZISKA FAIT
MICHAELA FENT
→ HALSSCHMUCK »CIRCLE LINE«
SUSANNE HAMMER, WIEN 2018

● PREMIERE


18. SEPTEMBER 2026, 20:00 UHR

PODIUM

MUSIKALISCHE LEITUNG **PHILIPP HAAG**
INSZENIERUNG **MARKUS HERTEL**
AUSSTATTUNG **STEVEN KOOP**
DRAMATURGIE **CARLO MERTENS**

TAG DER OFFENEN TÜR

Hereinspaziert und glänzt! Gleich zu Beginn der neuen Spielzeit 2026/27 laden wir Sie herzlich ein, unser Haus und unsere Arbeit beim Tag der Offenen Tür aus einer anderen Perspektive kennenzulernen. Alle Sparten und Abteilungen öffnen ihre Türen weit, um Ihnen ihre Arbeit vorzustellen. Theater einmal buchstäblich zum Anfassen – und zum Mitmachen! In vielen Workshops, Aktionen und Interventionen erleben Sie „die Bretter, die die Welt bedeuten“ und sitzen nicht mehr nur davor, sondern bewegen sich mittendrin.



ULRIKE BRAMBEER
ANDREAS FRANE
CARLO MERTENS
→ BROSCHÉ
JÜRGEN EICKHOFF, KARLSRUHE 1985

26. SEPTEMBER 2026, AB 15:00 UHR
IM GANZEN HAUS



**Neue Realschule
in Pforzheim**

Bildung, die verbindet

Christliche Werte und religiöse Gastfreundschaft
Naturwissenschaftlich-technisch-digitale Bildung
Fundierte Berufsorientierung

Willkommen im Team!

Kontakt
Maximilianstraße 46 · 75172 Pforzheim
info@ihs-pforzheim.de · Tel. 07231 47081-10
ihs-pforzheim.de

HS Eine Schule der
INGEBORG HERRMANN SCHULE Pforzheim
Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche Baden

Wir sind auch auf Social Media



**AKUSTIKBAU · BRANDSCHUTZ
DECKENBAU · TROCKENBAU
SCHALLSCHUTZ
MALER- UND LACKIERARBEITEN**

Kieselbronner Straße 59
75177 Pforzheim
Telefon 07231 28402-280
jung@heinrich-schmid.de

[www.heinrich-schmid.com/
standorte/pforzheim-257](http://www.heinrich-schmid.com/standorte/pforzheim-257)

KÖPFE MIT KOMPETENZ

KEIN THEATER MIT DEM FINANZAMT

Seit 80 Jahren beraten wir mandantenorientiert und erfolgreich unsere Kunden in den unterschiedlichsten Branchen und Privatpersonen. Mit unseren über 40 Mitarbeitern stellen wir unseren Mandanten einen Kompetenzpool zur Verfügung, damit es auch weiterhin kein Theater mit dem Finanzamt gibt.



VHW
Steuerberatung



H+W
Wirtschaftsprüfung

VHW Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG
H+W Treuhandgesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Pforzheim · Bretten

www.v-h-w.de

OKTOBER

FR 02

ÖFFENTLICHE
PROBE
18:30 **LA BOHÈME**
TREFFPUNKT: FOYER

SA 03

20:00 **NÄCHSTER**
HALT: JUKEBOX
PODIUM

SO 04

20:00 **NÄCHSTER**
HALT: JUKEBOX
PODIUM

DO 08

20:00 **NÄCHSTER**
HALT: JUKEBOX
PODIUM

FR 09

● SPIELZEIT-
ERÖFFNUNGS-
PREMIERE
19:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

DO 15

20:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

SA 17

ÖFFENTLICHE
PROBE
10:30 **LEONCE
UND LENA**
TREFFPUNKT: FOYER
19:30 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

SO 18

11:00 **1. KINDER-
KONZERT**
GROSSES HAUS

DI 20

11:00 **1. KINDER-
KONZERT**
GROSSES HAUS
20:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

FR 23

● PREMIERE
19:30 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

SO 25

18:00 **1. SINFONIE-
KONZERT**
CCP

MI 28

20:00 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

DO 29

20:00 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

FR 30

19:30 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

● PREMIERE

20:00 **NACHT-
LAND**
PODIUM

SA 31

ÖFFENTLICHE
PROBE
10:30 **KISS ME,
KATE**
TREFFPUNKT: FOYER
19:30 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS



RIGOBERT STÖRKLE
TABEA MEWIS
FELIPE ROJAS
→ »LEMON NECKLACE«
NINA SAJET, AMSTERDAM 2010

LA BOHÈME

**OPER VON
GIACOMO PUCCINI**

Libretto von Giuseppe Giacosa und
Luigi Illica
nach vier Bildern aus Henri Murgers
„Scènes de la vie de bohème“.
In italienischer Sprache mit deutschen
Übertiteln

In der kalten Pariser Winterluft entspinnt sich eine Geschichte über Liebe, Freundschaft und das Ringen zwischen jugendlichen Zukunftsträumen und einer ernüchternd leeren Speisekammer. Rodolfo lernt seine Nachbarin Mimì kennen. Umgeben von einem Kreis junger Künstler, die das Leben trotz Armut genießen, lieben, trennen und versöhnen sich die beiden – genauso wie Musetta und Marcello. Doch wie der flüchtige Glanz eines Winterabends am Kamin, verblasst auch die gemeinsame Zukunft: Mimì ist unheilbar krank!

Den nostalgischen Ton des Librettos setzte der Komponist in eine oft üppig schwelgerische Partitur um, mit lyrischen Duetten und Ensembles. Ihm gelingt es mit feinsten orchestraler Farbgebung, verschiedene soziale Milieus und den Überschwang jugendlicher Liebe musikalisch einzufangen. Das Werk ist voller weltberühmter Melodien wie Rodolfos „Che gelida manina“ oder Mimìs „Mi chiamano Mimì“. Musettas Walzer sprüht vor koketter Lebensfreude. Die Kritiker sahen nach dem Erfolg von „La bohème“ in Puccini den legitimen Nachfolger Giuseppe Verdis. „Ich kenne niemanden, der das Paris um 1830 so gut beschrieben hat wie Puccini in ‚La bohème‘“, schrieb Claude Debussy.

● ERÖFFNUNGSPREMIERE

09. OKTOBER 2026, 19:00 UHR

GROSSES HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
INSZENIERUNG **INI GERATH**
AUSSTATTUNG **STEVEN KOOP**
DRAMATURGIE **CARLO MERTENS**



MICHAEL PICHLER
EUN CHONG PARK
PHILIPP HAAG
JOHANNES BERNDT
DANIEL INBAL
→ KETTE
NORDPERSIEN, 3.-4. JH. N. CHR.

PETER UND DER WOLF

1. KINDERKONZERT AB 4 JAHREN

Musik von **Sergej Prokofjew**
Mit Texten von **Loriot**

Während seine Eltern außer Haus sind, geht ein kleiner Junge auf dem Dachboden auf Entdeckungstour. Er findet nicht nur ein Orchester, das sich dort versteckt, sondern auch eine Kiste mit allerlei Spielsachen – darunter das Buch „Peter und der Wolf“.

Der kleine Peter lebt mit seinem Großvater auf dem Land. Am Ende eines langen Winters trifft Peter im Garten seine Katze, den aufgeregt zwitschernden Vogel und die leicht verwirrte Ente. Er wird von seinem Großvater ermahnt, das Gartentor stets geschlossen zu halten, denn hinterm Garten beginnt gleich der Wald – in dem der Wolf lebt! Aber ein Junge wie Peter hat keine Angst vor Wölfen ...

Für das junge und junggebliebene Konzertpublikum spielt das Theater Pforzheim den Klassiker „Peter und der Wolf“ von Sergej Prokofjew. Sein wohl bekanntestes Werk lässt seit Generationen Kinder in die Welt der Musik eintauchen. Durch die Badische Philharmonie erklingen die unterschiedlichen Figuren: Wie hört es sich an, wenn Peter durch den Garten hüpf? Wie lässt sich ein schleichernder Kater auf einem Instrument darstellen? Und wie klingt das Watscheln der Ente? Mit den bekannten Texten von Loriot wird die spannende Geschichte erzählt, wie Peter und die anderen Tiere über sich hinauswachsen. Dabei ist das Publikum auch aktiv gefragt: Spielerisch können die Kinder die Figuren und ihre charakterisierenden Instrumente kennenlernen.

18. OKTOBER 2026, 15:00 UHR
GROSSES HAUS

MUSIKALSCHLEITUNG **DANIEL INBAL**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM
DRAMATURGIE **JULIA MASCHKE**

LEONCE UND LENA

LUSTSPIEL VON
GEORG BÜCHNER

„Warum schlägt man einen Nagel durch zwei Hände, die sich nicht suchten?“ Zwei Königskinder, Prinz Leonce aus dem Reiche Popo und Prinzessin Lena von Pipi, fliehen vor einer standesgemäß arrangierten Ehe, weil sie der Langeweile entkommen und ihr Leben selbst bestimmen wollen. Und sie landen – zufällig oder schicksalhaft – doch in den Armen der oder des Anderen. Können sie den ihnen zugewiesenen gesellschaftlichen Rollen überhaupt entkommen?

In Georg Büchners schein-romantischem Lustspiel „Leonce und Lena“ treffen Weltschmerz auf Sprachwitz, Märchen auf Melancholie und Poesie auf Pop(o). Hinter der Maske der Komödie zeichnet der gescheiterte und ernüchterte Revolutionär Büchner mit satirischer Feder eine Gesellschaft ohne Fortschritt, Perspektive oder Utopie, in der aus Überdruß Sandkörner gezählt oder Steine bespuckt werden, während die Herrschenden ihre politischen Aufgaben und Untertanen schlicht vergessen. Da hilft auch ein Erinnerungs-Knopf im Schnupftuch nichts! Am Ende verspricht Leonce: „Wir lassen alle Uhren zerschlagen, alle Kalender verbieten und zählen Stunden und Monden nur nach der Blumenuhr, nur nach Blüte und Frucht.“ Wird es die junge Generation zum Besseren richten?

JENS PETER
MARIE-KRISTIN FICHTNER
→ HALSSCHMUCK
DOROTHEA PRÜHL, 1997

● PREMIERE

23. OKTOBER 2026, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

INSZENIERUNG **TOM-HENRY LÖWENSTROM**
AUSSTATTUNG **ESTHER BÄTSCHMANN**
DRAMATURGIE **ANDREAS FRANE**

AUFBEGEHREN UND HOFFNUNG

1. SINFONIEKONZERT

**DMITRI
SCHOSTAKOWITSCH**
SINFONIE NR. 8,
C-MOLL, OP. 65

ANTONÍN DVOŘÁK
KONZERT FÜR CELLO
UND ORCHESTER,
H-MOLL, OP. 104

Antonín Dvořáks Cellokonzert in h-Moll entstand in New York. Dass es zu den bedeutendsten Werken seiner Gattung zählt, ist auch persönlichen Umständen geschuldet: Die Komposition ist von Dvořáks Sehnsucht nach seiner böhmischen Heimat geprägt. Als seine Jugendliebe – und spätere Schwägerin – schwer erkrankte, baute er im zweiten Satz ein Zitat ihres Lieblingsliedes „Lasst mich allein“ ein. Nach ihrem Tod im Mai 1896 nahm der Komponist dieses Zitat auch in den letzten Satz auf – anstelle einer Solokadenz. Dieser Abschnitt hebt sich durch ungewöhnliche Orchestrierung und kühne Harmonik aus Dvořáks Schaffen hervor. Ein Gänsehautmoment! Maria Zaitseva ist als Solistin international gefragt. Die Cellistin studierte am Tschaikowski-Konservatorium und gewann unter anderem den 1. Preis beim ARD-Musikwettbewerb 2024.

Das Cellokonzert entsteht zu Beginn der Moderne. Doch begegnet uns hier noch ungebrochen die Welt des 19. Jahrhunderts: das Empfinden des Individuums steht im Mittelpunkt. Knapp fünfzig Jahre später ist diese Welt untergegangen. Schostakowitsch blickt in seiner achten Sinfonie – mitten im Zweiten Weltkrieg – auf die gebrochenen Versprechen der Moderne. Das Individuum droht in der Massengesellschaft zu verschwinden. Der Komponist formt daraus eine Musik, die durch apokalyptische Szenen führt, ohne den Traum von der Wiederherstellung der Menschlichkeit ganz zu begraben. Diese Sinfonie gilt heute als eines der größten Meisterwerke des 20. Jahrhunderts.

25. OKTOBER 2026, 18:00 UHR

CCP

CELLO **MARIA ZAITSEVA**
MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM

MARIA ZAITSEVA, FOTO © VLADIMIR VOLKOV



STEFFEN FICHTNER
NIKA WANDERER
→ RING, GRIECHISCH-
HELLENISTISCH, 3. JH. V. CHR.

NACHTLAND

SCHAUSPIEL VON MARIUS VON MAYENBURG

Nach dem Tod ihres Vaters finden die Geschwister Nicola und Philipp auf dem Dachboden des Elternhauses ein unscheinbares Aquarell, das die Signatur „A. Hiller“ trägt. Oder ist das erste „l“ vielleicht doch ein „t“ – und das Gemälde ein echtes Werk des „Führers“? Kaum steht diese Möglichkeit im Raum, da geraten Philipp, Nicola, deren Ehepartner:innen Judith und Fabian sowie eine Hitler-Expertin und ein interessierter Käufer auch schon in Streit darüber, wie man mit diesem Wissen umgehen soll: Hat das Gemälde etwa einen finanziellen, historischen oder sogar künstlerischen Wert, nur weil es von Hitler sein könnte? Kann man die Kunst überhaupt vom Künstler trennen? Und wäre es moralisch vertretbar, das Ganze zu Geld zu machen?

Wie sich die Familie in aberwitzige Diskussionen um Schuld, Sühne, antisemitische Klischees und Vorurteile sowie haarsträubende Erbschaftsstreitigkeiten verstrickt, wie Familiengeschichten gefälscht, lukrative Provenienzen behauptet und wechselseitig unmoralische Angebote unterbreitet werden, ist eine Klasse für sich! Marius von Mayenburg, Dramaturg, Regisseur und Autor zahlreicher preisgekrönter und international gespielter Stücke, gelingt mit „Nachtland“ – ein Auftragswerk für das Londoner Royal Court Theatre, uraufgeführt 2022 an der Berliner Schaubühne – eine lustvoll-böse Sprachkomödie über unsere problematische Vergangenheitsbewältigung, die genau bis dahin geht, wo der Profit anfängt.

● PREMIERE
30. OKTOBER 2026, 20:00 UHR
PODIUM

INSZENIERUNG **STEFANIE ROSCHEK**
DRAMATURGIE **ULRIKE BRAMBEER**

shoppen · relaxen · erleben

MEHR ALS NUR EIN SHOPPINGCENTER



   SCHLÖSSLE-GALERIE.DE



NOVEMBER

DI 03

WIEDERAUFNAHME
11:00 **DER WOLFP
PELZ**
PODIUM
20:00 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

MI 04

20:00 **NACHT-
LAND**
PODIUM

DO 05

20:00 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

FR 06

● PREMIERE
19:30 **KISS ME,
KATE**
GROSSES HAUS
20:00 **NACHT-
LAND**
PODIUM

SA 07

19:30 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS
20:00 **NACHT-
LAND**
PODIUM

SO 08

19:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

MI 11

20:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS
20:00 **NACHT-
LAND**
PODIUM

FR 13

20:00 **NACHT-
LAND**
PODIUM

SA 14

ÖFFENTLICHE
PROBE
10:30 **ALICE IM
WUNDERLAND**
TREFFPUNKT: FOYER
20:00 **NACHT-
LAND**
PODIUM

SO 15

15:00 **KISS ME,
KATE**
GROSSES HAUS

DI 17

20:00 **KISS ME,
KATE**
GROSSES HAUS

FR 20

● PREMIERE
19:30 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS

SO 22

15:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

MI 25

● PREMIERE
09:00 **RUMPEL-
STILZCHEN**
GROSSES HAUS
20:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

DO 26

20:00 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS

FR 27

19:30 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS

● PREMIERE

20:00 **ELLING**
PODIUM

SO 29

18:00 **2. SINFONIE-
KONZERT**
CCP
19:00 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

KISS ME, KATE

MUSICAL VON COLE PORTER

Musik und Gesangstexte vom Komponisten,
Buch von Samuel und Bella Spewack mit Aus-
schnitten aus William Shakespeares Komödie
„The Taming of the Shrew“
Deutsche Fassung von Günter Neumann
Songtexte in englischer Sprache

Meist sind die Beziehungen hinter dem Theatervorhang ganz anders – oder etwa doch nicht? Fred Graham und seine Ex-Frau Lilli Vanessi sind in Shakespeares „Der Widerspenstigen Zähmung“ wieder auf der Bühne vereint: Sie spielt die kratzbürstige Kate, er den abgebrannten Studenten. Beide haben schon neue Partner, allerdings knistert es in der Garderobe immer noch gewaltig. Deshalb ist Lilli außer sich, als ihr aus Versehen die Blumen für Freds neue Freundin Lois zugesandt werden. Wütend will die Widerspenstige während der Vorstellung das Theater verlassen! Doch da sind noch zwei Gangster, die wegen einer Unterschriftenfälschung des Schauspielkollegen Bill denken, dass Fred Schulden bei ihrem Boss hätte. Fred versucht nun, die Vorstellung zu retten, indem er behauptet, die Einnahme des Abends könnten die Mafiosi mitnehmen. Mit Pistolen im Anschlag wird munter weitergespielt.

Als „Stück im Stück“ verbinden Cole Porter, Samuel und Bella Spewack dramaturgisch geschickt die Komödie über eine Theatertruppe – in der die weiblichen Mitglieder alles andere als unterwürfig sind – mit einer musikalischen Adaption von Shakespeares teils derbem Klassiker. Dabei verschwimmen die Grenzen zwischen Fiktion und Realität. Der Komponist vereint viele Stile – von Musik des 16. Jahrhunderts über Blues bis zum Walzer – und integriert Shakespeare-Zitate auf originelle Weise. Wenn der britische Dichter nicht weiß, wie man verführt, wer dann?



DOROTHEE BÖHNISCH
FRANK TRAUB
→ BROSCHE »MITTAGSSPITZE«
ANNA HEINDL, WIEN 1994

● PREMIERE
06. NOVEMBER 2026, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG **PHILIPP HAAG**
INSZENIERUNG **MARKUS HERTEL**
AUSSTATTUNG **ERWIN BODE**
DRAMATURGIE **CARLO MERTENS**

ALICE IM WUNDERLAND

NEUINSZENIERUNG TANZ VON
GUIDO MARKOWITZ UND MAR RODRÍGUEZ
VALVERDE → *URAUFFÜHRUNG*

Willkommen im Wunderland! Waren Sie schon einmal dort, fern hinter den Bergen und über das weite Meer hinfert? Wo das Wasser süß und weich ist, Sirup gleich, und es Köstlichkeiten geben soll im Überfluss?

Fröhliche Wasserstrudel, frische Quellen, ein reißender Bach. Es ist ein gut gestimmter heißer Sommertag. Wir erleben eine illustre Gesellschaft, unter ihnen die drei Schwestern Liddell. Nach einer schwankenden Bootsfahrt und einem langen, langen Fall findet sich die Jüngste, Alice, plötzlich allein in einem Raum mit unzähligen Türen wieder. Das Mädchen fühlt sich anders, als sei sie sich ihrer Größe nicht mehr gewiss. Da taucht ein weißes Kaninchen auf und lädt sie ein: „Komm – eine Landschaft voller Überraschungen, die es zu entdecken gilt!“

Wir treffen auf ein Flamingo-Ballett und ein absurdes Croquet-Spiel. Eine Krabbenmutter mischt sich mit ihrer Tochter unter die Walzerquadrille der Hummer, und nebenan ist ein Vogelball voll im Gange. Sieh mal, wer lugt hinter den großen Blättern hervor? Ein breites Grinsen ist zu sehen und das weich glänzende Fell einer Katze. Schnurren geht über in ein ausgedehntes Lachen. Die Gesellschaft kommt zusammen und kugelt sich im Sonnenlicht.

Ein fröhliches und fantastisches Tanzstück, musikalisch umrahmt von der Badischen Philharmonie Pforzheim.

ELEONORA PENNACCHINI
JON GOLDSWORTHY
→ HALSSCHMUCK
DAVID WATKINS, LONDON 1986-87

● PREMIERE
20. NOVEMBER 2026, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

CHOREOGRAFIE **GUIDO MARKOWITZ** UND
MAR RODRÍGUEZ VALVERDE
MUSIKALISCHE LEITUNG **MICHAEL PICHLER**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM

RUMPEL STILZCHEN

GLEICH ZERREISST ES MICH!

**FAMILIENSTÜCK NACH
DEN BRÜDERN GRIMM
VON ROMAN
FREIGASSNER-HAUSER
AB 5 JAHREN**

→ *DEUTSCHE
ERSTAUFFÜHRUNG*

Verstecken spielen im Wald macht allein einfach keinen Spaß. Rumpelstilzchen hätte gerne eine:n Spielpartner:in und vor allem wünscht es sich, dass ihm mal endlich jemand richtig zuhört. Da hilft es auch nicht, dass es Stroh zu Gold spinnen kann. Wie praktisch, dass die Müllerstochter Lieselotta auf Hilfe angewiesen ist. Von ihr verlangt Rumpelstilzchen als Gegenleistung ihr Kind. Doch wenn solche Angebote von einem etwas zwielichtigen Männlein kommen, ist Vorsicht geboten. Daneben scheint es, dass der kleine Kerl in Sachen Wut-Management noch etwas Aufholbedarf hat. Lieselotta bleiben drei Tage, um seinen Namen zu erraten und ihr Kind zu retten. Kann doch nicht so schwer sein, oder?

Nach dem Erfolg von „Der gestiefelte Kater“ und „Des Kaisers neue Kleider“ dürfen sich Kleine und Große auf das Grimm'sche Märchen „Rumpelstilzchen“ in einer Deutschen Erstaufführung des österreichischen Autors Roman Freigaßner-Hauser freuen. Er hat eine herrlich witzige Fassung geschaffen, die Themen wie Anderssein, Mobbing, Freundschaft und Persönlichkeitsentwicklung in den Vordergrund stellt. Ein komödiantisches Spiel mit allerlei Verwechslungen. Namensratespiel inklusive.

● PREMIERE

25. NOVEMBER 2026, 9:00 UHR

GROSSES HAUS

INSZENIERUNG **MARKUS LÖCHNER**

AUSSTATTUNG **STEVEN KOOP**

DRAMATURGIE **SWANTJE WILLEMS**

THEATERPÄDAGOGIK **MEIKE ANNA STOCK
UND SWANTJE WILLEMS**

NEREA ELIZAGA GÓMEZ

FREDERIK KIENTLE

→ ANHÄNGER »ME'UCHIM-CRASHED«

DEGANIT STERN-SCHOCKEN

JERUSALEM 2007



BRIAN GARNER
ANNE-KATHRIN HÖNES
→ ARMREIF »GOLDFINGER«
BRUNO MARTINAZZI, TURIN 1969

ELLING

**SCHAUSPIEL VON AXEL
HELLSTENIUS
NACH DEM ROMAN
„BLUTSBRÜDER“ VON
INGVAR AMBJØRNSEN**

Deutsch von Gabriele Haefs

Die beiden Freunde Elling und Kjell Bjarne sind aufgeregt: Gemeinsam beziehen sie die erste eigene Wohnung in Oslo, vom Sozialamt zur Verfügung gestellt. Die alltäglichen Dinge des Lebens wie Telefonieren, Einkaufen und Essenmachen stellen das ungleiche Paar allerdings vor echte Herausforderungen. Denn der Ort, an dem sie sich kennengelernt haben, ist eine psychiatrische Klinik. Und nun sollen das selbsternannte, neurotische Muttersöhnchen Elling und sein „Blutsbruder“ Kjell Bjarne, für den es keine anderen Interessen zu geben scheint als Essen und Sex, wieder in die Gesellschaft eingegliedert werden. Sie werden betreut von dem Sozialarbeiter Frank. Als die hochschwängere Nachbarin eines Abends sturzbetrunken vor ihrer Tür liegt, nimmt das Leben der beiden eine ungeahnte Wendung.

Was ist eigentlich normal? Sind wir nicht alle ein bisschen verrückt mit unseren Ängsten, Blockaden und Ticks? Axel Hellstenius' herzerfrischende Komödie „Elling“ nach dem Bestseller-Roman von Ingvar Ambjørnsen wirft durch die Augen seiner beiden Helden einen skurrilen Blick auf unsere in jeder Hinsicht herausfordernde Welt. Und Hellstenius erzählt mit viel Humor und Gefühl vom Abenteuer, sich ihr zu stellen. Die Verfilmung von Peter Naess war 2002 für einen Oscar nominiert.

● PREMIERE

DRAMATURGIE **ULRIKE BRAMBEER**

27. NOVEMBER 2026, 20:00 UHR

PODIUM

ZAUBERVÖGEL

2. SINFONIEKONZERT

CAROLINA EYCK
LEYOHMI
(LUMINESCENCE)

**EINOJUHANI
RAUTAVAARA**
„CANTUS ARCTICUS“,
KONZERT FÜR VÖGEL
UND ORCHESTER, OP. 61

ELENA KATS-CHERNIN
WILD SWANS,
BALLETT-SUITE FÜR
ORCHESTER, EA DER
THEREMIN-FASSUNG

IGOR STRAWINSKI
L'OISEAU DE FEU,
BALLETT-SUITE FÜR
ORCHESTER

„Habe ich das nicht schon einmal gehört?“ Mit „Eliza's Aria“ aus dem Ballett „Wild Swans“ nach dem Märchen von H. C. Andersen gelang der in Taschkent geborenen australischen Komponistin Elena Kats-Chernin ein weltweiter Erfolg. Die märchenhaft-magische Klangwelt dieser Musik entsteht im Original durch Vokalisieren einer Sopranstimme. In Pforzheim übernimmt diese Rolle ein Instrument, das selbst etwas Zauberhaftes besitzt: das Theremin. Sein Klang entsteht berührungslos. Für diese Aufführung hat Elena Kats-Chernin eigens eine Fassung mit Theremin eingerichtet – eine Weltpremiere! Den Solopart übernimmt die gefeierte Theremin-Virtuosin Carolina Eyck, Echo-Klassik-Preisträgerin und Gast renommierter Konzertsreihen wie den BBC Proms. Mit „Leyohmi“ spielt Carolina Eyck zudem eine eigene Komposition.

Auch im „Cantus Arcticus“ von Rautavaara kommen Vögel zu Wort: In diesem „Konzert für Tierstimmen und Orchester“ entsteht ein überraschender Dialog zwischen arktischen Vogelrufen und den Klangflächen des Sinfonieorchesters.

Ein weiteres Zaubermärchen beschließt den Abend: Strawinskis Ballettsuite „Der Feuervogel“ vereint russische Volksmusik und französische Instrumentationskunst zu einem Feuerwerk.

29. NOVEMBER 2026, 18:00 UHR
CCP

THEREMIN **CAROLINA EYCK**
MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM

Ihre Wohnträume
in unserem
Onlineportal
WohnenPUR.

**PUR heißt, alles für Ihre
vier Wände mit einem Klick.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Profitieren Sie von unserem Online-Service:

- Immobiliensuche
- Immobilienschnellbewertung
- Baukostenrechner
- Finanzierungsbestätigung
- Modernisierungsscheck und vieles mehr

Einfach mal reinklicken unter
www.volksbank-pur.de/wohnenpur

 **Volksbank pur**
persönlich und regional



Weitere Informationen

DEZEMBER

MI 02

20:00 LEONCE
UND LENA
GROSSES HAUS

DO 03

20:00 ALICE IM
WUNDERLAND
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

FR 04

20:00 ELLING
PODIUM

SA 05

19:30 ALICE IM
WUNDERLAND
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

SO 06

15:00 LA BOHÈME
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

DI 08

20:00 LEONCE
UND LENA
GROSSES HAUS

MI 09

20:00 LEONCE
UND LENA
GROSSES HAUS

DO 10

20:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

FR 11

19:30 LA BOHÈME
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

SA 12

11:00 RUMPEL-
STILZCHEN
GROSSES HAUS
19:30 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

SO 13

15:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

MI 16

20:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

DO 17

20:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

FR 18

19:30 LA BOHÈME
GROSSES HAUS
20:00 ELLING
PODIUM

SA 19

19:30 LEONCE
UND LENA
GROSSES HAUS

SO 20

19:00 ALICE IM
WUNDERLAND
GROSSES HAUS

DI 22

WIEDERAUFNAHME
20:00 EINE
WEIHNACHTS-
GESCHICHTE
GROSSES HAUS

MI 23

19:30 BENEFIZ-
KONZERT
GROSSES HAUS

FR 25

19:00 EINE
WEIHNACHTS-
GESCHICHTE
GROSSES HAUS

SA 26

15:00 RUMPEL-
STILZCHEN
GROSSES HAUS

SO 27

15:00 EINE
WEIHNACHTS-
GESCHICHTE
GROSSES HAUS

MI 30

20:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

DO 31

17:00/21:00 ELLING
PODIUM
19:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

BENEFIZKONZERT

★ EXTRA: ZUGUNSTEN DER AKTION
„MENSCHEN IN NOT“

Eine lange und liebgewordene Tradition am Theater Pforzheim: Beim weihnachtlichen Benefizkonzert „Stille Nacht, Heilige Nacht“ stimmen Mitglieder der Ensembles und der Badischen Philharmonie Pforzheim mit besinnlichen und zauberhaften Geschichten, Liedern und Musikstücken auf die Feiertage ein. Alles kommt einem guten Zweck zugute: Sämtliche Einnahmen gehen wie auch in den Vorjahren an die Aktion „Menschen in Not“ der „Pforzheimer Zeitung“.

Der Vorverkauf startet am 31. Oktober 2026.

**JETZT
INFORMIEREN!**
Energielösungen für
jedes Zuhause



SWP

VORHANG AUF FÜR ENERGIE MIT ZUKUNFT

**SETZEN SIE BEI IHRER ENERGIEVERSORGUNG
AUF DIE RICHTIGE WAHL**

Das Stadttheater Pforzheim zeigt, wie moderne Energieversorgung gelingt: mit Photovoltaik, Ökostrom und nachhaltiger Wärme. Als kompetenter Rundum-Partner liefern die SWP Energielösungen, perfekt aufeinander abgestimmt – auch für Ihr Zuhause!

stadtwerke-pforzheim.de/energieloesungen

23. DEZEMBER 2026, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

In der Region zuhause.

In der Region, aus der Region und für die Region.



In besten Händen,
weil Immobilien, Finanzen
und Versicherungen
Vertrauenssache sind.

Sie können sich seit über 40 Jahren darauf verlassen,
bei uns für jede spezielle Aufgabe ausgewiesene,
erfahrene Experten als Berater und Betreuer zu haben.

Wir legen besonderen Wert auf eine solide
Aus- und Weiterbildung, bereichsübergreifende
Fachkompetenz sowie langfristige Mitarbeit
unserer Teammitglieder.

[+Z] KLAMMER UND ZEH

Klammer und Zeh GmbH
Karlsruher Straße 87a 75179 Pforzheim
www.klammer-zeh.de

STÄDTEOPER SÜDWEST

Oper und Tanz aus Pforzheim auf Tour in Baden-Württemberg und über die Landesgrenzen hinaus: Seit sechs Jahrzehnten begeistert das Theater Pforzheim sowohl Veranstaltende als auch Publikum im „Ländle“. 1960 schlossen sich auf Initiative von Theo Lehmann, Oberrechtsrat der Stadt Villingen, kleine und mittelgroße Städte ohne eigene Ensembles zum kulturellen Interessenverbund „Städteoper Südwest“ zusammen.

Mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg sind die Opernaufführungen des Theaters Pforzheim zu Gast an vielen unterschiedlichen Spielorten. 2018 wurde zur Freude aller Beteiligten der Tanz in das Angebot mitaufgenommen. Die Mitglieder der „Städteoper Südwest“ können seitdem aus einem noch breiteren Spektrum an neuen Opern- und Tanzproduktionen, auch aus dem Jungen Theater, für ihren Spielplan auswählen.

Dass Oper und Tanz Theater Pforzheim auch über die Landesgrenzen hinaus gefragte Gastspielpartner:innen sind, zeigen die weiteren Aktivitäten der vergangenen Jahre. Mit Schaffhausen, Baden, Langenthal und Winterthur in der Schweiz hat die Oper zusätzliche Spielorte dazugewonnen. Neu in der Städteoper Südwest ist ab dieser Spielzeit die Stadt Bad Saulgau.

**UNSERE PARTNERSTÄDTE AALEN | BAD SAULGAU |
BALINGEN | BIBERACH | FILDERSTADT | LAHR |
METZINGEN | OFFENBURG | SCHRAMBERG |
SCHWÄBISCH GMÜND | SINGEN | TUTTLINGEN |
VILLINGEN-SCHWENNINGEN | WAIBLINGEN**

FWS PF



Mehr als Schule!
Kommen Sie zu uns an
die Freie Waldorfschule
Pforzheim

Freie Waldorfschule
Pforzheim

www.fwspf.de

TAGUNG | HOTEL | BILDUNG

Hier kommt Pforzheim zusammen.

Kultur- und Bildungs-Highlights
im Schwarzwald:

Erleben Sie ein vielseitiges Programm
im Hohenwart Forum Pforzheim.



Mehr Infos unter
www.hohenwart.de

Räume für eine offene Gesellschaft.



HOHENWART
FORUM

JANUAR

SA 02

19:30 **EINE
WEIHNACHTS-
GESCHICHTE**
GROSSES HAUS
20:00 **ELLING**
PODIUM

SO 03

15:00 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS
18:00 **3. SINFONIE-
KONZERT**
CCP

MI 13

20:00 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS

DO 14

20:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

FR 15

19:30 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

SA 16

ÖFFENTLICHE
PROBE
10:30 **JEKYLL &
HYDE**
TREFFPUNKT: FOYER

MI 17

19:30 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS
SO 17
15:00 **LEONCE UND
LENA**
GROSSES HAUS

FR 22

• PREMIERE
19:30 **JEKYLL &
HYDE**
GROSSES HAUS

SA 23

20:00 **ELLING**
PODIUM

SO 24

11:00 **1. KAMMER-
KONZERT**
FOYER
15:00 **RUMPEL-
STILZCHEN**
GROSSES HAUS
20:00 **ELLING**
PODIUM

DI 26

20:00 **LA BOHÈME**
GROSSES HAUS

MI 27

20:00 **KISS ME,
KATE**
GROSSES HAUS

DO 28

20:00 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS

SA 30

ÖFFENTLICHE
PROBE
10:30 **DOPPEL-
TÜREN**
TREFFPUNKT: FOYER
19:30 **JEKYLL &
HYDE**
GROSSES HAUS

SO 31

15:00 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS



SÜDWESTDEUTSCHES KAMMERORCHESTER PFORZHEIM, FOTO © MARKUS BORN FOTODESIGN



BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM, FOTO © TILO KELLER

PROSIT, NEUJAHR!

3. SINFONIEKONZERT

EIN NEUJAHRSKONZERT
MIT WALZERN, POLKAS,
MÄRSCHEN DER
STRAUSS-DYNASTIE
U. V. A.

Es wird eine echte Premiere sein: Zum Neujahrskonzert vereinen sich das Südwestdeutsche Kammerorchester Pforzheim und die Badische Philharmonie Pforzheim! Schweben Sie beschwingt mit uns im $\frac{3}{4}$ -Takt in das Jahr 2027: Im CongressCentrum Pforzheim erklingen die Klassiker eines Neujahrskonzerts wie „An der schönen blauen Donau“ oder der schwungvolle Radetzky-Marsch. Unser Programm ist zugleich eine Hommage an das Wien der Belle Époque mit weltberühmten Nummern wie der Fledermaus-Ouvertüre und dem Walzer „Frühlingsstimmen“, gesungen von Lou Denès.

Erleben Sie ein Neujahr voller unvergesslicher Melodien, die seit vielen Jahrzehnten nicht nur die Wiener Herzen höherschlagen lassen!



SÜDWESTDEUTSCHES
KAMMERORCHESTER
PFORZHEIM

03. JANUAR 2027, 18:00 UHR
CCP

SOLISTIN **LOU DENÈS**, SOPRAN
MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM
UND **SÜDWESTDEUTSCHES KAMMER-**
ORCHESTER PFORZHEIM



JOANNA LISSAI
HOLGER WECHT
→ COLLIER »LEMITCA« VB2
SAM THO DUONG, PFORZHEIM 2012

JEKYLL & HYDE

**MUSICAL VON FRANK
WILDHORN, BUCH UND
LIEDTEXTE VON LESLIE
BRICUSSE**

Für die Bühne konzipiert von Steve Cuden
und Frank Wildhorn
Orchestrierung von Kim Scharnberg
Arrangements von Jason Howland
Deutsch von Susanne Dengler und
Eberhard Storz

Dr. Henry Jekyll hat endlich das gefunden, wonach er jahrelang forschte: Ein Serum, das das Böse im Menschen abspaltet. Niemand glaubt ihm. Nur seine Verlobte Lisa und sein Freund Gabriel John Utterson stehen an seiner Seite. Da das Krankenhaus keine Experimente an Patient:innen zulässt, führt Jekyll einen Selbstversuch durch. Das Ergebnis ist schrecklich! Jekyll wird zum bösartigen und gewalttätigen Edward Hyde. Nachdem die Wirkung des Serums nachgelassen hat, versucht der Arzt den Wahnsinn seines bösen Selbsts aufzuhalten. Doch Hyde, der ein gefährliches Spiel mit der Prostituierten Lucy begonnen hat, lässt sich nicht mehr kontrollieren.

Wildhorns Partitur verbindet Popmusik mit klassischer Opernstruktur. Die Musik reflektiert Jekylls innere Zerrissenheit. „Jekyll & Hyde“ wurde 1990 in Houston uraufgeführt und polarisierte durch seine dunkle Ästhetik und die Abkehr von den traditionell festlich-heiteren Musical-Konventionen. Gerade durch diese Neuheit etablierte sich das Werk am New Yorker Broadway und wird bis heute weltweit aufgeführt.

● PREMIERE
22. JANUAR 2027, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG **PHILIPP HAAG**
INSZENIERUNG **MARKUS HERTEL**
AUSSTATTUNG **UTA GRUBER-BALLEHR**
DRAMATURGIE **JULIA MASCHKE**

Jeremias®

feine Nudelspezialitäten

GENUSSVOLL
GENIESSEN



Teigwarenfabrik Jeremias GmbH
Industriestr. 13-19 75217 Birkenfeld
www.jeremias.com

Onlineshop oder Direktverkauf:
Montag - Freitag 7.30 - 16.30 Uhr



Diamantfachmann
Uhrmachermeister
Juwelengoldschmied

Soehnle



Seehausstraße 4-6 · 71299 Wimsheim
Tel. 07044 41717 · info@juwelier-soehnle.de
www.juwelier-soehnle.de

UHREN · SCHMUCK · JUWELEN · PERLEN · TRAURING-STUDIO



SEIT 1856

BETTENFRIZ

SCHLAFEN. WOHNEN. LEBEN

**BEI UNS
LIEGEN SIE
RICHTIG!**

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

BETTEN FRIZ PFORZHEIM
Karlsruher Str. 24A | Tel. 07231 4739020
www.betten-friz.de

FEBRUAR

MI 03

● PREMIERE
11:00 **DAS
SCHRILLSTE BLAU**
PODIUM

FR 05

● PREMIERE
19:30 **DOPPEL-
TÜREN**
GROSSES HAUS

SA 06

20:00 **ELLING**
PODIUM

SO 07

19:00 **JEKYLL &
HYDE**
GROSSES HAUS
20:00 **ELLING**
PODIUM

DI 09

20:00 **DOPPEL-
TÜREN**
GROSSES HAUS

MI 10

WIEDERAUFNAHME
11:00 **AALI VOM
KANALI**
PODIUM
20:00 **JEKYLL &
HYDE**
GROSSES HAUS

SA 13

ÖFFENTLICHE
PROBE
10:30 **LE NOZZE
DI FIGARO**
TREFFPUNKT: FOYER
19:30 **DOPPEL-
TÜREN**
GROSSES HAUS

SO 14

11:00 **2. KAMMER-
KONZERT**
FOYER

MI 17

WIEDERAUFNAHME
11:00 **DANN GEHE
ICH JETZT, SAGTE
DIE ZEIT**
PODIUM

DO 18

20:00 **DOPPEL-
TÜREN**
GROSSES HAUS

FR 19

● PREMIERE
19:30 **LE NOZZE DI
FIGARO**
GROSSES HAUS

SA 20

15:00 **DAS
SCHRILLSTE BLAU**
PODIUM
19:30 **DOPPEL-
TÜREN**
GROSSES HAUS

SO 21

11:00 **DAS
SCHRILLSTE BLAU**
PODIUM
15:00 **ALICE IM
WUNDERLAND**
GROSSES HAUS

MI 24

20:00 **LEONCE
UND LENA**
GROSSES HAUS

DO 25

20:00 **LE NOZZE
DI FIGARO**
GROSSES HAUS

SA 27

15:00 **DAS
SCHRILLSTE BLAU**
PODIUM

SO 28

11:00 **DAS
SCHRILLSTE BLAU**
PODIUM
18:00 **4. SINFONIE-
KONZERT**
CCP
19:00 **DOPPEL-
TÜREN**
GROSSES HAUS

DAS SCHRILLSTE BLAU

**KINDERSTÜCK VON
SERGEJ GÖSSNER
AB 4 JAHREN**

Wenn man den Farben Rot, Blau, Gelb und Grün so zuhört, scheint es, dass nur sie die tollsten aller Farben sind. Doch dann taucht überraschend das Rosa auf. Was für eine unverschämte Mischung aus Rot und Weiß, finden die anderen Farben. Rosa wirbelt alles durcheinander, entwickelt neue Zwischentöne und hat unfassbar viel Spaß dabei. Die anfängliche Empörung verwandelt sich schnell in Neugier: Wäre Vielfalt wohl doch besser als Einfachheit? Lasst uns eintauchen in eine Welt voller Farben.

Mit feinen, spielerischen Reimen zeigt Sergej Gößner Kindern, dass es sich lohnt, alte Muster zu verlassen und Neuartiges zuzulassen. Das Stück ist ein Plädoyer für Vielfalt und dafür, mutig die eigenen Farben zu erweitern.

Im Podium und mobil verfügbar

**ALEKSANDAR STEFANOSKI
CHIHARU TAKAHASHI**
→ HALSSCHMUCK
TONE VIGELAND, 1989

● PREMIERE
03. FEBRUAR 2027, 11:00 UHR
PODIUM

INSZENIERUNG **ANGELIQUE ERHARD**
AUSSTATTUNG **MICHAEL LENARTOWICZ**
DRAMATURGIE UND THEATERPÄDAGOGIK
MEIKE ANNA STOCK

DOPPEL TÜREN

SCHAUSPIEL VON
ALAN AYCKBOURN

Deutsch von Inge Greiffenhagen und
Bettina von Leoprechting

Als sie eine Londoner Hotelsuite betritt, um einen alten Herren zu „bedienen“, ahnt die abgebrühte Domina Poopay noch nicht, welche unheimlichen und wunderbaren Überraschungen diese Nacht bereithält. Denn der greise, schwerreiche Reece hat sie nicht zum Sex sondern zu einer Beichte bestellt – und die bringt Poopay in tödliche Gefahr. Die Flucht durch die Doppeltüren des Hotelzimmers endet aber nicht in der Nachbarsuite, sondern ... in der Vergangenheit. Und nun liegt es an Poopay, drei Todesfälle, einer davon ihr eigener, zu verhindern, durch die Zeiten verfolgt von einem psychopathischen Mörder und einem verwirrten Hoteldetektiv. Wird sie Reeces Ex-Frauen Ruella und Jessica retten können und mit ihrer Hilfe wohlbehalten zurück in die Zukunft kommen?

Der britische Autor und Theatermacher Sir Alan Ayckbourn, der seit Ende der 50er Jahre mit spitzfindigen Komödien („Glückliche Zeiten“ und „Schöne Bescherungen“ liefen auch am Theater Pforzheim) das Publikum in aller Welt begeistert hat, erlebt gerade eine kleine Renaissance. Sein 1994 uraufgeführtes Schauspiel „Doppeltüren“ ist ein raffiniert gebautes Stück Unterhaltung, das lustvoll mit Zitaten aus bekannten Thriller- und Science-Fiction-Klassikern spielt und – ganz nebenbei – ein kleines theatralisch-philosophisches Gedankenexperiment zum Thema Zeit auf die Bühne stellt.

TIMOTHÉ DURAND CAULLIEZ
ANGELIKA KALCHER
ANDREAS C. MEYER
→ BROSCHE »MOIRÉ«
THAN-TRUC NGUYEN, BERLIN 2012
ISS-FÖRDERANKAUF »JUNGE
SCHMUCKKUNST IM MUSEUM« 2014

● PREMIERE

05. FEBRUAR 2027, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

INSZENIERUNG **PATRICIA BENECKE**
AUSSTATTUNG **ESTHER BÄTSCHMANN**
DRAMATURGIE **ANDREAS FRANE**



LOU DENÈS
LUKAS SCHMID-WEDEKIND
LEONIE JACOBS
→ HALSSCHMUCK
IRIS BODEMER, PFORZHEIM 2012

LE NOZZE DI FIGARO

**OPERA BUFFA IN VIER
AKTEN VON
WOLFGANG AMADEUS
MOZART (KV 492)**

Libretto von Lorenzo Da Ponte nach der
Komödie „La folle journée ou Le Mariage de
Figaro“ von Pierre-Augustin Caron de
Beaumarchais
In italienischer Sprache mit deutschen
Übertiteln

Bei Graf Almaviva hängt der Haussegel schief: Anstatt sich um seine Frau Rosina zu kümmern, will er das Kammermädchen Susanna verführen. Deren Trauung mit seinem Bediensteten Figaro verschiebt der Graf mit den scheinheiligsten Gründen. Doch Susanna ist schlauer, als es der Graf vermutet. Dazwischen stiftet der Page Cherubino noch allerhand zusätzliche erotische Verwirrung.

Wolfgang Amadeus Mozarts „Le nozze di Figaro“, 1786 in Wien uraufgeführt, gilt heute als Inbegriff der Opera buffa. Das Libretto von Lorenzo Da Ponte basiert auf Beaumarchais' Schauspiel „La folle journée ou Le Mariage de Figaro“ (1778), das wegen der Überlistung des triebgesteuerten Adels durch seine Bedienstete in Frankreich zunächst verboten war. Mozarts Vertonung hebt sich durch ihre psychologische Tiefenschärfe sowie dramaturgische und kompositorische Raffinesse deutlich von anderen Opern der Zeit ab. Das Salzburger Genie verwendet eine komplexe Ensembletechnik – besonders im berühmten Finale des zweiten Aktes, das mehrere Handlungsebenen miteinander verwebt. „Le nozze di Figaro“ zeigt Mozarts Fähigkeit, menschliche Beziehungen mit musikalischen Mitteln bis ins kleinste Detail zu erfassen – ein Schlüsselwerk der Operngeschichte.

●PREMIERE
19. FEBRUAR 2027 19:30 UHR
GROSSES HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG **MICHAEL PICHLER**
INSZENIERUNG **URS HÄBERLI**
AUSSTATTUNG **ESTHER BÄTSCHMANN**
DRAMATURGIE **CARLO MERTENS**

EWIG JUNG

4. SINFONIEKONZERT

**LUDWIG VAN
BEETHOVEN**
SINFONIE NR. 5,
C-MOLL, OP. 67

FAZIL SAY

SINFONIE NR. 1 „ISTAN-
BUL“ FÜR GROSSES OR-
CHESTER UND TÜRKI-
SCHE INSTRUMENTE

Manche Meisterwerke altern nicht. Beethovens 5. Sinfonie gehört dazu: Das klopfende, prägnante Anfangsmotiv des 1. Satzes ist sogar zum „Markenzeichen“ der klassischen Instrumentalmusik geworden. Wie kam es dazu? Anders als bei seinen Zeitgenoss:innen gibt es in Beethovens Werk eine durchgehende emotionale Entwicklung und motivische Verknüpfung innerhalb einer ganzen Sinfonie – damit prägte er die Dramaturgie aller sinfonischen Werke des 19. Jahrhunderts. Die Dramatik hatte sich der Komponist aus Bonn von der französischen Revolutionsmusik Luigi Cherubinis abgelauscht, weshalb das Publikum bei der ersten Aufführung in Paris ausriefen: »Das ist der Kaiser! Es lebe Napoleon!«

Als ewig jung erscheint auch die Metropole am Bosphorus, die in ihrer Geschichte zwei Mal ihren Namen wechselte und schon fast 2700 Jahre alt ist! Fazil Say hat über Istanbul eine Sinfonie geschrieben, in deren sieben Sätzen der weltbekannte türkische Komponist ein Stadtporträt entwirft, in dem der bunte Alltag, die reiche Geschichte und der Charakter der Bewohner:innen in Tönen eingefangen werden. Wie stilistisch vielseitig Say ist, hört man in diesem Werk mit großem Sinfonieorchester und klassischen türkischen Instrumenten wie der Ney-Flöte und der Kanun-Kastenzither. Es vereinen sich Elemente sinfonischer Musik europäischen Stils mit traditioneller türkischer Musik und Jazzrhythmen. Auch in dieser Konzertsaison ist die gesamte Stadtbevölkerung – egal welche Sprache sie spricht – als Publikum herzlich eingeladen.

BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM
→ TREPPENAUFANG SCHMUCKMUSEUM

28. FEBRUAR 2027, 18:00 UHR
CCP

MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM
MIT GÄSTEN

Blumen Schäfer



Fachgeschäft
für Floristik
Fleurop-Service
Grabpflege

Hachelallee 3, 75179 Pforzheim
Telefon 07231 313455

www.blumenschaefer.de
info@blumenschaefer.de

*Alles für Ihr
bestes Sehen
und Hören.*

DELKER Optik
Bahnhofstr. 6 • Pforzheim
Tel. 07231 15780
pforzheim@optik-delker.de

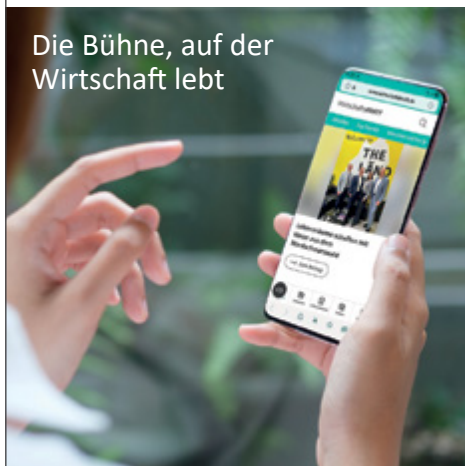


DELKER *man sieht sich!*

Wirtschafts**KRAFT**

Aus dem Ländle. Hautnah.

Die Bühne, auf der
Wirtschaft lebt



wirtschaftskraft.de

MÄRZ

DI 02

20:00 **JEKYLL & HYDE**
GROSSES HAUS

MI 03

20:00 **DOPPELTÜREN**
GROSSES HAUS

FR 05

19:30 **JEKYLL & HYDE**
GROSSES HAUS

SO 07

15:00 **FAMILIENKONZERT**
GROSSES HAUS

MO 08

11:00 **FAMILIENKONZERT**
GROSSES HAUS

MI 10

20:00 **LE NOZZE DI FIGARO**
GROSSES HAUS

DO 11

20:00 **JEKYLL & HYDE**
GROSSES HAUS

SA 13

ÖFFENTLICHE PROBE
10:30 **FRANKENSTEIN**
TREFFPUNKT: FOYER
19:30 **JEKYLL & HYDE**
GROSSES HAUS

• PREMIERE

20:00 **CAMP SIEGFRIED**
PODIUM

SO 14

15:00 **DOPPELTÜREN**
GROSSES HAUS

MI 17

20:00 **JEKYLL & HYDE**
GROSSES HAUS

DO 18

20:00 **CAMP SIEGFRIED**
PODIUM

FR 19

• PREMIERE
19:30 **FRANKENSTEIN**
GROSSES HAUS
20:00 **CAMP SIEGFRIED**
PODIUM

SA 20

19:30 **DOPPELTÜREN**
GROSSES HAUS

• PREMIERE

19:30 **UNTER DEM DACH DER URWALDRIESEN**
GASOMETER

SO 21

15:00 **FRANKENSTEIN**
GROSSES HAUS
18:00 **CAMP SIEGFRIED**
PODIUM

DI 23

20:00 **LE NOZZE DI FIGARO**
GROSSES HAUS

MI 24

20:00 **CAMP SIEGFRIED**
PODIUM

DO 25

20:00 **DOPPELTÜREN**
GROSSES HAUS

SA 27

19:30 **KISS ME, KATE**
GROSSES HAUS

MO 29

11:00 **3. KAMMERKONZERT**
FOYER

MI 31

20:00 **LE NOZZE DI FIGARO**
GROSSES HAUS

PETERCHENS MONDFAHRT

FAMILIENKONZERT AB 6 JAHREN

Text und Musik Ali N. Askin
Nach dem Kinderbuch von Gerdt von
Bassewitz

Der Maikäfer Sumsemann liebt es, Violine zu spielen. Als er bei der Verteidigung seines Lieblingsbaums gegen einen Holzdieb ein Beinchen verliert, steht er vor einem Problem. Dummerweise hat die Fee der Nacht den Dieb samt Ast, an dem Herr Sumsemanns Beinchen hing, auf den Mond verbannt. Der Zauber lässt sich aber nicht so einfach rückgängig machen, und nun muss Herr Sumsemann zwei Kinder finden, die mutig sind und noch nie einem Tier etwas zuleide getan haben, um zum Mond zu fliegen. Nach langer Suche trifft er auf Anneliese und Peterchen, die tatsächlich beide Eigenschaften vereinen. Mit den beiden Kindern macht er sich auf die weite Reise. Sie gelangen über die Sternenwiese, auf der sie die Naturgeister um Unterstützung bitten, zur Weihnachtswiese, um ein Geschenk für den Mondmann zu besorgen, bis sie schließlich auf dem Mond ankommen. Können sie sich gegen den hinterlistigen Mondmann behaupten und Herrn Sumsemanns Beinchen wieder zurückholen?

Der Komponist Ali N. Askin hat aus diesem Kinderbuch-Klassiker eine musikalische Abenteuerreise gemacht. Seine Komposition bebildet filmmusikartig die Erzählung über die fantastische Reise eines Käfers und zweier mutiger Kinder. Mit sphärischen Klängen und rasanten Rhythmen lässt dieses Stück den Traum von der Reise zum Mond wahr werden. Die Kinder können dabei Herrn Sumsemann und seinen Freunden bei ihren Aufgaben interaktiv helfen.

KAREL PAJER
IRENE BRANCHESI
→ BROSCHE/KLEINSKULPTUR »OH SAY«
OTTO KÜNZLI, MÜNCHEN 1991

07. MÄRZ 2027, 15:00 UHR
GROSSES HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG PHILIPP HAAG
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM
DRAMATURGIE JULIA MASCHKE

CAMP SIEGFRIED

**SCHAUSPIEL VON
BESS WOHL**

Deutsch von **Andreas Frane**
→ *DEUTSCHSPRACHIGE
ERSTAUFFÜHRUNG*

Ein Sommer auf Long Island. Ein Mädchen und ein Junge begegnen und verlieben sich. Es gibt Musik und Tanz und Feuerwerk, Schwimmen und Mannschaftssport, Lagerfeuer und mitternächtliche Spaziergänge im Wald. Aber es ist das Jahr 1938, und im Sommercamp tummeln sich ausschließlich junge Amerikaner:innen deutscher Abstammung. Organisiert und geleitet wird es vom „German American Bund“, der die Ideologie des Nationalsozialismus verbreitet. In diesem Sommer wird sich viel verändern, nicht nur die Beziehung der beiden Teenager ...

„Camp Siegfried“ war tatsächlich eines von vielen Sommerferienlagern, die in der zweiten Hälfte der 30er Jahre in den USA eingerichtet wurden, um ein positives Bild von Nazi-Deutschland zu propagieren. Es existierte von 1936 bis 1941 in Yaphank auf Long Island. Die bereits vielfach preisgekrönte Theaterautorin Bess Wohl stieß auf die Geschichte des Camps, als sie ein Haus in der Nähe mietete und sich für die Lokalhistorie des Ortes interessierte. „Camp Siegfried“ hatte seine viel diskutierte Uraufführung 2021 am Old Vic Theatre in London und wird nun am Theater Pforzheim zum ersten Mal in deutscher Sprache zu sehen sein.

**MARKUS LÖCHNER
HYUN-SUN LEE**
→ BRUSTRELIQUIAR
SPANIEN (?) 17.-18. JH.

● PREMIERE
13. MÄRZ 2027, 20:00 UHR
PODIUM

INSZENIERUNG **FATIH GÖKSU**
AUSSTATTUNG **SARAH ELENA KRATZL**
DRAMATURGIE **ANDREAS FRANE**

FRANKENSTEIN

**SCHAUSPIEL VON
VON NICK DEAR
NACH DEM GLEICH-
NAMIGEN ROMAN VON
MARY SHELLEY**

Deutsch von Corinna Brocher

Der ehrgeizige Schweizer Wissenschaftler Victor Frankenstein hat das Geheimnis des Lebens entdeckt. Doch kaum erschafft er aus Leichenteilen ein menschliches Wesen, übermannt ihn der Ekel vor sich selbst und seiner Schöpfung – und er flieht. Fortan streift die verlassene Kreatur durch die Welt und erfährt aufgrund ihrer Andersartigkeit nur Hass und Gewalt. Einzig ein blinder alter Mann nimmt sich des bedürftigen Wesens an und bringt ihm neben Sprechen und Lesen auch das Denken bei. Doch bald wird es auch hier entdeckt und aus der Gemeinschaft ausgestoßen. Die zunächst unschuldige, sich nach Liebe sehrende Kreatur begeht eine grauenvolle Verzweiflungstat und macht sich auf den Weg zu ihrem Schöpfer: Frankenstein soll dem Wesen eine Gefährtin erschaffen. Als Victor diesen Plan jedoch vereitelt, schwört es blutige Rache ...

Seit seiner Erstveröffentlichung 1818 hat Mary Shelleys Roman „Frankenstein“ die Phantasie unzähliger Künstler:innen beflügelt – zuletzt die des Regiestars Guillermo del Toro in seiner bildgewaltigen Verfilmung des Stoffes aus dem Jahr 2019. Der preisgekrönte englische Theater-, Film- und Radioautor Nick Dear erntete für seine moderne Bühnen-Adaption (2011 u. a. mit Benedict Cumberbatch am Royal National Theatre uraufgeführt) großen Zuspruch bei Kritik und Publikum. In seinem „Frankenstein“ untersucht er neben den desaströsen Folgen menschlicher Wissenschaftshybris sowie gesellschaftlicher Ablehnung des „Fremden“ auch die Frage, wer das eigentliche Monster der Geschichte ist: der Mensch oder die von ihm geschaffene Kreatur.

DIRK KONNERTH
TIMON SCHLEHECK
ELISANDRA MELIÁN
→ HALSSCHMUCK
»AVIATOR II SUNGLASSES«
VERONIKA FABIAN, 2023

● PREMIERE
19. MÄRZ 2027, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

INSZENIERUNG **ELIAS PERRIG**
DRAMATURGIE **ULRIKE BRAMBEER**



MAR RODRÍGUEZ VALVERDE
GUIDO MARKOWITZ
→ ANHÄNGER
EUROPA, 19. JH.

UNTER DEM DACH DER URWALDRIESEN

TANZABEND

→ ZWEI
URAUFFÜHRUNGEN

Das Tanz Theater Pforzheim, die Badische Philharmonie Pforzheim und Sopranistin Elisandra Melián zu Gast im Gasometer Pforzheim und der Ausstellung „AMAZONIEN“. Der tropische Regenwald, du grüne Lunge der Erde. Im Dickicht des Urwaldes, eine Landschaft die schier endlos erscheint. Ein Haus mit vielen Stockwerken – bis in das Meer der Baumkronen gestreckt, aus denen Emergenten gleich Pinsel Tupfer in den Himmel schreiben. Ein Spiel aus Nähe und Ferne eröffnet sich. Im Gasometer Pforzheim ragt das zylindrische AMAZONIEN-Panoramabild von Yadegar Asisi 32 Meter hinauf. Im Dialog von Tanz und Musik lotet die Choreografin Mar Rodríguez Valverde seine räumlichen Dimensionen aus: Welche Fülle lässt sich erspüren und wo machen sich Lücken auf, die es zu ergründen gilt? Der Fluss als Symbol von Wandel und spirituellem Wachstum steht im Zentrum der neuen Tanz-Kreation von Can Arslan. Der Amazonas; seine Neben- und Zuflüsse transformieren Amazonien in eines der größten Süßwasserreservoirs der Welt. Eine Landschaft aus Wasser eröffnet sich im Wald der Jahrhunderte alten Bäume. Überflutete Flusswälder, deren Wasserhöhe bis 10 Meter oszilliert. Wasserdunst steigt von Gewässern und Pflanzenblättern auf und bildet tiefhängende Wolken über den tropischen Baumwipfeln. Sie werden zu Wolken- und Nebelwäldern der Andenhänge oder vom Wind als „fliegende Flüsse“ weit in ferne Regionen getragen. Regen tropft auf trockenen Boden; von Menschenhand geschaffene Verwüstung, soweit das Auge reicht! Ein dumpfes Gefühl breitet sich aus und wiegt sich in melancholischen Klängen. Mit Arslans Neukreation zu südamerikanischer Musik und Valverdes Choreografie zu „Memoryhouse“ von Max Richter, einem der einflussreichsten Komponisten der Gegenwart, erwartet Sie ein mehrdimensionales Ereignis aus Tanz, großem Orchester und intimer Kammermusik.

● PREMIERE
20. MÄRZ 2027, 19:30 UHR
GASOMETER

CHOREOGRAFIEEN **CAN ARSLAN** UND
MAR RODRÍGUEZ VALVERDE
MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
GESANGSSOLISTIN **ELISANDRA MELIÁN**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM

Opera

CAFE RESTAURANT

Am Waisenhausplatz 5 · 75172 Pforzheim · Tel. 07231 357170
 info@opera-pforzheim.de · www.opera-pforzheim.de

Flammkuchen, Salate & kleine Speisen – vor dem Theater zügig serviert.

Öffnungszeiten:
 Montag bis Samstag
 An Theatervorstellungstagen
 17:30 – 20:00 Uhr

Freitag & Samstag
 An Theatervorstellungstagen
 Ergänzend nach der Vorstellung

Sonntag
 12:00 Uhr – 20:00 Uhr

Frühstück auf Nachfrage für Gruppen.



HEISSER AUFTRITT FÜR COOLE DRINKS



Am Marktplatz · 75172 Pforzheim

APRIL

DO 01

20:00 JEKYLL & HYDE
 GROSSES HAUS

FR 02

19:30 FRANKENSTEIN
 GROSSES HAUS

SO 04

19:00 LE NOZZE DI FIGARO
 GROSSES HAUS

MI 07

20:00 JEKYLL & HYDE
 GROSSES HAUS

DO 08

20:00 LE NOZZE DI FIGARO
 GROSSES HAUS

FR 09

19:30 JEKYLL & HYDE
 GROSSES HAUS

SA 10

19:30 FRANKENSTEIN
 GROSSES HAUS

SO 11

18:00 5. SINFONIE-KONZERT
 CCP

DI 13

20:00 FRANKENSTEIN
 GROSSES HAUS

MI 14

20:00 FRANKENSTEIN
 GROSSES HAUS

DO 15

20:00 JEKYLL & HYDE
 GROSSES HAUS

FR 16

19:30 UNTER DEM DACH DER URWALDRIESEN
 GASOMETER

● PREMIERE
 20:00 NON(N)SENS
 PODIUM

SA 17

ÖFFENTLICHE PROBE
 10:30 RUSALKA
 TREFFPUNKT: FOYER

SO 18

15:00 JEKYLL & HYDE
 GROSSES HAUS

FR 23

● PREMIERE
 19:30 RUSALKA
 GROSSES HAUS

SA 24

19:30 ALICE IM WUNDERLAND
 GROSSES HAUS
 20:00 NON(N)SENS
 PODIUM

SO 25

15:00 JEKYLL & HYDE
 GROSSES HAUS

MI 28

20:00 RUSALKA
 GROSSES HAUS
 20:00 NON(N)SENS
 PODIUM

DO 29

20:00 FRANKENSTEIN
 GROSSES HAUS

FR 30

20:00 NON(N)SENS
 PODIUM
 19:30 UNTER DEM DACH DER URWALDRIESEN
 GASOMETER



D
 DENTAURUM
 1886

140 JAHRE DENTAURUM –
 VERGANGENHEIT VERSTEHEN,
 ZUKUNFT GESTALTEN.

Wir sind das älteste noch ununterbrochen existierende Dentalunternehmen der Welt, 1886 gegründet und seit jeher in Familienbesitz. Seit 140 Jahren stehen wir für Qualität und Innovation.

Wir blicken mit Stolz zurück und freuen uns auf viele weitere Jahre voller Innovationen und Erfolg!



Dentaurum GmbH & Co. KG · Turnstr. 31 · 75228 Ispringen · Germany
 Tel. +497231/803-0 · www.dentaurum.com · info@dentaurum.com

ABENDGLANZ

5. SINFONIEKONZERT

ANTONÍN DVOŘÁK
SINFONIE NR. 8, G-DUR,
OP. 88

JOHANNES BRAHMS
KONZERT FÜR KLAVIER
UND ORCHESTER NR. 2,
B-DUR, OP. 83

„[Es ist] ein ganz kleines Klavierkonzert, mit einem ganz kleinen Scherzo“. Das war natürlich untertrieben, denn Brahms ist nicht nur ein bedeutender Sinfoniker, sondern war zu Lebzeiten auch ein berühmter Pianist. So kam es zu einem Konzertkonzept, in dem Klavier und Orchester einen Dialog auf Augenhöhe führen! Auch die motivische Verflechtung von Solopartie und Tutti ist so dicht wie nie zuvor bei Brahms. Wen überrascht da noch das ausgedehnte elegische Solo des ersten Orchestercellos im dritten Satz? Der Solist in Pforzheim, Herbert Schuch, ist ein Schüler von Alfred Brendel und gehört zu den bedeutendsten Pianisten seiner Generation. Er konzertierte u. a. mit dem London Philharmonic Orchestra, dem Orchester des Mariinski-Theaters, den Bamberger Symphonikern und dem Sinfonieorchester des Hessischen Rundfunks.

Antonín Dvořáks heitere und festliche achte Sinfonie gilt mit ihrer lockergefügten Form der Sätze, den nachgeahmten Naturlauten, Fanfaren, traditionellen tschechischen Melodien und Marschrhythmen als diejenige, die sich der Programmmusik am stärksten annähert. So hören wir im dritten Satz wie bei Tschaikowski ein echtes Walzerthema. Ein Fest, Sommertage auf dem Land, wunderbar dunkelgrüne Wälder in der Abendsonne scheinen vor dem inneren Auge vorbeizuziehen – wenn man es möchte.

11. APRIL 2027, 18:00 UHR
CCP

KLAVIER **HERBERT SCHUCH**
MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM

RUSALKA

LYRISCHES MÄRCHEN IN DREI AKTEN VON ANTONÍN DVOŘÁK

Libretto von Jaroslav Kvapil als Zusammenstellung der Erzählungen „Undine“ von Friedrich de la Motte Fouqué, „Die kleine Meerjungfrau“ von Hans Christian Andersen und „Die versunkene Glocke“ von Gerhart Hauptmann

In tschechischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Alles beginnt verheißungsvoll: Die Nixe Rusalka verliebt sich in einen Prinzen, und auch er fühlt sich zu ihr hingezogen. Doch ihr Vater, der Wassermann, warnt sie vor der wankelmütigen Menschenwelt. Im Tausch für ihre Stimme erhält Rusalka von der Hexe Ježibaba eine menschliche Gestalt. Um allerdings eine menschliche Seele zu gewinnen, muss sie der Prinz bedingungslos lieben. Verlässt er sie, trifft Rusalka ein Fluch! Was als märchenhafte Liebesgeschichte beginnt, entwickelt sich zu einer Tragödie über das Scheitern an Grenzen und Konventionen und die unheilvolle Obsession einer unerwiderten Liebe. Zwei Welten, verkörpert in zwei Wesen, ziehen sich an, können aber nicht zusammenkommen: Sie zerstören sich gegenseitig.

Das Libretto Kvapils verbindet geschickt Märchenhaftes mit Symbolistischem, und Dvořák schuf durch die Leitmotivtechnik eine Klangwelt, die Natur, Magie und Melancholie meisterhaft vereint. Der raffiniert instrumentierte Orchesterpart fließt sanft und geheimnisvoll wie das Wasser selbst, mal zart und melancholisch, mal dramatisch und aufwühlend. Wagners expressive Harmonik verbindet Dvořák mit seiner unverwechselbaren eigenen Rhythmik und Melodik. Rusalkas „Lied an den Mond“ zählt zu den schönsten Arien der Opernliteratur.

STAMATIA GEROTHANASI
MAX RANFT
→ ARMSCHMUCK »COK«
SVENJA JOHN, 2002

● PREMIERE

23. APRIL 2027, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
INSZENIERUNG UND AUSSTATTUNG
KAI ANNE SCHUHMACHER
DRAMATURGIE **CARLO MERTENS**



SOPHIA KLEMISCH
LILIAN HUYNEN
INGO WAGNER
→ RING
SIGURD PERSSON, 1963

NON(N) SENS

MUSICAL VON
DAN GOGGIN

Überarbeitete Neufassung von
Benjamin Baumann

Die Fischsuppe von Schwester Marie Julia hatte es in sich: Durch ihr neues Rezept landeten 52 Mitglieder des Ordens der „Kleinen Schwestern von Hoboken“ mit dem Gesicht im Suppenteller und allzu verfrüht im Himmel. Nur die Mutter Oberin und vier weitere Nonnen entkamen der tödlichen Bouillabaisse, weil sie zufällig genau an diesem Tag beim Bingo in der Stadt waren. Nun ist guter Rat teuer, denn das Geld des Ordens reicht nur für 48 Bestattungen. Könnte da nicht eine Benefizveranstaltung helfen, in der jede Schwester ihre verborgenen Showtalente zum Glänzen bringt?

Seit der Uraufführung 1985 in New York gehört Dan Goggins freche Revue „Non(n)sens“ zu den meistgespielten „kleinen“ Klassikern des Musicalgenres – international gefeiert in mindestens 26 Sprachen, über 8.000 Inszenierungen und mit bisher mehr als 25.000 Sängerinnen und Schauspielerinnen in den Rollen der fünf schrägen Schwestern. Der Grund dafür sind schmissige Songs, Komödiantinnen mit Herz und Humor – und ein paar spitze Stiche(leien) gegen politische Korrektheit. Wie die Schwestern es singen: „The Show must go Nonn!“

● PREMIERE
16. APRIL 2027, 20:00 UHR
PODIUM

MUSIKALISCHE LEITUNG **PHILIPP HAAG**
INSZENIERUNG **MARKUS HERTEL**
DRAMATURGIE **ANDREAS FRANE**

WIR SCHÄRFEN IHREN BLICK

und sorgen
für perfekten
Hörernuss!

ECKART  FINKBEINER

GUTES FÜR AUGEN & OHREN

2x in der
Pforzheimer Innenstadt

Eckart & Finkbeiner - Gutes für Augen und Ohren GmbH

◆ Westliche Karl-Friedrich-Straße 16 · T 0 72 31 / 31 22 58 ◆ Leopoldstraße 3 · T 0 72 31 / 10 53 55
75172 Pforzheim · eckart-finkbeiner.de



Lange gut leben

DRK-Hausnotruf • Menüservice • Kleiderladen
Gesundheitsprogramme • Wohnberatung
Betreutes Wohnen • Seniorenzentren
Ambulante Pflege • Krankentransport



Ehrenamt

Unterstützen Sie das Deutsche Rote Kreuz mit Ihren Talenten und stehen Sie Menschen in Notlagen hilfreich zur Seite.

DRK-Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V. • Kronprinzenstr. 22 • 75177 Pforzheim
Telefon: 07231/373-0 • www.drk-pforzheim.de

MAI

SO 02

15:00 ALICE IM
WUNDERLAND
GROSSES HAUS
20:00 NON(N)SENS
PODIUM

FR 07

● PREMIERE
19:30 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS
19:30 UNTER DEM
DACH DER
URWALDRIESEN
GASOMETER
20:00 NON(N)SENS
PODIUM

SA 08

19:30 LE NOZZE
DI FIGARO
GROSSES HAUS
20:00 NON(N)SENS
PODIUM

SO 09

19:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS
19:30 UNTER DEM
DACH DER
URWALDRIESEN
GASOMETER

DI 11

20:00 RUSALKA
GROSSES HAUS

MI 12

20:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

DO 13

20:00 FRANKEN-
STEIN
GROSSES HAUS

FR 14

19:30 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

SA 15

19:30 LE NOZZE
DI FIGARO
GROSSES HAUS
20:00 CAMP
SIEGFRIED
PODIUM

SO 16

19:30 UNTER DEM
DACH DER
URWALDRIESEN
GASOMETER

MI 19

20:00 FRANKEN-
STEIN
GROSSES HAUS

DO 20

20:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

SA 22

10:00 KRABBEL-
KONZERT
FOYER
19:30 FRANKEN-
STEIN
GROSSES HAUS

SO 23

10:00 KRABBEL-
KONZERT
FOYER
15:00 LE NOZZE
DI FIGARO
GROSSES HAUS

DI 25

20:00 FRANKEN-
STEIN
GROSSES HAUS

MI 26

20:00 FRANKEN-
STEIN
GROSSES HAUS

SA 29

19:00 6. SINFONIE-
KONZERT
GROSSES HAUS

SO 30

15:00 6. SINFONIE-
KONZERT
GROSSES HAUS

DIE PHYSIKER

**KOMÖDIE VON
FRIEDRICH DÜRRENMATT**

Mord im Sanatorium: Schon die zweite Krankenschwester ist einem Attentat zum Opfer gefallen. Das ruft Inspektor Voß auf den Plan. Doch Nervenärztin Mathilde von Zahnd, Leiterin der privaten Klinik „Les Cerisiers“, stellt sich vor ihre Patienten, die alle drei Physiker sind: einer hält sich für Einstein, einer für Newton, und der Dritte, Möbius, wird von Erscheinungen des Königs Salomo heimgesucht. Die Polizei hat keine Ahnung, dass keiner der drei wirklich krank ist. Allein der Kernphysiker Möbius ist allerdings wirklich Wissenschaftler. Er hat sich selbst in das Sanatorium einweisen lassen, denn seine letzte Entdeckung, die Weltformel und damit „das System aller möglichen Erfindungen“, könnte in den Händen der Falschen das Ende der Menschheit bedeuten. Seine beiden Mitpatienten wiederum entpuppen sich als Geheimagenten rivalisierender Mächte, die hinter Möbius und seinen Manuskripten her sind. Aber alle haben ihre Rechnung ohne Dr. Mathilde von Zahnd gemacht.

„Die Dramatik kann den Zuschauer überlisten, sich der Wirklichkeit auszusetzen, aber nicht zwingen, ihr standzuhalten oder sie gar zu bewältigen“, schreibt Friedrich Dürrenmatt, der in „Die Physiker“ Fragen nach der Verantwortung und dem gesellschaftlichen Umgang mit Wissenschaft und neuen Technologien, aktuell z. B. künstliche Intelligenz, stellt. Und dabei zu unbequemen Antworten kommt. Sein bitterböser moderner Klassiker ist – buchstäblich – das Gegenstück zu „Jekyll & Hyde“ und „Frankenstein“ am Theater Pforzheim.

CHARLOTTE SABIEL
PHILIPP WERNER
ANTON ENGELMANN
→ HALSSCHMUCK
DAVID WATKINS, LONDON 1977

● PREMIERE
07. MAI 2027, 19:30 UHR
GROSSES HAUS

INSZENIERUNG **MONA SABASCHUS**
AUSSTATTUNG **KAROLINA WYDERKA**
DRAMATURGIE **ULRIKE BRAMBEER**



SWANTJE WILLEMS
MEIKE ANNA STOCK
JULIA MASCHKE
→ BROSCHE
GEORG DOBLER, 2008

KRABBEL KONZERT

KONZERT FÜR DIE ALLERKLEINSTEN AB 0 JAHREN

Wie klingt ein Instrument? Wie entsteht Musik? Wie bewegen sich die Musiker:innen? Spielerisch und experimentierend tauchen die Instrumentalist:innen mit dem Publikum in Klangwelten ein. Dabei begegnen sich die Zuhörenden und Musizierenden auf Augenhöhe und gehen im wechselseitigen Austausch eine ganz besondere Beziehung miteinander ein. Ohne Worte spricht die Musik eine Sprache, die alle verstehen. So können die Kinder ihren Gefühlen freien Lauf lassen.

Das Konzert für die Allerkleinsten lässt die Kinder staunen und eröffnet ihnen eine Welt, die sie mit allen Sinnen erfahren können. In einer wohligen Atmosphäre können Eltern und Kinder den ersten Kontakt mit Theater und Musik erleben.

22. MAI 2027, 10:00 UHR
FOYER

MUSIKALISCHE LEITUNG **PHILIPP HAAG**
MITGLIEDER DER **BADISCHEN
PHILHARMONIE PFORZHEIM**
DRAMATURGIE **JULIA MASCHKE**



JONAS ALBER, FOTO © GREGOR CHMIEL

SPIRITUOSO

6. SINFONIEKONZERT

LUIGI CHERUBINI
SINFONIE D-DUR,
PARC 54

**FELIX MENDELSSOHN
BARTHOLDY**
SINFONIE NR. 4,
A-DUR, OP. 90,
„ITALIENISCHE“

JAMES MACMILLIAN
VENI, VENI, EMMANUEL,
KONZERT FÜR SCHLAG-
ZEUG UND ORCHESTER

Es ist seine einzige Sinfonie, denn Luigi Cherubini wollte nach 1815 nicht mit Beethoven konkurrieren. Wenn man sie hört, bedauert man es. Auch Cherubini ging von Haydns Sinfonien aus, aber dann in eine andere Richtung: Nach einer langsamen Einleitung folgt ein Feuerwerk an brillanten Themen und glanzvoll gesteigerten Reprisen, die sich mit wunderbar gesanglichen Melodien abwechseln. Diese Sinfonie von Cherubini dirigierte Mendelssohn, der ein großer Bewunderer des Florentiners war. Zum Inbegriff der „Italianità“ im Konzertsaal ist hingegen der hell instrumentierte und schwungvolle Anfang von Mendelssohns 4. Sinfonie geworden. Mit einer getragenen Melodie, die wohl eine religiöse Prozession darstellen soll, beginnt der zweite Satz: Mendelssohn ließ sich dazu von päpstlichen Zeremonien in Rom inspirieren. Wie Cherubini ist James MacMillian vom Katholizismus geprägt: Teilen seines Konzerts für Schlagzeug und Orchester liegen der Adventshymnus „Veni, veni, Emmanuel“ zugrunde. Der solistische Part ist hochvirtuos: Tam-Tams, zwei Snare Drums, Congas, Timbales, Gongs, Woodblocks und Marimba sind zu hören. Auch in dieser Sinfoniekonzertreihe dürfen wir uns wieder auf eine:n Preisträger:in des internationalen ARD-Musikwettbewerbs freuen. Jonas Alber ist einer der erfolgreichen Dirigenten seiner Generation.

29. MAI 2027, 19:00 UHR
30. MAI 2027, 15:00 UHR
GROSSES HAUS

**PREISTRÄGER:IN DES INTERNATIONALEN
ARD-MUSIKWETTBEWERBS 2026**
MUSIKALISCHE LEITUNG **JONAS ALBER**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM

IHR FLIESENLEGER IN DER REGION MIT EINZIGARTIGER AUSSTELLUNG!

Wir stehen seit über 30 Jahren zu unserer Qualität und das bleibt auch in Zukunft so. Hand drauf.

UNSERE
ÖFFNUNGSZEITEN
MO.-FR. 09-18 UHR
SA. 09-13 UHR
WIR BERATEN
SIE GERNE!

Aichele
Fliesen Natursteine

Aichele Fliesen und Natursteine GmbH | T. 07231 4154790 | aichele-gmbh.de

FÜR SCHUHLIEBHABERINNEN

HARTJES®

Comfort
with
style

H+P
GESUNDE SCHUHE

H+P ORTHOPÄDIE-
SCHUHTECHNIK GmbH & Co. KG

Am Mühlkanal 1a, 75172 Pforzheim
Telefon 07231 21314
www.hp-ortho.de

JUNI

MI 02

20:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

FR 04

19:30 LE NOZZE
DI FIGARO
GROSSES HAUS

● PREMIERE
20:00 JUNGE
WILDE
PODIUM

SA 05

18:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

SO 06

15:00 LE NOZZE
DI FIGARO
GROSSES HAUS

DI 08

20:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

MI 09

20:00 DOPPEL-
TÜREN
GROSSES HAUS
20:00 JUNGE
WILDE
PODIUM

DO 10

20:00 RUSALKA
GROSSES HAUS

FR 11

19:30 DOPPEL-
TÜREN
GROSSES HAUS

SA 12

19:30 RUSALKA
GROSSES HAUS

SO 13

15:00 2. KINDER-
KONZERT
GROSSES HAUS

MI 16

20:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

SA 19

19:30 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

SO 20

19:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

DO 24

20:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

FR 25

19:30 RUSALKA
GROSSES HAUS

SA 26

19:30 JEKYLL &
HYDE
GROSSES HAUS

SO 27

15:00 RUSALKA
GROSSES HAUS

DI 29

10:00 2. KINDER-
KONZERT
GROSSES HAUS

MI 30

● PREMIERE
11:00 ICH MALE
MEINEN HIMMEL
ORANGE
PODIUM
20:00 KISS ME,
KATE
GROSSES HAUS

bad & U'heizung

Einer für alles,
alles in einem!

Wohnraum
experte

Das Team für Deine
Wohnraumsanierung

Ein Ansprechpartner – alle Gewerke.
Wir bieten Dir einen zuverlässigen
Komplettservice!



Jetzt
unverbindlich
anfragen!

Staib
bad-staib.de

JUNGE WILDE

**NEUE PERSPEKTIVEN
TANZ IM PODIUM**

→ *URAUFFÜHRUNGEN*

Dieser Tanzabend steckt voller Energie, wird abwechslungsreich, kurzweilig und faszinierend: Die Tänzer:innen vom Tanz Theater Pforzheim verfeinern ihre choreografische Arbeit und eröffnen uns Perspektiven, die sich am Puls der Zeit der jungen Generation von heute bewegen. Wie blicken sie als Choreograf:innen auf die Tanzwelt, welche ästhetischen (Bewegungs-)Sprachen und Visionen des Zusammenwirkens erhalten in ihrem künstlerischen Schaffen an Gewicht? Es erwartet Sie ein vielfältiges Spektrum an Kurzstücken, durchzogen von humorvollen, nachdenklichen, erstaunenden und berausenden Sequenzen. Jedes Tanzstück, ein Unikat, wird von unseren Ensemblemitgliedern mit Hingabe kreiert – lassen Sie sich überraschen.

Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend, der uns die Fülle des Tanzes auf die Bühne des Podiums bringt und uns schwungvoll mitnehmen wird.

**CECILIA PASTAWSKI
LOTHAR HELM
GIULIA SPINELLI**
→ ANHÄNGER-BROSCHÉ
WEHRLE & CO., PFORZHEIM 1881

● PREMIERE
04. JUNI 2027, 20:00 UHR
PODIUM

CHOREOGRAFIEN
TANZ THEATER PFORZHEIM

DAS LIED DES STARS

2. KINDERKONZERT AB 4 JAHREN

Musikalische Lesung des Bilderbuchs von
Octavie Wolters, übersetzt aus dem
Niederländischen von Eva Schweikart

„Ich singe ein Lied“, dachte der Star, „ein Lied, wie schön alles ist, wenn man so hinschaut wie ich. Und ich singe es für alle, die ihm lauschen wollen.“

Was liegt einem Vogel näher, als sich durch Singen auszudrücken? Doch wie mag ein Lied über die Schönheit der Welt klingen? So fliegt der Star vom einen zum anderen Vogel und fragt: „Was findest du schön an der Welt?“. Für jedes Tier ist etwas anderes wichtig: Die Bäume, die zwischen Himmel und Erde stehen und die Nacht mit ihren verschiedenen Farben. Das Wasser, die Blüten und die Steine. Je mehr er herumfragt, desto länger und vielfältiger werden seine Strophen. Und so singt er am Ende das wohl schönste Lied von allen: das Lied des Lebens.

Das Bilderbuch von Octavie Wolters, bekannt durch ihre bezaubernden Linoldruckbilder, regt dazu an, auch an das zu denken, was auf den ersten Blick nicht erkennbar ist. Das Buch ist eine Hommage an die Vielfalt der Natur und die Schönheit des Lebens mit ihrem Facettenreichtum. Seit es Musik gibt, wurden Komponist:innen von der Natur inspiriert. Und da diese unterschiedlichen Klangfarben schwer in Worte zu fassen sind, macht die Badische Philharmonie Pforzheim dies zur Lesung des Bilderbuchs mit klassischen Werken hörbar.

JOHAN ROUSSEY
CHAERIN GWAK
→ ARMBAND (BERLINER EISEN)
BERLIN UM 1820

13. JUNI 2027, 15:00 UHR
GROSSES HAUS

MUSIKALISCHE LEITUNG **MICHAEL PICHLER**
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM
DRAMATURGIE **JULIA MASCHKE**

ICH MALE MEINEN HIMMEL ORANGE

**KINDERSTÜCK VON
SOFIA FREDÉN
AB 8 JAHREN**

Deutsch von Jana Hallberg
→ **DEUTSCHSPRACHIGE
ERSTAUFFÜHRUNG**

Lesen und Schreiben sind nicht Leos Stärken. Seine Welt besteht aus Farben und genauso auch die Wörter: Leo Svensson ist ein schwarzes Wort, die Acht ist rot und Dienstag sind weiß. Ihm will es einfach nicht so richtig gelingen, Dinge mit Buchstaben aufs Papier zu bringen und vorzulesen. Aus einem Buch über den Dschungel soll Leo die Worte „Orange“ und „Dschungel“ schreiben. Aber warum? Gemalt wären diese Worte doch für alle Menschen verständlich. Er ist verzweifelt, weil ihn scheinbar niemand versteht. Leos Welt ist eben anders, und so erscheinen die Orang-Utans aus seinem Buch in seinem Kinderzimmer. Am nächsten Tag nimmt er all seinen Mut zusammen. Im Unterricht beginnt Leo diese Geschichte mit seinen Wörtern zu malen – in den schönsten Farben.

Die schwedische Autorin Sofia Fredén erzählt in ihrem Stück „Ich male meinen Himmel orange“ die Geschichte eines Jungen, dessen Lese-/Rechtschreibschwäche ihn an seine Grenzen bringt. Feinfühlig und mit poetischer Sprache erleben wir, wie sein Talent erkannt wird, die Welt in Farben zu begreifen, und ihm so neuer Mut zugesprochen wird, das Lesen und Schreiben neu zu entdecken. Ein Mutmachstück für Kinder und Erwachsene.

Im Podium und mobil verfügbar

**MANUELA WAGNER
JOSHUA PILGRIM
→ RING
KARL FRITSCH, MÜNCHEN 2005**

● PREMIERE
30. JUNI 2027, 11:00 UHR
PODIUM

**INSZENIERUNG MAREK S. BEDNARSKY
DRAMATURGIE UND THEATERPÄDAGOGIK
SWANTJE WILLEMS**



STERNENINSEL

Lebensbeistand

für die ganze Familie

Wir begleiten und unterstützen betroffene Familien, in denen ein Kind, ein Jugendlicher oder ein Elternteil lebensbedrohlich oder lebensverkürzend erkrankt ist.

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bieten wir eine Trauerbegleitung an – unabhängig, wer gestorben ist und wie lange der Todesfall zurück liegt.

Möchten Sie mehr über unser Angebot erfahren oder interessieren Sie sich für unsere Arbeit? Besuchen Sie unsere Internetseite www.sterneninsel.com oder rufen Sie uns an **Tel. 07231/8001008**.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.



JULI

DO 01

20:00 RUSALKA
GROSSES HAUS

FR 02

19:30 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

SA 03

15:00 ICH MALE
MEINEN HIMMEL
ORANGE
PODIUM
19:30 RUSALKA
GROSSES HAUS

SO 04

11:00 ICH MALE
MEINEN HIMMEL
ORANGE
PODIUM
15:00 SIDE BY
SIDE-KONZERT
GROSSES HAUS

MI 07

20:00 RUSALKA
GROSSES HAUS

DO 08

20:00 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

FR 09

19:30 ALICE IM
WUNDERLAND
GROSSES HAUS

SA 10

19:30 DIE
PHYSIKER
GROSSES HAUS

SO 11

15:00 RUSALKA
GROSSES HAUS

DI 13

20:00 ALICE IM
WUNDERLAND
GROSSES HAUS

SA 17

19:30 GLANZ-
LICHTER GALA
GROSSES HAUS

SIDE BY SIDE KONZERT

**GEMEINSCHAFTSKONZERT MIT DEN
MUSIKER:INNEN DER BADISCHEN
PHILHARMONIE PFORZHEIM**

Musik macht glücklich – und gemeinsames Musizieren erst recht! Das Orchester-Projekt „Side by Side“ verbindet Menschen auch über Generationen hinweg. Von Jugendlichen über junge Erwachsene bis zu Senior:innen sind alle Altersgruppen vertreten. Das Projekt schafft eine Gemeinschaft, die sich über die Proben hinaus erstreckt. Mit viel Freude erarbeiten die Teilnehmenden an der Seite der Badischen Philharmonie Pforzheim über die Zeit eines halben Jahres ein abwechslungsreiches Konzertprogramm. Am Ende wachsen alle über sich hinaus und begeistern mit einem anspruchsvollen Konzert, das als krönender Abschluss präsentiert wird.

Eine Teilnahme am Projekt ist für alle zwischen 10 und 101 Jahren möglich. Weitere Informationen auf S. 119.

In Kooperation mit der Musikschule Pforzheim



**04. JULI 2027, 15:00 UHR
GROSSES HAUS**

MUSIKALISCHE LEITUNG **DANIEL INBAL**
PROJEKTORCHESTER DES THEATER
PFORZHEIM
BADISCHE PHILHARMONIE PFORZHEIM
PROJEKTORGANISATION **JULIA MASCHKE**

GLANZ LICHTER GALA

Erleben Sie im Großen Haus das Ensemble des Theater Pforzheim bei einem festlichen Galaabend unter Beteiligung aller drei Sparten sowie des Opernchors und der Badischen Philharmonie Pforzheim.

Das glänzende Galaprogramm im Großen Haus vereint berührende, heitere und überraschende Programmbeiträge auf der Bühne. Die schönsten Melodien aus Musical und Oper umrahmen bewegende Tanzbeiträge und packende Schauspielausschnitte. Freuen Sie sich auf musikalische Impressionen aus Werken dieser und der kommenden Spielzeit.

Vor dem Theater feiern wir mit Ihnen schon ab 18 Uhr unter freiem Himmel den Pforzheimer Sommer.

**17. JULI 2027, 19:00 UHR
GROSSES HAUS**

THE CULTURE OF BEAUTY

Die Verbindung von Leben und Schönheit.

Bios und Ästhetik. Die Verbindung von
neuester Forschung und natürlichen
Inhaltsstoffen. Individuell für jede Haut und
jedes Haar. Das ist unsere Aufgabe.

In ausgesuchten Friseur-Salons und auf
www.labiosthetique.de

WIEDERAUFNAHMEN

DER WOLFSPELZ (UA)

Kindertheaterstück nach Sid Sharp; Deutsch von Alexandra Rak; Dramatisierung
von Swantje Willems und Angelique Erhard | ab 5 Jahren

Wiederaufnahme am 03. November 2026 im Podium

Bellwidder Rückwelzer liebt Waldbrombeeren. Doch im Wald lauern hungrige
Wölfe! Gar nicht gut für Schafe. Gewitzt wie Bellwidder ist, schneidert er sich
einen Wolfspelz und zieht mutig los ...

Über Freundschaft, Anerkennung und die wundersame Reise zu sich selbst.

A CHRISTMAS CAROL – EINE WEIHNACHTSGESCHICHTE (DSE)

Musical von Alan Menken und Lynn Ahrens

nach der gleichnamigen Erzählung von Charles Dickens

Wiederaufnahme am 22. Dezember 2026 im Großen Haus

Alt, geizig, hartherzig: Kein Wunder, dass Ebenezer Scrooge Weihnachten allein
verbringt. Doch just an Heiligabend erscheint ihm ein Geist:

Er kündigt ihm drei weitere Geister an, deren Rat er befolgen sollte, um nicht
selbst nach seinem Tod in Ketten herumszuspuken.

AALI VOM KANALI

Schauspiel von Dita Zipfel und Finn-Ole Heinrich | ab 8 Jahren

Wiederaufnahme am 10. Februar 2027 im Podium

Der kleine Aal begibt sich auf eine Abenteuerreise durch das Mysterium Wasser:
Aali nimmt seinen Mut zusammen. Kann er das große Geheimnis seiner Her-
kunft ergründen? Während seiner Reise lernt Aali freundliche und nicht so
freundliche Wesen kennen. Er sucht und findet am Ende ein Stück neue Heimat
und letztendlich zu sich selbst.

DANN GEHE ICH JETZT, SAGTE DIE ZEIT (UA)

Kindertheaterstück nach dem Bilderbuch von Bettina Obrecht, Illustrationen von
Juli Völk in einer Fassung von Marek S. Bednarsky | ab 4 Jahren

Wiederaufnahme am 17. Februar 2027 im Podium

Die Zeit ist entsetzt, dass die Menschen keine Zeit für die Zeit haben und sie
sogar vertreiben wollen. Alle außer Lara ... Und so macht sich Lara auf die Suche
nach der verschwundenen Zeit.

NÄCHSTER HALT: SCHLAGER (UA)

Ein Schlager-Abend mit Lilian Huynen und Jon Goldsworthy

Wiederaufnahme ab Februar 2027 im Podium

Eine musikalische Spurensuche durch die Welt der unvergesslichen Schlager
voller Liebe, Sehnsucht und großer Gefühle. Bekannte Gassenhauer und verborgene
Perlen laden zum Mitschwelgen ein. Ein musikalischer Wohlfühlabend mit
Gute-Laune-Garantie.



VIOLA



VILLA VIOLA IM PFORZHEIMER RODGEBIET

DIE SCHÖNEN DAMEN LASSEN BITTEN

In den letzten sieben Jahren ist der Garten rund um die VILLA VIOLA zu einem kleinen Park gewachsen. Er umarmt das Gebäude, das 1911 als Pfarrhaus erbaut wurde und heute unter Denkmalschutz steht. Die Jugendstilvilla mit ihren dicken Sandsteinmauern ist Wohnhaus und Schaffensstätte der Künstlerin VIOLA – und zugleich viel mehr: Inspirationsquelle, Galerie, Rückzugsort, vor allem aber ein Gesamtkunstwerk.

Im großzügigen Atelier im Erdgeschoss entstehen Gemälde, die direkt nach ihrer Vollendung ihren Platz an den farbigen Wänden finden und so sofort in den Lebensraum einbezogen werden. Zusammen mit den Bodenfliesen und dem individuellen Einrich-

tungsstil formen sie ein immer wieder neues Gesamtbild. „Ich male Bilder, mit denen man leben möchte – Bilder, in die sich der Betrachter verliebt und die er mit Freude nach Hause trägt, um sein Leben zu bereichern.“

Die Liebe auf den ersten Blick ist in der Kunst ein Indiz, auf das man sich verlassen kann. Oft sind es Frauenfiguren, die Lebensfreude und Energie versprühen. Es ist die Art, wie VIOLA die Farben einsetzt, die ihrer Handschrift Wiedererkennungswert verleiht, sofort Aufmerksamkeit weckt und einen bleibenden Eindruck hinterlässt. „Oft trage ich die Farben auf und lasse sie ihren Weg suchen ... manchmal folge ich diesem, manchmal lenke ich den Farbfluss um.“

Neugierig muss man sein, mutig und vor allem authentisch bleiben – und dazu einen langen Atem und viel Disziplin haben. Denn die Kunst hat keinen doppelten Boden. Sie ist pur und überrascht täglich neu: „Heute weiß ich noch nicht, was morgen entsteht – ich weiß nur, dass es gut wird.“

Und wenn die Augen eine Pause von der Leinwand brauchen, liegt der Garten direkt vor der Ateliertür. Die Natur und ihre Farben sind das große Vorbild für die Kunst – und mit den Augen zu atmen ist der Schlüssel zur Schönheit.

Villa VIOLA
Glümerstraße 2, 75173 Pforzheim
www.kuenstlerin-viola.de
Instagram: [kuenstlerinviola](https://www.instagram.com/kuenstlerinviola)

DIE EINZIGKEIT DES GEMALTEN BILDES IST DER WAHRE LUXUS IN EINER ZEIT VON HÜLLE UND FÜLLE.

VITA

Geboren in Pforzheim, verbringt VIOLA ihre Kind- und Schulzeit in Barcelona/Spanien. Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland erlernte sie das Handwerk der Goldschmiedin. Sie studierte danach Schmuckdesign an der Fachhochschule für Gestaltung in Pforzheim bis zum Diplom. Dennoch entschied sie sich schließlich für die Malerei, vor allem gemalte Skulpturen auf transparenten Stelen und großformatige Acrylbilder auf Leinwand. Erfolgreiche Ausstellungen und VIOLAs unverwechselbare Handschrift haben ihre Arbeiten zu begehrten Sammelobjekten von Kunstliebhabern aus ganz Europa gemacht. Ihre Gemälde und Objekte sind seit 2023 ausschließlich in der VILLA VIOLA zu erwerben, wo auch regelmäßig die Ausstellungen für geladene Gäste stattfinden. Besuch nur nach vorheriger Terminabsprache.





#interdisziplinär
 #verantwortlich
 #international
 #persönlich
 #praxisnah
 #innovativ

Hochschule Pforzheim —
 Führend durch Perspektivenwechsel

★ EINFÜHRUNGEN

Wer mehr weiß, sieht und hört mehr ...
 Gehen Sie gut vorbereitet in den Theater- oder Konzertabend. Bei ausgewählten Inszenierungen im Großen Haus laden wir Sie jeweils 20 Minuten und bei Sinfoniekonzerten jeweils 40 Minuten vor Vorstellungsbeginn zu Werkeinführungen ein.

★ THEATERCAFÉ / ÖFFENTLICHE PROBE

Schon vorher kennenlernen, was zur Premiere kommt. Den Künstler:innen, die sonst vor, hinter oder auf der Bühne stehen, ganz nah kommen und auf Augenhöhe begegnen. Bei Theatercafés im Foyer und/oder exklusiven, spannenden Probenbesuchen präsentieren wir Ihnen „Kostproben“ aus aktuellen Inszenierungen und erzählen Wissenswertes, Interessantes und Amüsantes zu den Stücken des Pforzheimer Spielplans.
 Die Termine entnehmen Sie bitte unserer Internetseite oder den monatlichen Leporellos.

★ VHS-KURS: THEATER FÜR INSIDER

Werden Sie zu Theater-Spezialist:innen: Mitglieder der Theaterleitung und der Ensembles des Theater Pforzheim sorgen für intensive Einblicke in die Stücke, Konzerte und Inszenierungen des aktuellen Spielplans. Spannende Gäste aus allen Bereichen rund um das Theater und ungewöhnliche Probenbesuche inklusive.
 Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de

★ ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Bei der Öffentlichen Führung am zweiten Samstag im Monat um 13:00 Uhr lassen wir Sie hinter die Kulissen und uns auf die Finger schauen. Mitglieder der Theaterleitung führen wissens- und anekdotenreich durch Werkstätten und Probenräume.

★ ÜBER GOTT, DIE WELT UND UNS

Gemeinsam mit Künstler:innen und Theolog:innen setzen wir uns in Podiumsgesprächen und -diskussionen mit den theologisch-philosophischen und gesellschaftspolitischen Themen und Thesen der Spielzeit auseinander.
 Eine gemeinsame Reihe des Theater Pforzheim, des Bildungszentrums Karlsruhe (Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg), der Evangelischen Erwachsenenbildung Pforzheim und der Ökumenischen Citykirche Pforzheim.

→ NEU ★ BELCANTO UNPLUGGED

Neues Talk-Format mit der Hochschule Pforzheim
 Nach sehr positivem Feedback wird die neue Veranstaltungsreihe der Hochschule Pforzheim und des Theater Pforzheim mit Sänger:innen in dieser Spielzeit weitergeführt. Künstler:innen und Gäste diskutieren mit dem Musikdramaturgen Carlo Mertens über Inszenierungen, Rollenprofile und musikalische Interpretationen. Gänsehaut ist garantiert! Denn in dieser Reihe sind Opernsänger:innen in der Hochschule aus nächster Nähe zu erleben. Für kostenlose Getränke und Snacks wird gesorgt. Der Eintritt ist frei.

EXTRAS

★ LATE NIGHT

Wenn Sie es genau wissen wollen: Immer wieder geht es in unseren Produktionen um Themen, die so interessant sind, dass wir sie aus dem Bühnenkontext herausheben wollen, um sie eingehender zu beleuchten. Direkt im Anschluss an eine Vorstellung laden wir Sie ein, mit uns, Mitgliedern des Inszenierungsteams und extra eingeladenen Expert:innen zu diskutieren und in den Austausch zu gehen. Und das in loungeartiger Atmosphäre bei kühlen Getränken. Die Themen und Termine entnehmen Sie bitte unserer Internetseite oder unseren monatlichen Veröffentlichungen.

★ TEATIME

An jedem ersten Dienstag im Monat heißt es auch in dieser Spielzeit wieder: 17:00 Uhr – Teatime!

Unsere Schauspieler:innen lesen Ihnen in der Stadtbibliothek bei einer gepflegten Tasse Tee oder Kaffee aus ihren Lieblingsbüchern vor. Freuen Sie sich auf markante Stimmen und literarische Welt- und Zeitreisen.

Karten für diese Kooperation mit der Stadtbibliothek Pforzheim erhalten Sie dort an der Infotheke.

★ MEET & GREET UND FOTOAKTIONEN

Unseren Ensembles mal ganz nahekommen? Einmal fragen, was man schon immer mal wissen wollte? Wir machen uns nicht nur sicht-, sondern auch nahbar und kommen zu ausgesuchten Inszenierungen und Vorstellungen zu Ihnen ins Foyer. Selfie-Point inbegriffen. Behalten Sie die Aufsteller am Theatereingang im Auge oder sprechen Sie uns an!

★ THEATER TREFF KINO

In regelmäßigen Abständen ergänzt das Kommunale Kino den Theater-Spielplan durch einen filmischen Kommentar. Nach der Vorstellung ist jeweils Raum für Gespräche mit Mitgliedern der Theaterleitung und Ensembles.

Kombiticket: Gegen Vorlage der jeweiligen anderen Eintrittskarte wird Ermäßigung auf den Theater- bzw. Kinoeintritt gewährt.

★ THEATER@A.K.T;

In loser Folge zeigen Ensemblemitglieder des Theater Pforzheim im A.K.T; (www.akate.de) Texte, Projekte und Aktionen, für die sich im regulären Spielplan kein Raum findet – und die die Ausstellungen und Künstler:innen noch einmal aus anderen Perspektiven buchstäblich „in Szene setzen“.

VISION

Feiern Sie stilvoll in unserem neuen Veranstaltungsraum VISION.

- perfekte Location für Hochzeiten, Geburtstage und private Feiern
- Elegantes Ambiente und modernste Technik
- direkter Zugang zur Dachterrasse
- Individuelle Planung und maßgeschneiderte Angebote

RESTAURANT

Täglich
von 12:00 Uhr - 14:30 Uhr
18:00 Uhr - 21:30 Uhr

LUNCHBUFFET

Sonntags
von 12:00 Uhr - 14:30 Uhr
42,00 € pro Person

PARKHOTEL PFORZHEIM

Deimlingstraße 32-36 · 75175 Pforzheim
info@parkhotel-pforzheim.de · www.parkhotel-pforzheim.de

JUNGES THEATER

LIEBE KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE, LIEBE ELTERN, LIEBE PÄDAGOG:INNEN,

Strahlende Kinderaugen, und das Foyer füllt sich mit Kinderlachen, wenn in diesem Jahr „Rumpelstilzchen – Gleich zerreißt es mich“ in einer Neuinterpretation von Roman Freigaßner-Hauser für alle ab 5 Jahren seine Deutsche Erstaufführung am Theater Pforzheim feiert. Wir erleben Rumpelstilzchen als Kind, das sich nichts sehnlicher wünscht, als einen Freund zu haben. Allerdings hat es den Anschein, dass der kleine Kerl in Sachen Wut-Management noch etwas Aufholbedarf hat.

Ein weiteres Highlight im Jungen Theater ist die Deutschsprachige Erstaufführung des Mutmachstückes „Ich male meinen Himmel orange“ der schwedischen Autorin Sofia Fredén für Kinder ab 8 Jahren. Es erzählt feinfühlig und in poetischer Sprache die Geschichte eines Jungen, dessen Leserechtschreibschwäche ihn an seine Grenzen bringt.

Für unsere kleinen Zuschauenden geht es bunt weiter. Das Stück „Das schrillste Blau“ von Sergej Gößner für Kinder ab 4 Jahren ist ein Plädoyer für Vielfalt und dafür, mutig die

eigenen Farben zu erweitern.

Was sich in „Camp Siegfried“ von Bess Wohl für zwei Teenager nach Lagerfeuerromantik anhört, entpuppt sich als Camp des „German American Bund“, der die Ideologie des Nationalsozialismus verbreitet.

Daneben feiern die Produktionen „Der Wolfspelz“ (ab 5 Jahren), „Dann gehe ich jetzt, sagte die Zeit“ (ab 4 Jahren) und „Aali vom Kanali“ für alle kleinen und großen Entdecker ab 8 Jahren ihre Wiederaufnahmen.

Mit dem Kofferkonzert kommt ein neues Musikvermittlungsformat mit dem gesamten Orchester in die Grundschulen. Zudem stehen weiterhin die Kinder- und Familienkonzerte und das beliebte Vermittlungsformat Klassiknaller auf dem Spielplan. Wer selbst einmal auf der Bühne stehen möchte, kommt zu unseren Spielclubs für alle zwischen 8 und 25 Jahren oder spielt beim Side by Side-Konzert mit. Daneben runden verschiedene Vermittlungsangebote für unsere Kooperationschulen und andere Bildungsinstitutionen das Angebot ab. Wir wünschen eine besondere Zeit im Theater Pforzheim und freuen uns auf euch und Sie – in allen Farben!

IHR JUNGES THEATER PFORZHEIM

PRODUKTIONEN

1. KINDERKONZERT PETER UND DER WOLF

Musikmärchen von Sergej Prokofjew
Ab 4 Jahren

Ab 18. Oktober 2026 im Großen Haus

RUMPELSTILZCHEN – GLEICH ZERREISST ES MICH! (DE)

Familienstück zur Winterzeit von Roman Freigaßner-Hauser
Ab 5 Jahren

Premiere am 25. November 2026
im Großen Haus

DAS SCHRILLSTE BLAU

Kindertheaterstück von Sergej Gößner
Ab 4 Jahren

Premiere am 03. Februar 2027 im Podium

PETERCHENS MONDFAHRT

Familienkonzert von Ali N. Askin
Ab 6 Jahren

Ab 07. März 2027 im Großen Haus

KRABELLKONZERT

Konzert für die Allerkleinsten
Ab 0 Jahren

Ab 22. Mai 2027 im Großen Haus

2. KINDERKONZERT DAS LIED DES STARS

Musikalische Lesung des Bilderbuchs von Octavie Wolters
Ab 4 Jahren

Ab 13. Juni 2027 im Großen Haus

ICH MALE MEINEN HIMMEL ORANGE (DSE)

Kinderstück von Sofia Fredén
Ab 8 Jahren

Premiere am 30. Juni 2027 im Podium

WIEDERAUFNAHMEN

DER WOLFPELZ (UA)

Kindertheaterstück nach Sid Sharp

Ab 5 Jahren
Wiederaufnahme am 03. November 2026
im Podium

AALI VOM KANALI

Schauspiel nach Dita Zipfel und Finn-Ole Heinrich
Ab 8 Jahren

Wiederaufnahme am 10. Februar 2027
im Podium

DANN GEHE ICH JETZT, SAGTE DIE ZEIT (UA)

Kindertheaterstück nach Bettina Obrecht
Ab 4 Jahren

Wiederaufnahme am 17. Februar 2027
im Podium

BUCHUNGEN + KONTAKTE

TEL — 07231 / 39-1473 / -3259 / -3201

theater.paedagogik@pforzheim.de

www.theater-pforzheim.de

THEATER UND SCHULE

Das Junge Theater bietet ein vielfältiges theaterpädagogisches Vermittlungsangebot für die Sparten Junges Theater, Schauspiel, Musiktheater und Tanz.

ZU UNSEREN INSZENIERUNGEN

VOR- UND NACHBEREITUNGEN

Sie möchten Ihren Vorstellungsbesuch im Unterricht besonders vor- oder nachbereiten? Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule! Als Formate stehen Gespräche oder Workshops (nach Verfügbarkeit) zu den Produktionen der Sparten zur Verfügung, die in Zusammenhang mit einem Vorstellungsbesuch kostenfrei dazugebucht werden können.

MATERIALMAPPEN

Für ausgewählte Produktionen entwickeln wir spezielle Informationssammlungen, die Sie gezielt im Unterricht einsetzen können. In den Materialmappen finden Sie detaillierte Informationen zu Inszenierung und Themenfeldern. Daneben stellen wir Ihnen theaterpädagogische Anleitungen zur Verfügung, die sich einfach in den Unterricht integrieren lassen.

PATENKLASSEN

Schauen Sie gemeinsam mit den Schüler:innen hinter die Kulissen und erleben Sie, wie eine Produktion entsteht. Das Format „Patentklasse“ gewährt einer Schulklasse einen exklusiven Vorablick auf eine Produktion im Probenprozess. Eine Führung hinter die Kulissen sowie eine Nachbereitung runden das Format ab. Das Angebot kann in Zusammenhang mit einem Vorstellungsbesuch kostenfrei dazugebucht werden.

SICHTVERANSTALTUNGEN für Pädagog:innen

Wir laden Sie als Erziehungs- und Lehrkräfte herzlich dazu ein, unsere Generalproben zu den für Sie zielgruppenrelevanten Stücken kostenlos zu besuchen. Über Termine informieren wir Sie auf der Homepage und im Newsletter des Jungen Theaters Pforzheim. **Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich unter: theater.paedagogik@pforzheim.de**

FÜHRUNGEN „Blick hinter die Kulissen“

Wie fühlt es sich an, auf der großen Bühne zu stehen? Wer ist alles an einem Theaterabend beteiligt? Bei einer Führung lernen unsere Zuschauer:innen nicht nur den Zauber der Bühne, sondern auch die Werkstätten kennen und erleben das ganze Theaterhaus hautnah in all seinen vielfältigen Bereichen. Führungen sind ausschließlich in Zusammenhang mit einem Vorstellungsbesuch buchbar. Das Angebot ist kostenfrei. Teilnehmer:innenzahl mind. 12 bis max. 30 Personen. Termine nach Absprache mit dem Jungen Theater. Auch buchbar als „Berufe am Theater-, Kinder-, Musiktheater-“ Führung oder in leichter Sprache.

KLASSIKKNALLER für Grundschulklassen

Sie möchten Ihrer Klasse die Orchesterinstrumente vorstellen und klassische Musik live erlebbar machen? Mit unserem musikpädagogischen Format kommen wir mit Musiker:innen der Badischen Philharmonie und Ensemblemitgliedern zu Ihnen in die Schule und tauchen mit den Schüler:innen im interaktiven Spiel in die Welt der Stücke ein. Zur Auswahl stehen: „Die Zauberflöte“ – „Karneval der Tiere“ – „Eine kleine Nachtmusik“ – „Peter und der Wolf“ – „Feuerwerksmusik“ – „Der Nussknacker“.

Weitere Informationen und Buchung über:
**Julia Maschke, julia.maschke@pforzheim.de,
Tel. 07231/39-3259.**

→ NEU KOFFERKONZERT

Mit diesem neuen Musikvermittlungsformat können Kinder ein Konzert hautnah miterleben. Das gesamte Orchester kommt mit den Stücken „Der Karneval der Tiere“ oder „Peter und der Wolf“ zu Ihnen in die Grundschule. Dieses Format richtet sich besonders an Schulen mit Kindern aus nicht kulturauffinen Familien. Durch die Förderung der Werner-Wild-Stiftung ist das Format für die Schulen kostenlos. Das Angebot ist auf Grundschulen in Pforzheim beschränkt.

Weitere Informationen und Buchung über:
**Julia Maschke, julia.maschke@pforzheim.de,
Tel.: 07231/39-3259.**

KOOPERATIONSSCHULEN

Theaterbegeisterte Schulen sind Kooperationspartner:innen des Theater Pforzheim. Ihre Vorteile: Die Kooperationschule erhält vergünstigte Eintrittskarten und wird individuell vom Team Junges Theater in der Spielplanberatung etc. betreut. Sie müssen nichts weiter tun, als mit möglichst vielen Ihrer Schüler:innen mindestens eine Vorstellung des aktuellen Spielplans zu besuchen. Pro Spielzeit gibt es ein gemeinsames, verbindliches Treffen der Kooperationspartner:innen mit dem Jungen Theater. Wir freuen uns auf Sie! Gerne senden wir Ihnen eine Mustervereinbarung zu.

Kooperationsschulen der Spielzeit 2025/2026

- Brötzingen Schule Pforzheim
- Buckenbergschule Pforzheim
- Carlo-Schmid-Schule Pforzheim
- Goetheschule –
Freie Waldorfschule Pforzheim e.V.
- Gemeinschaftsschule Mühlacker
- Grundschule Engelsbrand
- Grundschule Höfen
- Grundschule Öschelbronn
- Hebel-Gymnasium Pforzheim
- Hilda-Gymnasium Pforzheim
- Insel-Werkrealschule Pforzheim
- Johanna-Wittum-Schule Pforzheim
- Kepler-Gymnasium Pforzheim
- Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim
- Nordstadtschule Gemeinschaftsschule Pforzheim
- Otterstein-Realschule Pforzheim
- Otterstein-Werkrealschule Pforzheim
- Reuchlin-Realschule Bad Liebenzell
- Salzach-Gymnasium Maulbronn
- Theodor-Heuss-Gymnasium Pforzheim
- Weiherbergschule Grund- und Werkrealschule Pforzheim

Werden Sie Kooperationschule – wir freuen uns auf Sie!

MIT MACHEN

SPIELCLUBS

Du möchtest spielen, die Bühne erobern und neue Leute kennenlernen?
Im Herbst, am 08. Oktober um 17:00 Uhr, findet ein Kennenlernetreffen statt. Dazu sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen mit ihren Eltern herzlich eingeladen. **Zur Infoveranstaltung ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich unter theater.paedagogik@pforzheim.de**
Teilnahmebeitrag der Spielclubs: einmalig 20,00 € – inkl. eines gemeinsamen Theaterbesuchs.

SPIELCLUB MINI 1

DIE BÜHNENSTÜRMER:INNEN

Spielclub für alle zwischen 8 und 12 Jahren

Spielleitung: Julia Maschke in Zusammenarbeit mit Tanz Theater Pforzheim

Bewegung ist eine eigene Sprache. Du magst Musik, dich zu bewegen, mit anderen zu tanzen? Dann geh' mit den Bühnenstürmer:innen auf eine spannende Theaterreise, indem ihr eure Geschichten erfindet. Die Tänzer:innen des Tanz Theater Pforzheim begleiten euch in regelmäßiger Zusammenarbeit.

Zum Ende der Theatersaison präsentieren wir eine kleine Premiere im Podium.

Max. Teilnehmer:innenzahl: 12 Personen

Der Spielclub findet wöchentlich (außer in den Ferien) am Dienstag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt.

SPIELCLUB MINI 2

DIE WORTSCHATZSUCHER:INNEN

Spielclub für alle zwischen 8 und 12 Jahren

Spielleitung: Swantje Willems

Was haben Panda, Kirsche, mutig, heute und Sonnenschirm gemeinsam? Es sind Worte, mit denen man wunderbare Geschichten erfinden und erzählen kann. Lasst uns gemeinsam auf Wortschatzsuche gehen. Wir sprechen, suchen, spielen. Unsere eigene Geschichte präsentieren wir am Ende der Spielzeit im Podium.

Max. Teilnehmer:innenzahl: 12 Personen

Der Spielclub findet wöchentlich (außer in den Ferien) am Donnerstag von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt.

SPIELCLUB JUGEND

DIE SPIELMACHER:INNEN

Jugendspielclub für alle von 13 bis 25 Jahren

Spielleitung: Meike Anna Stock

Hast du ein Lieblings-Theaterstück? Oder Buch? Eine Rolle, die du schon immer spielen wolltest? Eine Geschichte, die dir nicht mehr aus dem Kopf und dem Herzen geht? Wir finden unser Stück als Ensemble und arbeiten mit Schauspielgrundlagen – Körper- und Stimmarbeit. Am Ende der Spielzeit zeigen wir uns im Podium des Theater Pforzheim.

Max. Teilnehmer:innenzahl: 20 Personen

Der Spielclub findet wöchentlich (außer in den Ferien) am Mittwoch 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr statt.

SIDE BY SIDE

Unser generationsübergreifendes Musikprojekt in Kooperation mit der Musikschule Pforzheim geht in die neue Runde! Gemeinsam mit den Musiker:innen der Badischen Philharmonie studieren junge und junggebliebene Instrumentalschüler:innen ein Konzertprogramm ein. Am Ende der Spielzeit präsentieren sie dieses Seite an Seite mit den Profis dem Publikum im Großen Haus. Die vorbereitenden Proben finden ab Januar statt. **Alle Interessierten zwischen 10 und 101 Jahren melden sich bitte bei Musiktheaterpädagogin Julia Maschke unter: theater.paedagogik@pforzheim.de bis spätestens 30. November 2026 an.**

EXTRA- UND KINDERCHOR

Lust, die Spannung einer Vorstellung selbst mitzuerleben und zum Bühnenzauber etwas beizusteuern? Gemeinsam mit dem Ensemble stehen unsere Chöre auf der Bühne. Im Extrachor unterstützen Sänger:innen ab 16 Jahren mit musikalischen Vorkenntnissen den professionellen Chor des Theaters in Opern, Operetten und Musicals. Für singbegeisterte Kinder gibt es im Kinderchor die Möglichkeit, auf der Bühne mit dabei zu sein: Der Kinderchor (ab 2. Klasse) wirkt bei Konzerten oder auch bei großen Opernproduktionen mit.

Proben im Chorsaal immer montags:

17:00 Uhr Kinderchor

19:30 Uhr Extrachor

Vorsingen in Absprache mit Chordirektor

Johannes Berndt,

johannes.berndt@pforzheim.de

STATISTERIE

Als Statist:in auf der Bühne stehen?

Wir sind immer wieder auf der Suche nach interessierten Menschen, die gerne bei einer Produktion mitwirken möchten.

Anmeldung über das Künstlerische

Betriebsbüro: kbb@pforzheim.de

DIE THEATERRANGER

Nach erfolgreichem Start in der letzten Spielzeit freuen wir uns, die TheaterRANGER – theaterbegeisterte Kinder und Jugendliche zwischen 8-18 Jahren – wieder im Team Junges Theater als „Expert:innen“ zu haben.

Durch Workshops und Führungen lernt ihr die Facetten des Theaterbetriebes kennen, um uns bei Aktionen zu unterstützen. Blockweise findet immer ein anderes Programm für die RANGER statt.

Möchtest du RANGER werden? Dann melde dich unter theater.paedagogik@pforzheim.de

RE-FRESH: TANZ DEN KOPF FREI FÜRS LERNEN UND PRÄSENT SEIN

Auch in dieser Spielzeit bietet das Tanz Theater Pforzheim einen Workshop für alle Tanzbegeisterten an, die ein tieferes Verständnis von der künstlerischen Arbeit des Ensembles erhalten möchten. Es kann zugehört werden, Sie können mitreden und es wird die Möglichkeit geben, auf einfache Weise Bewegungen nachzuspüren – im Sehen, Hören oder Mitbewegen. Gemeinsam schauen wir uns Bewegungs-Sprachen unserer aktuellen Tanzproduktion an. Was sehen wir, welche Bewegungen und Formen tauchen in der Choreografie immer wieder auf, welchen Eindruck erzeugen sie bei uns? Der Workshop ist für alle interessierten Personen offen, um Voranmeldung wird gebeten. Die Termine werden nach den Premieren stattfinden und vorab rechtzeitig angekündigt.

BALLETTZENTRUM AM THEATER

Ob Kinderballett, klassisches Ballett, Musical-Jazz-Dance oder auch Hip-Hop:

In den Räumen des Theaters Pforzheim ist eine private Ballett- und Tanzschule untergebracht, in der alle Altersklassen in unterschiedlichsten Stilrichtungen unterrichtet werden. Unter der Leitung von Elizaveta Tkachenko wird die erfolgreiche Schule weitergeführt. Weitere Infos finden Sie auf der Internetseite des Theaters und in den tagesaktuellen Veröffentlichungen.

Ansprechpartnerin: Elizaveta Tkachenko
elizaveta.dance@hotmail.com

Die Zeit drängt!!

Ab sofort spendet Bio-Goldankauf.de
3 Bäume pro Kunde.

Unser Ziel ist es bis 2030 rund
100.000 Jungbäume für den
Brasilianischen Regenwald zu spenden.

Foto: BUND-Heidelberger-Wäldchen.de

Ein Hektar Wald „speichert“ pro Jahr über alle Altersklassen hinweg ca. 6 Tonnen CO₂

Mit unserer Aktion möchten wir auf den Klimawandel aufmerksam machen und unterstützen zugleich aktiv die Wiederaufforstung der brasilianischen Regenwälder – „der grünen Lunge“ unserer Erde.

Unser ursprüngliches Ziel war es, bis zum Jahr 2025 die Pflanzung von 18.000 Jungbäumen zu ermöglichen.

Dieses Ziel haben wir deutlich übertroffen!

Aufgrund großer Nachfrage verlängern wir unseren Aktionszeitraum nun bis zum 31. Dezember 2030. Unser Ziel ist es bis dahin, 100.000 Jungbäume zu spenden!

Doch dabei bleibt es nicht.

Zusätzlich unterstützen wir ein Projekt von Greenpeace gegen den illegalen Goldabbau im Amazonasgebiet.

Bäume und Pflanzen im Regenwald binden große Mengen an Kohlenstoff, indem sie Kohlendioxid (CO₂) aus der Atmosphäre aufnehmen. Den darin enthaltenen Kohlenstoff nutzen sie für ihr eigenes Wachstum, während gleichzeitig Sauerstoff entsteht, den wir Menschen zum Leben benötigen. Illegales Goldschürfen, die Verschmutzung von Flüssen und Seen sowie großflächige Rodungen – etwa für Viehzucht oder industrielle Papierherstellung – haben in Brasilien und weltweit verheerende Folgen für Mensch, Tier und Umwelt. Freigesetztes CO₂ verbleibt in der Atmosphäre.

Als Treibhausgas speichert es Wärme und verstärkt den Treibhauseffekt. Die Folge ist der Klimawandel, der sich unter anderem in steigenden Temperaturen und einer Zunahme extremer Wetterereignisse (bis hin zu häufigeren Naturkatastrophen) zeigt. Es besteht daher kein Zweifel: Wälder müssen konsequent geschützt und wieder aufgeforstet werden, um CO₂-Emissionen zu binden und langfristig zu reduzieren, denn es wird schlichtweg zu warm auf unserer Erde.

Wir von Bio-Goldankauf.de kooperieren hierzu mit dem BUND Landesverband Baden-Württemberg e. V. im Rahmen des Projekts „Heidelberger Wäldchen“.

In den Baumschulen entstehen aus verschiedenen Samenkörnern unterschiedliche Baumarten –

kleinere Setzlinge, die zu stattlichen Jungbäumen mit starkem Wurzelgeflecht herangezogen und anschließend vor Ort gepflanzt werden. In einem Gemeinschaftsprojekt mit APREMAVI, einer brasilianischen Umweltorganisation, pflanzen der BUND und das Agenda-Büro der Stadt Heidelberg seit 1999 im Süden Brasiliens die sogenannten „Heidelberger Wäldchen“. APREMAVI engagiert sich bereits seit 1988 für den Schutz der verbliebenen Wälder und die Wiederaufforstung der Mata Atlântica. Die Organisation betreibt heute eine große Baumschule mit einer Jahresproduktion von rund 1.000.000 (!) Setzlingen aus über 220 (!) verschiedenen heimischen Baumarten. So entstehen nach und nach weitläufige, wiederbewaldete Flächen für den brasilianischen Regenwald – die „grüne Lunge“ unserer gemeinsamen Erde.

Diese Aktion ist unabhängig vom Kauf oder Verkauf von Waren bei Bio-Goldankauf.de. Jeder einzelne unserer Kunden zählt – für die Umwelt und für unsere Erde!



Zur Homepage
Über unseren Echtzeitkostenrechner sehen Sie online was wir Ihnen aktuell für Ihre Ware bezahlen.

Bio Goldankauf • Patrick Müller
Salierstraße 29A • 75177 Pforzheim
Bio-Goldankauf.de • Tel. 07231-60 77 990

Unsere Öffnungszeiten

Mo / Di / Do / Fr: 9:30 – 13:00 Uhr
und 14:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch und Samstag geschlossen



Foto: BUND-Heidelberger-Wäldchen.de

Foto: Bio Goldankauf

WIR

THEATERLEITUNG

MARKUS HERTEL
Intendant

UWE DÜRIGEN
Geschäftsführender Direktor

ANDREAS FRANE
Schauspieldirektor,
Stellv. Intendant

MANFRED SELZER
Stellvertretender
Geschäftsführender Direktor

GUIDO MARKOWITZ
Direktor Tanz und
Chefchoreograf

DANIEL INBAL
Generalmusikdirektor

SWANTJE WILLEMS
Leiterin Junges Theater

STEVEN KOOP
Ausstattungsleiter

SEBASTIAN DIERER
Technischer Direktor

DRAMATURGIE

ULRIKE BRAMBEER
Leitende Dramaturgin
Schauspiel

CARLO MERTENS
Musiktheater und Konzert

N. N.
Dramaturgie Tanz

THEATERPÄDAGOGIK

JULIA MASCHKE
MEIKE ANNA STOCK
SWANTJE WILLEMS

ORGANISATION

UTA BUCHHEISTER
Chefdisponentin

MARCELLO CONCA
Leitung Künstlerisches
Betriebsbüro

SAMUEL SCHWARZ
Leiter Orchesterbüro

JANNE GEEST
Assistentin des Intendanten

ANNA-MARIA GIULIANA
Assistentin des Geschäfts-
führenden Direktors

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

SABINE HÄGELE
Pressereferentin

LIA TALBOT
Grafik/Werbung

HANNAH DIEGNER
Marketing

INSZENIERUNG

MAREK S. BEDNARSKY
PATRICIA BENECKE
SALLY ELBLINGER
ANGELIQUE ERHARD
INI GERATH
FATIH GÖKSU
URS HÄBERLI
MARKUS HERTEL
MARKUS LÖCHNER
TOM-HENRY
LÖWENSTROM
ELIAS PERRIG
LILIAN PRENT
STEFANIE ROSCHEK
MONA SABASCHUS
KAI ANNE SCHUHMACHER

CHOREOGRAFIE

CAN ARSLAN
GUIDO MARKOWITZ
MAR RODRÍGUEZ
VALVERDE

AUSSTATTUNG

ESTHER BÄTSCHMANN
ERWIN BODE
FRANCISCO FERNANDEZ
UTA GRUBER-BALLEHR
SARAH ELENA KRATZL
STEVEN KOOP
MICHAEL LENARTOWICZ
LILIAN PRENT
SARAH PRINZ
KAI ANNE SCHUHMACHER
KAROLINA WYDERKA

MUSIKALISCHE LEITUNG

DANIEL INBAL
Generalmusikdirektor

MICHAEL PICHLER
1. Kapellmeister

PHILIPP HAAG
Koordinierter 1. Kapell-
meister und Studienleiter

JOHANNES BERNDT
Chordirektor mit Dirigier-
verpflichtung

EUN CHONG PARK
Solorepetitorin mit Dirigier-
verpflichtung

ELISABETH STOLL
Solorepetitorin mit Dirigier-
verpflichtung

SOLIST:INNEN MUSIK- THEATER

LEOPOLD BIER
DOROTHEE BÖHNISCH
LOU DENÈS
FRANZISKA FAIT
ALESSIO FORTUNE
STAMATIA GEROTHANASI
ANNA GÜTTER
LILIAN HUYNEN
SOPHIA KLEMISCH
DIRK KONNERTH
ELISANDRA MELIÁN
CECILIA PASTAWSKI
FELIPE ROJAS VELOZO
LUKAS SCHMID-WEDEKIND
ALEKSANDAR STEFANOSKI
MATTHIAS STÖRMER*
PHILIPP WERNER

CHOR DES THEATERS PFORZHEIM

MARIE-KRISTIN FICHTNER
STEFFEN FICHTNER
BRIAN GARNER
JON GOLDSWORTHY
NEREA ELIZAGA GÓMEZ
LOTHAR HELM
ANGELA KALCHER
DO-YEON KIM
HYUN-SUN LEE
KAREL PAJER
JOHAN ROUSSEY
CHARLOTTE SABIÉL
RIGOBERT STÖRKLE
CHIHARU TAKAHASHI
FRANK TRAUB
INGO WAGNER
MANUELA WAGNER
HOLGER PETER WECHT

SCHAUSPIELER:INNEN

LUKAS COSELLI
ANTON ENGELMANN
MICHAELA FENT
HENNING GRIMPE
ANNE-KATHRIN HÖNES
LEONIE JACOBS
FREDERIK KIENLE
JOANNA LISSAI
MARKUS LÖCHNER
BERNHARD MEINDL
TABEA MEWIS
ANDREAS C. MEYER
JENS PETER
MAX RANFT
TIMON SCHLEHECK
NIKA WANDERER

SOLIST:INNEN TANZ

MAR RODRÍGUEZ
VALVERDE
Stellvertr. Direktorin Tanz /
Proben- und Trainings-
leiterin

IRENE BRANCHESI
CESARE DI LAGHI
TIMOTHÉ DURAND
CAULLIEZ
CHAERIN GWAK
ELEONORA PENNACCHINI
JOSHUA PILGRIM
WILLER ROCHA
CHRISTIAN SENATORE
GIULIA SPINELLI

*Für einen Teil der Spielzeit

BADISCHE PHILHARMONIE
PFORZHEIM

ATTILA BARTA
1. Konzertmeister

MARIA GAWRILENKO
Koordinierte 1.
Konzertmeisterin

1. VIOLINE
LUDMILA KARAPETOWA
GEORG KLEIMANN
NICOLINE KOCH
SIBYLLE FLIER
MISA NAKAMOTO

2. VIOLINE
N. N.
YANG LI
DURU SEONG
MINSUE KWON
MARÍA DE FATIMA MERÍNO
DE ASÍS

VIOLA
MARTIN NERN
SEYEOL YOO
MARTIN HAHN
CLARA-CAREEN THOMAS

VIOLONCELLO
CAROLIN WIELER
DOREEN DA SILVA
HEIKO TARO NONAKA

KONTRABASS
MAXIMILIANO SAÚL IGOR
DOMANTE
KLAUS DUSEK

FLÖTE
MAÏA HUET
CHRISTOPH MÜLLER

OBOE
N. N.
KATHARINA
NUSSBAUMER

KLARINETTE
N. N.
TRISTAN ROCHE

FAGOTT
FELIPE SANTANA DE
SOUZA
MAREIKE NEUHÄUSER

HORN
N. N.
ARTHUR WEINSCHROTT
LORENZ PASDZIERNY

TROMPETE
DANIEL BEEZ
DAVID SASOWSKI
SEBASTIAN KRYPEK

POSAUNE
JULIAN HUSS
THOMAS LISCHKE
MAXIMILIAN SCHÄFER

PAUKE / SCHLAGZEUG
ROLAND HÄRDNER

ORCHESTERWART

JÜRGEN HÖPPNER
ROBIN TRAWIEL

SZENISCHER DIENST

ANGELIQUE ERHARD
MANUELA GÜTH
JOHANNES KRIENER
LEANDER MANGELSDORF
ANGELIKA MANTAR
GABRIELE RAUSCH
LEA RÖHM

BÜHNENTECHNIK

N. N.
Bühnenmeister/
Theaterinspektor

MANUELA FRYDEK
Bühnenmeisterin

JÖRG KNÖRR
Bühnenmeister

THOMAS KRICHELDORF
Maschinentechnik

PEDRO CARMONA
RAY KÖNIG
ILKER KOYUNBAKAN
FRANK MARSMANN
FRANCIS MC GREECHIN
BALÁZS MIKOLASEK
NIKOLAI MIX
BENJAMIN ORANU
MICHAEL SCHMALZ
FERDINANDO SQUILLANTE
MEIK WEINHART
NIKLAS WEISS

TONI SCHÄFER
Technik Podium

COLIN KÜHN
JONAS ORTHBANDT
Auszubildende Fachkraft für
Veranstaltungstechnik

BELEUCHTUNG

MICHAEL BOROWSKI
Leiter der Beleuchtungs-
abteilung

ALEXANDER HELD
Beleuchtungsmeister

DANIEL ADELSBERGER
MARKUS ARNDT
HEIKO MÜLLER
CHRISTIN NIGRIN
PARIA TAVAKOLI DINANI

TONTECHNIK

PHILIPP LYKOURESIS
Leiter der Tonabteilung

PATRICK CHARDRONNET
ROBIN TRAWIEL

REQUISITE

ANNETTE PAGANI
Leiterin der Requisite

JACQUELINE ABENDSCHÖN
SANDRA NIELEBOCK
ELLEN RIEPP

BÜHNENBILDWERKSTÄTTEN

SEBASTIAN SCHINDLER
Leiter der Ausstattungs-
werkstätten

NACI BELLI
MATHIAS THEIS
Schlosserei

THOMAS DIEBOLD
MARKUS KLOIBER
THOMAS LINDENMEIER
Schreinerei

UWE-MARTIN GÜTSCHOW*
MARKUS KUHN
Dekoration

MELANIE KALKOFEN
Vorstand Malersaal

VICTORIA BLEES
Bühnenmalerin

SUSANN SCHÜRLE
Kascheurin

JULIENNE STEIN
Auszubildende
Bühnenmalerin

SCHNEIDEREI

SANDRA WELKER
Leiterin der Schneiderei

N. N.
Assistenz Kostüm

JESSICA DWORSCHAK
ALEXANDRA FIEDLER
PETRA LABBOW
SUSANNE VETTER
UTA WEINHART

LILIAN AXTON
LIYA KOCH
Auszubildende Schneiderei

TATJANA BEREZNYAK
DANIELA GUTEKUNST
BEATE MITSCHELEN
TAMARA SCHNELKE
REGINA WITTUM
Abenddienst

MASKE

SANDRA
BANDEEN-SCZEPAN
Chefmaskenbildnerin

MAIKE HECK
Stellvertretende
Chefmaskenbildnerin

VANESSA HEINRICH
JULIA SCHMITTER

JANA BATTENFELD
Auszubildende

NESLIHAN TUNC
Maskenbild Assistentin

ADMINISTRATION

URSULA RITTMANN
Finanzbuchhaltung und
Abrechnung

HEIKE ZIEGLER
Personalwesen

ABOSERVICE /
THEATERKASSE
KARIN EHRINGER
SABINE HUNGERBÜHLER
BARBARA JAEGER
CELINE HÄUSSERMANN
CHRISTINE RISCH
FERREIRA

ENERGIE- +
GEBÄUDETECHNIK

MICHAEL HEINRICH
TIMO KERN

FOYER- +
EINLASSPERSONAL

TANJA ARNOLD
LUIZA BATZ
GUDRUN FÄHRMANN
ANNIKA FÜESS
HEIKE FÜESS
BIRGIT GENGEBACH
GABRIELE GUTHEIL-NAUN
SHIA HEITMANN
SUSANNE KREMSE
IRIS MARKOWIS-LORENZ
LUBA MARTIN
ELEONORE MICKLER
DANIELA SCHNEIDER
ANGELIKA SICKINGER
ANGELIKA SÖHN
EVELIN STAFFE
MARTINA TSCHENETT
SABINE VETTER
ANGELA WOLFF
KIRA WÜNSCH

PFORTE
Externer Dienstleister

SAMANTHA BARTSCH
SABRINA BOHMS
REGINA RUDORFER
PEDRO SALVAGGIO
CHEYENNE STRISSEL

Musical Konzert Tanz

Karten im
Vorverkauf für
Veranstaltungen in
Pforzheim und
Umgebung,
Deutschland, Europa
und weltweit.

Hier gibt's Tickets!

Kartenbüro TurmQuartier Pforzheim
Poststraße 1 | 75172 Pforzheim
Tel. 07231 99-3340
ticket-pf.de | info@ticket-pf.de

Wir sind für Sie da:

Mo–Fr 10.00 – 17.30 Uhr
Sa 10.00 – 15.00 Uhr

KARTEN  BÜRO

TICKETS

→ S. 128

ABOS

→ S. 135

ABO BUSSE

→ S. 148

KONTAKT UND SERVICE

→ S. 154

IMPRESSUM

→ S. 159

TICKETS

Am 12. September 2026 um 10:00 Uhr beginnt der Kartenvorverkauf für bis dahin geplante Vorstellungen der gesamten Spielzeit. Spezielle Regelungen sind bei Sonderveranstaltungen, an Feiertagen, zur Weihnachtsbenefizgala und Silvester möglich.

Buchungen und Reservierungsfristen
Buchungen sind gegen Barzahlung und Zahlung per Girocard oder Kreditkarte möglich. Für Kartenversand gegen Rechnung erheben wir eine Servicepauschale von 3,00 €. Telefonisch oder per E-Mail vorbestellte Karten bleiben 10 Tage für Sie reserviert. Bis zu diesem Zeitpunkt nicht abgeholte Karten gehen ohne weitere Rücksprache in den Verkauf. Die Stornogebühr pro Karte beträgt 3,00 €. Am Tag der Vorstellung können

keine Karten zurückgegeben werden. An sämtlichen externen Vorverkaufsstellen – d. h. auch online – gebuchte Karten können nicht zurückgegeben werden.

Karten online kaufen
Unter www.theater-pforzheim.de können Sie Tickets online buchen. Bitte beachten Sie hierzu die Gebühren und AGBs des externen Ticketanbieters Reservix. Ihre Plätze können Sie direkt aus dem Saalplan wählen und sich über die Funktion „Click and View“ die Bühnenperspektive Ihres Platzes anzeigen lassen. Bitte lassen Sie Ihre online gebuchten Tickets vor der Vorstellung an unserem Online-Schalter im Theaterfoyer verifizieren. Falls Sie ermäßigte Karten gebucht haben sollten, bitten

wir Sie, Ihren gültigen Ausweis (Schüler:innen-, Studierenden-, Schwerbehindertenausweis u. a.) ebenfalls dort vorzuzeigen. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir ohne vorliegenden gültigen Ausweis Ihre Karten an unserer Theaterkasse nachberechnen müssen.

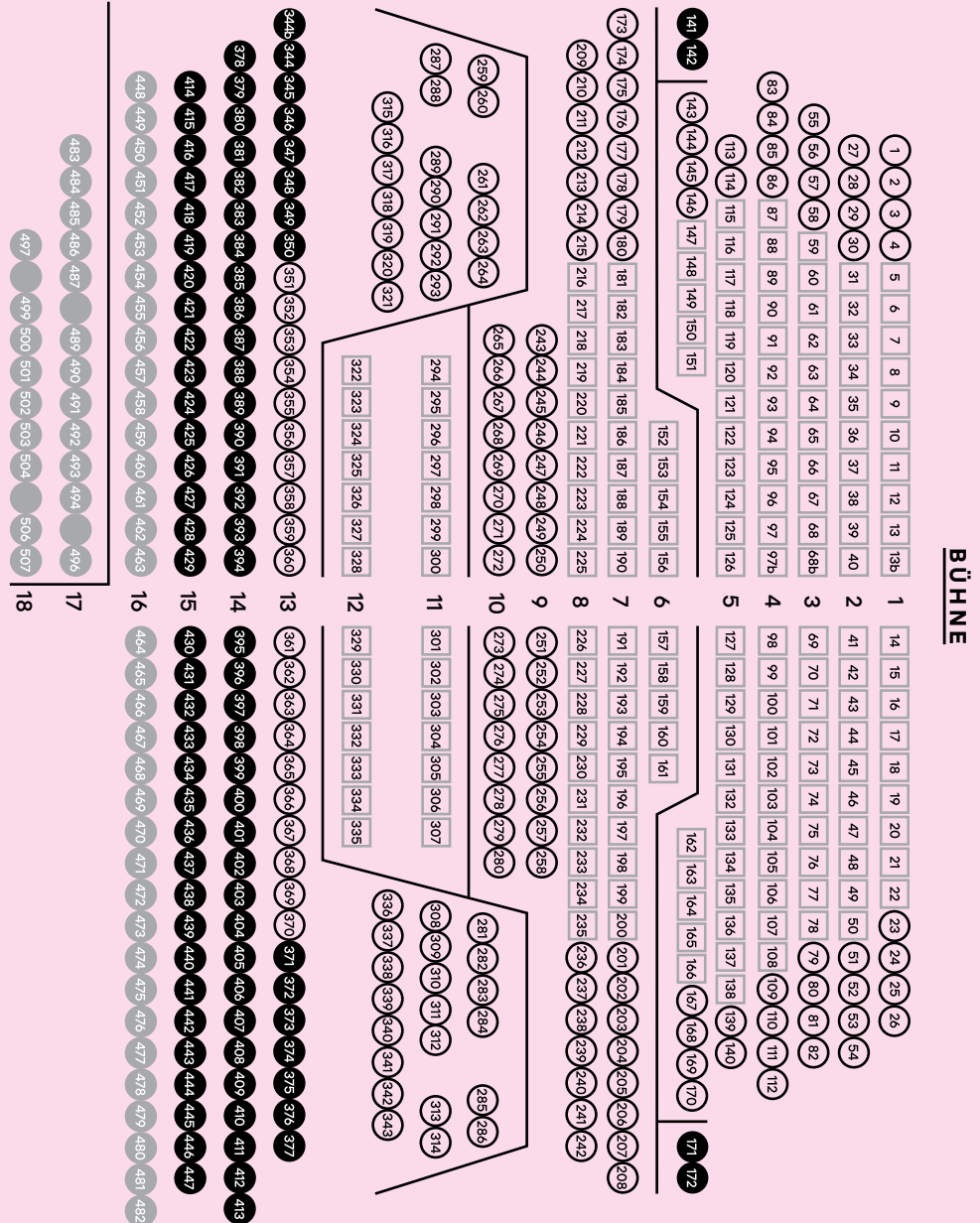
Vorstellungs- bzw. Abendkasse
Die Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Kurzfristig vorbestellte Karten müssen bis spätestens 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt sein, da sie sonst verkauft werden.

Theaterkasse am Waisenhausplatz
Tel — 07231 / 39 2440
ticket@pforzheim.de
Di. bis Fr. 10:00 – 13:30 Uhr
und 16:30 – 19:00 Uhr
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

→ MIT DER KULTURFLAT INS THEATER

Gemeinsam mit der Hochschule sind der Stura und AStA Sponsoren der Kulturflat. Interessierte Studierende können einen Coupon für die Studi-Flat im Asta-Büro in der Fakultät Wirtschaft abholen. Die Buchung oder Reservierung der Theaterkarte erfolgt über die Theaterkasse. Bei Abholung des Tickets ist der Coupon sowie der Studierendenausweis zur Einlösung mitzubringen.

**SITZPLAN
GROSSES HAUS**



MUSIKTHEATER + TANZ

GROSSES HAUS

	I	II	III	IV
Sonntag – Donnerstag				
NORMAL	42,00 €	37,80 €	29,40 €	21,00 €
ERMÄSSIGT	21,00 €	18,90 €	14,70 €	10,50 €
GRUPPEN AB 20 PERSONEN	34,00 €	30,60 €	23,80 €	17,00 €

Freitag – Samstag				
NORMAL	45,20 €	40,70 €	31,60 €	22,60 €
ERMÄSSIGT	22,60 €	20,40 €	15,80 €	11,30 €
GRUPPEN AB 20 PERSONEN	36,60 €	32,90 €	25,60 €	18,30 €

PODIUM

NORMAL	24,70 €
ERMÄSSIGT	12,40 €

◆ Premiumveranstaltungen des **MUSIKTHEATERS** und **TANZ**
(ausgewählte Konzerte mit hohem Produktionsaufwand oder renommierten Gästen)

	I	II	III	IV
Sonntag – Donnerstag				
NORMAL	45,20 €	40,70 €	31,60 €	22,60 €
ERMÄSSIGT	22,60 €	20,40 €	15,80 €	11,30 €
GRUPPEN AB 20 PERSONEN	36,60 €	32,90 €	25,60 €	18,30 €

Freitag – Samstag				
NORMAL	49,50 €	44,60 €	34,70 €	24,80 €
ERMÄSSIGT	24,80 €	22,30 €	17,40 €	12,40 €
GRUPPEN AB 20 PERSONEN	40,00 €	36,00 €	28,00 €	20,00 €

**KARTENBÜRO
TURMQUARTIER
PFORZHEIM**
Tel – 07231 / 99 3340
MO – FR 10:00 – 17:30 Uhr
SA 10:00 – 15:00 Uhr

**MUSIKHAUS SCHLAILE
IN KARLSRUHE
KAISERSTR. 175
76133 KARLSRUHE**
Tel – 0721 / 230 00
MO – SA. 10:00 – 18:00 Uhr

**WOLF BEKLEIDUNG & MEHR E.K.
HAUPTSTRASSE 30
75223 NIEFERN-ÖSCHELBRONN**
Tel – 0 7233 / 42 25
MO – SA 09:00 – 13:00 Uhr
MO, DI, DO, FR 14:30 – 18:30 Uhr

SCHAU SPIEL

GROSSES HAUS

	I	II	III	IV
Sonntag – Donnerstag				
NORMAL	31,40 €	28,30 €	22,00 €	15,70 €
ERMÄSSIGT	15,70 €	14,20 €	11,00 €	7,90 €
GRUPPEN AB 20 PERSONEN	25,50 €	23,00 €	17,90 €	12,80 €

Freitag – Samstag				
NORMAL	33,50 €	30,20 €	23,50 €	16,80 €
ERMÄSSIGT	16,80 €	15,10 €	11,80 €	8,40 €
GRUPPEN AB 20 PERSONEN	27,20 €	24,50 €	19,10 €	13,60 €

PODIUM

NORMAL	18,80 €
ERMÄSSIGT	9,50 €

JUNGES THEATER

GROSSES HAUS + PODIUM

	I
NORMAL	13,00 €
ERMÄSSIGT	8,50 €

→ **WERTKARTEN**
im Wert von 300,00 € (20% Preisvorteil),
200,00 € (15% Preisvorteil), 100,00 €
(10% Preisvorteil) sind an der Theaterkasse
erhältlich (Einlösung ebenfalls an der
Theaterkasse)

ÖFFENTLICHE PROBE THEATERCAFÉ LESUNG / LATE NIGHT

NORMAL 6,00 €
ERMÄSSIGT 3,00 €

EXTRAS / LIEDERABEND KAMMERKONZERT

NORMAL 18,00 € NORMAL 13,00 €
ERMÄSSIGT 9,00 € ERMÄSSIGT 6,50 €

KONZERT

CONGRESS CENTRUM

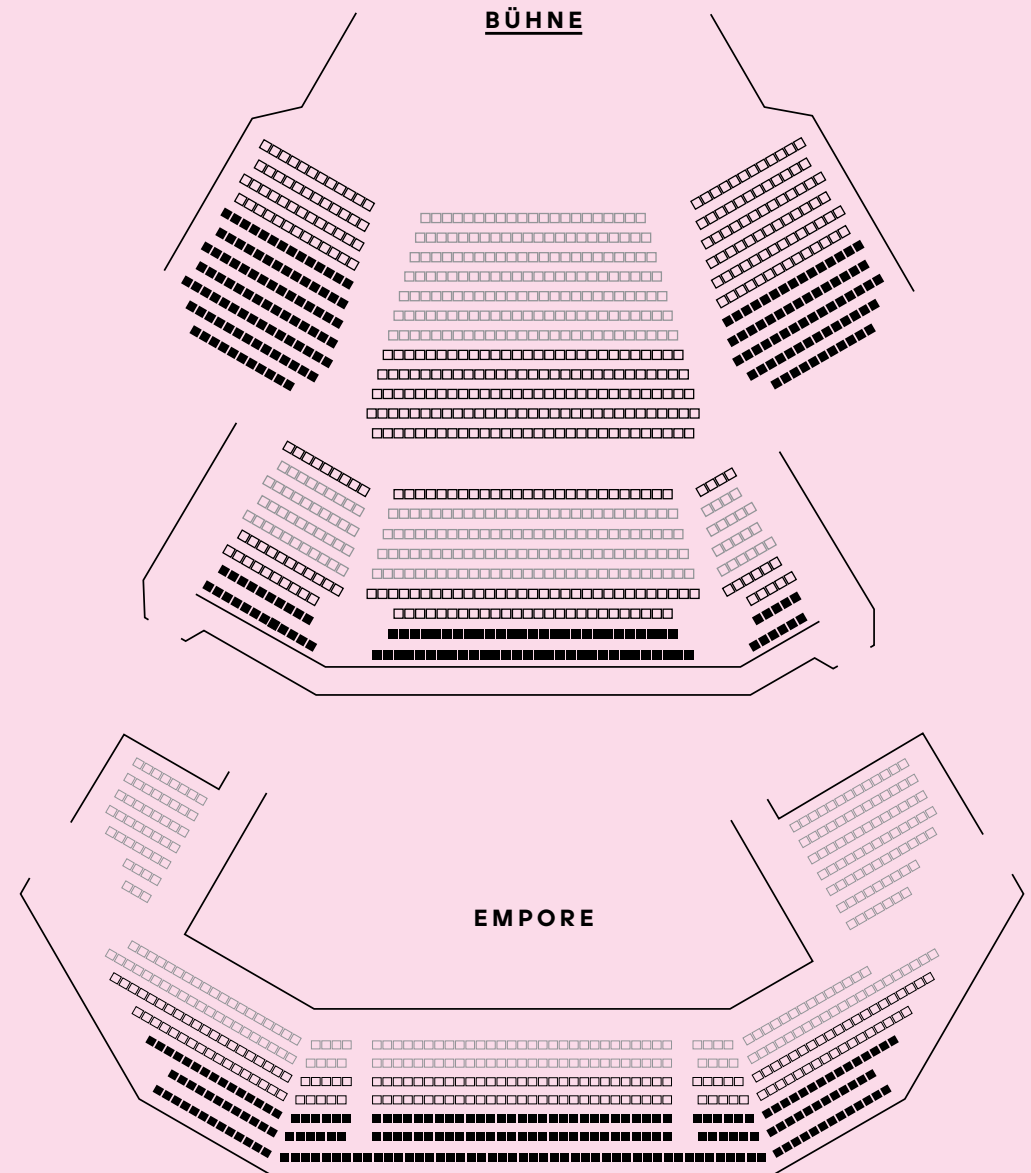
	I	II	III
NORMAL	44,10 €	35,30 €	22,10 €
ERMÄSSIGT	22,10 €	17,70 €	11,10 €
ABONNEMENT ERWACHSENE	189,60 €	151,80 €	94,80 €

◆ Premiumveranstaltungen (ausgewählte Konzerte mit hohem Produktionsaufwand oder renommierten Gästen)

	I	II	III
NORMAL	47,40 €	37,90 €	23,70 €
ERMÄSSIGT	23,70 €	19,00 €	11,90 €

Abendkassen-Tickets für die Sinfoniekonzerte im CCP sind an der Theaterkasse erhältlich.

→ Ermäßigungen gelten für Schüler:innen, Studierende, Freiwillige des Bundesfreiwilligendienstes oder FSJ bis 28 Jahre, Jugendliche, Schwerbehinderte ab GdB 80 sowie Inhaber:innen eines Goldstadt-Passes. Schwerbehinderte mit einem GdB von 50-70 erhalten eine 20%-ige Ermäßigung auf die Tageskassenpreise (ohne Förderbeitrag).



ZUSAMMENSPIEL HOCHLEISTUNG PRÄZISION

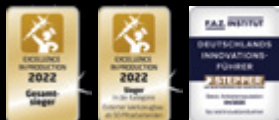
Wir wünschen
Ihnen einen
schönen
Theaterabend



ABE/enz

... führen stets zum Erfolg.

STEPPER[®]
DIE NEUE DIMENSION DER STANZTECHNIK



Fritz Stepper GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 5 | 75180 Pforzheim
Telefon + 49(0)7231/9733-0 | E-Mail: pro@stepper.de

www.stepper.de

ABOS

Unsere Abonnements im Überblick

Ihre Vorteile als Abonnent:in
des Theaters Pforzheim

- 25 – 35% Preisermäßigung gegenüber Tageskassenpreisen (beim Jugendabo sogar rund 60%)
- Theaterabonnent:innen erhalten ca. 15% Preisermäßigung auch für Sinfoniekonzerte des Theaters
- Schwerbehinderte ab GdB 80 und Goldstadtpass-Inhaber:innen erhalten die Abonnements zum Jugendabopreis mit rund 60% Preisvorteil gegenüber der Tageskasse.
- Stammpplatzgarantie bei Abonnement-Buchung bis 11. September 2026. Später gebuchte Abonnements können im ersten Jahr abweichende Platzierungen enthalten.

- Übertragbare Abbonnentausweise
- Großzügige Umtauschmöglichkeit
- Günstige Ratenzahlung möglich (nach Anmeldung beim Aboservice bis 25. Mai)
- Bargeldlose Zahlungsmöglichkeit
- Sonderbusse zum Theater aus über 140 Gemeinden (Seite 148 ff.)
- Abo-Plus: Preisvorteile auch an anderen Theatern. Weitere Informationen beim Aboservice des Theaters und online.

Alle Abonnements (Ausnahme Kinder- und Jugendabonnements) können auch als Familienabonnement gebucht werden. So können Eltern ihre Kinder zu einem besonders günstigen Tarif mitnehmen: Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres erhalten auf den Abopreis eine 50%-ige Ermäßigung.

Jugendliche zwischen 18 und 28 Jahren, die Schüler:innen, Studierende, im BFD oder im FSJ sind, erhalten auf den Abopreis eine ca. 40%-ige Ermäßigung (Ausnahme: bereits ermäßigte Kinder- und Jugendabonnements).

Es gilt das Alter zum jeweiligen Spielzeitbeginn (01.09.). Allgemeine Abobedingungen siehe Seite 146.

Gemeinsam ins Theater
Bringen Sie doch einfach Ihre Familie, Freund:innen, Nachbar:innen, Kolleg:innen oder Vereinskamerad:innen mit ins Theater. Pro Abopostellung können Sie bis zu zwei Begleitpersonen mitnehmen – die Tickets erhalten Sie exklusiv als Abonnent:in zum bis zu 35% günstigeren Abo-Einzelpreis. Bestellungen sind ausschließlich durch den/die jeweiligen Abonnent:in zu tätigen.

ABOSERVICE
TEL — 07231 / 39 2256
abo@pforzheim.de
→ **S. 154**

FAMILIENABONNEMENTS / JUGENDLICHE

Für alle Abonnements (Ausnahme Kinder- und Jugendabonnements) gilt, dass eine Zubuchung von Kindern und Jugendlichen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres zum halben Preis möglich ist.

Jugendliche zwischen 18 und 28 Jahren, die Schüler:innen, Studierende, im BFD oder im FSJ sind, erhalten auf den Abopreis eine ca. 40 %-ige Ermäßigung (Ausnahme: bereits ermäßigte Kinder- und Jugendabonnements).

PREMIEREN ABO

6 Premieren im Großen Haus, davon 5 musikalische Werke und 1 Schauspiel. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr
Eröffnungspremiere: 19:00 Uhr – inklusive Premierengetränk

I II III IV

ABOPREIS 234,90 € 211,40 € 164,30 € 117,20 €

09.10. LA BOHÈME, 20.11. ALICE IM WUNDERLAND, 22.01. JEKYLL & HYDE, 19.02. LE NOZZE DI FIGARO, 19.03. FRANKENSTEIN, 23.04. RUSALKA

NEWCOMER ABO

3 Vorstellungen im Großen Haus und eine exklusive Einführungsveranstaltung mit Führung durch die Theaterleitung. Eine Abo-Verführung zum Einsteigen und Kennenlernen: Besuchen Sie Musiktheater, Tanz und Schauspiel und kommen Sie mit den Theatermacher:innen in direkten Kontakt. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr

I II III IV

ABOPREIS 82,50 € 74,30 € 57,70 € 41,30 €

16.10. EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG, 12.12. KISS ME, KATE, 16.01. ALICE IM WUNDERLAND, 13.02. DOPPELTÜREN

DIENSTAG MAXI

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr

I II III IV

ABOPREIS 268,40 € 241,60 € 188,00 € 134,00 €

mit Bus zzgl. 67,00 €

20.10. LA BOHÈME, 17.11. KISS ME, KATE, 08.12. LEONCE UND LENA, 09.02. DOPPELTÜREN, 02.03. JEKYLL & HYDE, 23.03. LE NOZZE DI FIGARO, 13.04. FRANKENSTEIN, 11.05. RUSALKA, 08.06. DIE PHYSIKER, 13.07. ALICE IM WUNDERLAND

DIENSTAG DONNERSTAG MINI

6 Vorstellungen im Großen Haus, davon 3 musikalische Werke und 3 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr

I II III IV

ABOPREIS 156,30 € 140,70 € 109,50 € 78,00 €

03.11. LEONCE UND LENA, 03.12. ALICE IM WUNDERLAND, 26.01. LA BOHÈME, 01.04. JEKYLL & HYDE, 25.05. FRANKENSTEIN, 24.06. DIE PHYSIKER

MITTWOCH MAXI

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr

I II III IV

ABOPREIS 268,40 € 241,60 € 188,00 € 134,00 €

mit Bus zzgl. 67,00 €

28.10. LEONCE UND LENA, 25.11. LA BOHÈME, 16.12. KISS ME, KATE, 13.01. ALICE IM WUNDERLAND, 10.02. JEKYLL & HYDE, 03.03. DOPPELTÜREN, 31.03. LE NOZZE DI FIGARO, 19.05. FRANKENSTEIN, 16.06. DIE PHYSIKER, 07.07. RUSALKA

MITTWOCH SAMSTAG MAXI

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn mittwochs: 20:00 Uhr, samstags: 19:30 Uhr

I II III IV

ABOPREIS 269,20 € 242,40 € 188,40 € 134,50 €

mit Bus zzgl. 67,00 €

11.11. LA BOHÈME, 05.12. ALICE IM WUNDERLAND, 30.12. KISS ME, KATE, 30.01. JEKYLL & HYDE, 24.02. LEONCE UND LENA, 20.03. DOPPELTÜREN, 14.04. FRANKENSTEIN, 08.05. LE NOZZE DI FIGARO, 02.06. DIE PHYSIKER, 03.07. RUSALKA

MITTWOCH MINI A

6 Vorstellungen, davon 3 musikalische Werke und 2 Schauspiele im Großen Haus sowie eine Vorstellung im Podium. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr

I II III IV

ABOPREIS 147,20 € 133,80 € 107,00 € 80,00 €

11.11. NACHTLAND, 16.12. KISS ME, KATE, 10.02. JEKYLL & HYDE, 19.05. FRANKENSTEIN, 16.06. DIE PHYSIKER, 07.07. RUSALKA

MITTWOCH MINI B

6 Vorstellungen, davon 3 musikalische Werke und 2 Schauspiele im Großen Haus sowie eine Vorstellung im Podium. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS 151,60 € 138,20 € 111,40 € 84,40 €

28.10. LEONCE UND LENA, 25.11. LA BOHÈME, 13.01. ALICE IM WUNDERLAND, 03.03. DOPPELTÜREN, 31.03. LE NOZZE DI FIGARO, 28.04. NON(N)SENS

MITTWOCH MINI C

6 Vorstellungen im Großen Haus, davon 3 musikalische Werke und 3 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS 156,30 € 140,70 € 109,50 € 78,00 €

mit Bus zzgl. 40,20 €

02.12. LEONCE UND LENA, 27.01. KISS ME, KATE, 10.03. LE NOZZE DI FIGARO, 07.04. JEKYLL & HYDE, 12.05. DIE PHYSIKER, 09.06. DOPPELTÜREN

MITTWOCH MIDI

7 Vorstellungen, davon 3 musikalische Werke und 2 Schauspiele im Großen Haus sowie 2 Schauspiele im Podium (Wochenende). Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS 160,20 € 146,80 € 120,00 € 93,00 €

06.11. NACHTLAND GRP. 1, 07.11. NACHTLAND GRP. 2, 13.11. NACHTLAND GRP. 3, 14.11. NACHTLAND GRP. 4, 09.12. LEONCE UND LENA, 23.01. ELLING GRP. 1, 24.01. ELLING GRP. 2, 06.02. ELLING GRP. 3, 07.02. ELLING GRP. 4, 17.03. JEKYLL & HYDE, 28.04. RUSALKA, 26.05. FRANKENSTEIN, 30.06. KISS ME, KATE

MITTWOCH SAMSTAG MIDI

8 Vorstellungen im Großen Haus, davon 5 musikalische Werke und 3 Schauspiele. Vorstellungsbeginn mittwochs: 20:00 Uhr, samstags: 19:30 Uhr



ABOPREIS 217,10 € 195,50 € 151,90 € 108,50 €

mit Bus zzgl. 53,60 €

11.11. LA BOHÈME, 05.12. ALICE IM WUNDERLAND, 30.01. JEKYLL & HYDE, 24.02. LEONCE UND LENA, 20.03. DOPPELTÜREN, 14.04. FRANKENSTEIN, 08.05. LE NOZZE DI FIGARO, 03.07. RUSALKA

MITTWOCH MINI PODIUM

4 Vorstellungen, davon 1 musikalisches Werk und 3 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS (freie Platzwahl) 56,40 €

04.11. NACHTLAND, 16.12. ELLING, 24.03. CAMP SIEGFRIED, 09.06. JUNGE WILDE

DONNERSTAG MINI

(MIT VOLKSBÜHNE)

3 musikalische Vorstellungen und 2 Schauspiele im Großen Haus. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS 134,20 € 120,80 € 94,00 € 67,00 €

15.10. LA BOHÈME, 18.02. DOPPELTÜREN, 11.03. JEKYLL & HYDE, 20.05. DIE PHYSIKER, 01.07. RUSALKA

DONNERSTAG MAXI A

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS 268,40 € 241,60 € 188,00 € 134,00 €

15.10. LA BOHÈME, 05.11. LEONCE UND LENA, 10.12. KISS ME, KATE, 28.01. ALICE IM WUNDERLAND, 18.02. DOPPELTÜREN, 11.03. JEKYLL & HYDE, 08.04. LE NOZZE DI FIGARO, 29.04. FRANKENSTEIN, 20.05. DIE PHYSIKER, 01.07. RUSALKA

DONNERSTAG MAXI B

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS 268,40 € 241,60 € 188,00 € 134,00 €

mit Bus zzgl. 67,00 €

29.10. LEONCE UND LENA, 26.11. ALICE IM WUNDERLAND, 17.12. KISS ME, KATE, 14.01. LA BOHÈME, 25.02. LE NOZZE DI FIGARO, 25.03. DOPPELTÜREN, 15.04. JEKYLL & HYDE, 13.05. FRANKENSTEIN, 10.06. RUSALKA, 08.07. DIE PHYSIKER

DONNERSTAG MINI MUSIK

6 musikalische Vorstellungen im Großen Haus. Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr



ABOPREIS 180,00 € 162,00 € 126,00 € 90,00 €

mit Bus zzgl. 40,20 €

26.11. ALICE IM WUNDERLAND, 17.12. KISS ME, KATE, 14.01. LA BOHÈME, 25.02. LE NOZZE DI FIGARO, 15.04. JEKYLL & HYDE, 10.06. RUSALKA

DONNERSTAG MINI SCHAUSPIEL

6 Vorstellungen Schauspiel, davon 4 im Großen Haus (donnerstags) und 2 im Podium (wechselnder Wochentag). Vorstellungsbeginn: 20:00Uhr



ABOPREIS 114,40 € 105,60 € 88,00 € 70,00 €

05.11. LEONCE UND LENA, 03.12. ELLING GRP. 1, 10.12. ELLING GRP. 2, 11.12. ELLING GRP. 3, 18.12. ELLING GRP. 4, 18.02. DOPPELTÜREN, 13.03. CAMP SIEGFRIED GRP. 1, 18.03. CAMP SIEGFRIED GRP. 2, 19.03. CAMP SIEGFRIED GRP. 3, 21.03. CAMP SIEGFRIED GRP. 4, 29.04. FRANKENSTEIN, 20.05. DIE PHYSIKER

FREITAG MAXI A

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr



ABOPREIS 269,60 € 242,80 € 188,60 € 135,00 €

06.11. KISS ME, KATE, 27.11. ALICE IM WUNDERLAND, 18.12. LA BOHÈME, 15.01. LEONCE UND LENA, 05.02. DOPPELTÜREN, 05.03. JEKYLL & HYDE, 02.04. FRANKENSTEIN, 07.05. DIE PHYSIKER, 04.06. LE NOZZE DI FIGARO, 25.06. RUSALKA

FREITAG MAXI B

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr



ABOPREIS 269,60 € 242,80 € 188,60 € 135,00 €

23.10. LEONCE UND LENA, 20.11. ALICE IM WUNDERLAND, 11.12. LA BOHÈME, 22.01. JEKYLL & HYDE, 19.02. LE NOZZE DI FIGARO, 19.03. FRANKENSTEIN, 23.04. RUSALKA, 14.05. KISS ME, KATE, 11.06. DOPPELTÜREN, 02.07. DIE PHYSIKER

SAMSTAG MINI

(MIT VOLKSBÜHNE)

6 Vorstellungen im Großen Haus, davon 4 musikalische Werke und 2 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr



ABOPREIS 165,00 € 148,60 € 115,40 € 82,60 €

31.10. LA BOHÈME, 19.12. LEONCE UND LENA, 27.03. KISS ME, KATE, 24.04. ALICE IM WUNDERLAND, 22.05. FRANKENSTEIN, 26.06. JEKYLL & HYDE

SAMSTAG MINI S

(MIT VOLKSBÜHNE)

5 Vorstellungen, davon 3 musikalische Werke und 2 Schauspiele im Großen Haus. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr



ABOPREIS 134,80 € 121,40 € 94,30 € 67,50 €

31.10. LA BOHÈME, 19.12. LEONCE UND LENA, 27.03. KISS ME, KATE, 22.05. FRANKENSTEIN, 26.06. JEKYLL & HYDE

SAMSTAG MUSIK

6 musikalische Vorstellungen im Großen Haus. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr



ABOPREIS 181,20 € 163,20 € 126,60 € 90,60 €

17.10. LA BOHÈME, 12.12. KISS ME, KATE, 16.01. ALICE IM WUNDERLAND, 13.03. JEKYLL & HYDE, 15.05. LE NOZZE DI FIGARO, 12.06. RUSALKA

SAMSTAG SCHAUSPIEL

6 Vorstellungen Schauspiel, davon 4 im Großen Haus,
2 im Podium.
Vorstellungsbeginn: Großes Haus 19:30 Uhr; Podium 20:00 Uhr

	I	II	III	IV
ABOPREIS	114,40 €	105,60 €	88,00 €	70,40 €

07.11. **LEONCE UND LENA**, 02.01. **ELLING**, 13.02. **DOPPELTÜREN**, 10.04. **FRANKENSTEIN**,
15.05. **CAMP SIEGFRIED**, 10.07. **DIE PHYSIKER**

SAMSTAG MINI PODIUM

(MIT VOLKSBÜHNE)

3 Vorstellungen im Podium.
Vorstellungsbeginn: 20:00 Uhr

	I
ABOPREIS (freie Platzwahl)	47,80 €

19.09. **NÄCHSTER HALT: JUKEBOX**, 12.12. **ELLING**, 24.04. **NON(N)SENS**

SAMSTAG MAXI

10 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische
Werke und 4 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr

	I	II	III	IV
ABOPREIS	269,60 €	242,80 €	188,60 €	135,00 €

17.10. **LA BOHÈME**, 07.11. **LEONCE UND LENA**, 12.12. **KISS ME, KATE**, 16.01. **ALICE IM
WUNDERLAND**, 13.02. **DOPPELTÜREN**, 13.03. **JEKYLL & HYDE**, 10.04. **FRANKENSTEIN**,
15.05. **LE NOZZE DI FIGARO**, 12.06. **RUSALKA**, 10.07. **DIE PHYSIKER**

SONNTAG MIDI A ABEND

8 Vorstellungen im Großen Haus, davon 5 musikalische
Werke und 3 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 19:00 Uhr

	I	II	III	IV
ABOPREIS	216,30 €	194,70 €	151,50 €	108,00 €

08.11. **LA BOHÈME**, 29.11. **LEONCE UND LENA**, 20.12. **ALICE IM WUNDERLAND**, 07.02. **JEKYLL
& HYDE**, 28.02. **DOPPELTÜREN**, 04.04. **LE NOZZE DI FIGARO**, 09.05. **DIE PHYSIKER**,
20.06. **KISS ME, KATE**

SONNTAG MIDI B NACHMITTAG

8 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische
Werke und 2 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 15:00 Uhr

	I	II	III	IV
ABOPREIS	224,20 €	201,80 €	157,00 €	112,00 €
mit Bus zzgl.	53,60 €			

15.11. **KISS ME, KATE**, 06.12. **LA BOHÈME**, 17.01. **LEONCE UND LENA**, 21.02. **ALICE IM
WUNDERLAND**, 21.03. **FRANKENSTEIN**, 18.04. **JEKYLL & HYDE**, 23.05. **LE NOZZE DI FIGARO**,
27.06. **RUSALKA**

SONNTAG MIDI C NACHMITTAG

(MIT VOLKSBÜHNE)

8 Vorstellungen im Großen Haus, davon 6 musikalische
Werke und 2 Schauspiele. Vorstellungsbeginn: 15:00 Uhr

	I	II	III	IV
ABOPREIS	224,20 €	201,80 €	157,00 €	112,00 €
mit Bus zzgl.	53,60 €			

22.11. **LA BOHÈME**, 13.12. **KISS ME, KATE**, 03.01. **LEONCE UND LENA**, 31.01. **ALICE IM
WUNDERLAND**, 14.03. **DOPPELTÜREN**, 25.04. **JEKYLL & HYDE**, 06.06. **LE NOZZE DI FIGARO**,
11.07. **RUSALKA**

KINDER

Ab 5 Jahren

4 Vorstellungen (inkl. Kinderkonzerte)
im Großen Haus / Podium.

	I	II	III	IV
KINDER	25,60 €			
ERWACHSENE	39,20 €			

18.10. **1. KINDERKONZERT**, 12.12. **RUMPELSTILZCHEN**, 20.02. **DAS SCHRILLSTE BLAU GRP. 1**,
21.02. **DAS SCHRILLSTE BLAU GRP. 2**, 27.02. **DAS SCHRILLSTE BLAU GRP. 3**,
28.02. **DAS SCHRILLSTE BLAU GRP. 4**, 13.06. **2. KINDERKONZERT**

JUGEND

Ab 10 Jahren

5 Vorstellungen (inkl. Familienkonzert) im
Großen Haus / Podium.

	I	II	III	IV
JUGENDLICHE	44,60 €			
ERWACHSENE	89,80 €	83,80 €	71,50 €	59,60 €

24.01. **RUMPELSTILZCHEN**, 07.03. **FAMILIENKONZERT**, 02.05. **ALICE IM WUNDERLAND**,
05.06. **KISS ME, KATE**, 03.07. **ICH MALE MEINEN HIMMEL ORANGE GRP. 1**, 04.07. **ICH MALE
MEINEN HIMMEL ORANGE GRP. 2**

Musikinstrumente
von der Blockflöte
bis zum Flügel

Reparaturservice
für alle Instrumente

Noten, Bücher und
Software

Freundliche und
kompetente Beratung



75173 Pforzheim * Dillsteinerstr. 15
07231-23685 pforzheim@schlaile.de

JUGEND MIDI +

Ab 15 Jahren

8 Vorstellungen, davon 2 musikalische Werke und 3 Schauspiele im Großen Haus, sowie freie Platzwahl bei 3 Vorstellungen im Podium und ein Konzertgutschein. Dieses Abo ist für Schüler:innen, Azubis, Studierende, Freiwillige des Bundesfreiwilligendienstes oder FSJ bis zum Alter von 28 Jahren bestimmt.

Erwachsene haben die Möglichkeit, das Jugendabo für Erwachsene zu buchen, um mit ihren Kindern gemeinsam ins Theater gehen zu können. In diesem Abo ist kein Konzertgutschein enthalten. Vorstellungsbeginn: 19:30 Uhr im Großen Haus, 20:00 Uhr im Podium

	I	II	III	IV
JUGENDLICHE	103,60 €	95,70 €	80,70 €	65,90 €
MIT GOLDSTADT-PASS	92,90 €	86,10 €	72,80 €	59,50 €
ERWACHSENE	174,50 €	161,90 €	136,50 €	111,30 €

27.09. NÄCHSTER HALT: JUKEBOX GRP. 1, 03.10. NÄCHSTER HALT: JUKEBOX GRP. 2, 04.10. NÄCHSTER HALT: JUKEBOX GRP. 3, 08.10. NÄCHSTER HALT: JUKEBOX GRP. 4, 30.10. LEONCE UND LENA, 27.11. ELLING GRP. 1, 04.12. ELLING GRP. 2, 05.12. ELLING GRP. 3, 06.12. ELLING GRP. 4, 20.02. DOPPELTÜREN, 09.04. JEKYLL & HYDE, 30.04. NON(N)SENS GRP. 1, 02.05. NON(N)SENS GRP. 2, 07.05. NON(N)SENS GRP. 3, 08.05. NON(N)SENS GRP. 4, 19.06. DIE PHYSIKER, 09.07. ALICE IM WUNDERLAND



INFO – Das Magazin
kostenlos + übersichtlich
informativ + interessant
www.info-pforzheim.de

KOSTENLOS

KONZERT

6 Sinfoniekonzerte jeweils sonntags um 18:00 Uhr im Großen Saal des CongressCentrums Pforzheim und im Großen Haus (19:00 und 15:00 Uhr) (Konzerteinführung 40 Minuten vor Konzertbeginn).

	I	II	III
ABOPREIS	189,60 €	151,80 €	94,80 €

25.10. 1. SINFONIEKONZERT, 29.11. 2. SINFONIEKONZERT, 03.01. 3. SINFONIEKONZERT, 28.02. 4. SINFONIEKONZERT, 11.04. 5. SINFONIEKONZERT, 29.05., 19:00 6. SINFONIEKONZERT GRP. 1, 30.05., 15:00 6. SINFONIEKONZERT GRP. 2

ABONNEMENT BEDINGUNGEN

Durch die Anmeldung zu einem Theater- oder Konzertabonnement werden folgende Bedingungen anerkannt:

→ 1 Das Abonnement beginnt ab dem gewählten Zeitpunkt und gilt bis zum darauf folgenden 31. Juli. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, falls es nicht bis zu dem auf den Vertragsabschluss folgenden 25. Mai in Textform gekündigt wird. Eventuelle Änderungswünsche müssen ebenfalls bis zu diesem Datum vorliegen. Nach Ablauf der zweiten Spielzeit verlängert sich das Vertragsverhältnis – sofern es nicht zum o.g. Zeitpunkt gekündigt wird – unbefristet und kann ab der dritten Spielzeit jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Eine Kündigung wird seitens des Theaters in Textform bestätigt. Änderungen während der Spielzeit sind nicht möglich. Der Abonnementausweis ist spätestens zum Ende des Kündigungszeitpunktes zurückzugeben. Für Geschenk- und Weihnachts-Abonnements gilt eine Laufzeit ab dem gewählten Zeitpunkt bis zum darauf folgenden 31. Juli als vereinbart. Eine automatische Verlängerung findet nicht statt.

→ 2 Der Abonnementpreis kann in vier Raten bezahlt werden (nur nach vorheriger Beantragung beim Abonnementsservice bis 25. Mai), die spätestens zu den jeweils auf der Rechnung genannten Terminen fällig sind.

→ 3 Die Abonnementkarte berechtigt zum Besuch aller Vorstellungstermine, die auf dem Ausweis angegeben sind. Die Karte ist übertragbar. Abonnementkarten zu ermäßigten Preisen (Jugendliche, Schwerbehinderte ab GdB 80, Goldstadt-Pass) können grundsätzlich nur an entsprechend ermäßigungsberechtigte Personen übertragen werden. Nicht ermäßigungsberechtigte Personen müssen in dem Fall an der Theaterkasse einen Aufpreis bezahlen.

→ 4 Kann eine Person ihren Abonnementtermin nicht wahrnehmen, erhält diese einen Gutschein, wenn sie ihren Platz bis spätestens 13:00 Uhr des Vorstellungstages beim Abonnementsservice abmeldet. Für die Samstag- und Sonntag-Abonnements ist der letzte Abmeldetermin Freitag 16:00 Uhr. Bei Vorstellungen an Feiertagen ist der vorangehende Werktag 16:00 Uhr letzter Abmeldetermin. Fällt ein Feiertag auf einen

Dienstag, ist die letzte Abmeldemöglichkeit der vorangehende Freitag 16:00 Uhr. **Der Abonnementsservice hat montags und samstags geschlossen. Umtauschgutscheine können während der Öffnungszeiten des Abonnementsservices, online über die Website des Theaters oder per E-Mail an: abo@pforzheim.de beantragt werden. Es gelten die o.g. Fristen.**

Der Umtauschgutschein soll an der Theaterkasse nach Möglichkeit für einen Platz derselben Preisgruppe in einer Vorstellung derselben Kunstgattung eingelöst werden. Er gilt für die aktuelle und die darauf folgende Spielzeit. Maximale Anzahl der Gutscheine pro Spielzeit:

Abonnements mit 8/10 Vorstellungen:
3 Gutscheine

Abonnements mit 5/6/7 Vorstellungen:
2 Gutscheine

Abonnements mit 3/4 Vorstellungen:
1 Gutschein

Bei Eintausch des Gutscheins an der Theaterkasse wird eine Bearbeitungsgebühr von 3,00 € erhoben. Wird eine Vorstellung nicht besucht und nicht rechtzeitig abgemeldet, besteht kein Anspruch auf Ersatz.

Beim Konzertabonnement gibt es im Verhinderungsfall bis zu zwei Umtauschgutscheine, die auch für einen Besuch im Theater verwendet werden können.

→ 5 Bei Buchung eines Abonnements mit Bus gilt der Abonnementausweis gleichzeitig als Fahrkarte und muss den ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen des Theaters unaufgefordert vorgezeigt werden. Eine Mitbenutzung der Busse durch Nicht-Abonent:innen ist bei freien Platzkapazitäten möglich, muss aber bei der:dem ehrenamtlichen Mitarbeiter:in angemeldet werden. Die Kosten pro Fahrt betragen 6,70 €. Die Bezahlung erfolgt direkt im Bus bei den

ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen des Theaters Pforzheim oder an der Theaterkasse.

→ 6 Eine Zubuchung als Familienabonnement von Kindern und Jugendlichen bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres ist mit Ausnahme der Kinder- und Jugendabonnements zum halben Preis möglich. Eine Übertragbarkeit ist nur auf Kinder innerhalb derselben Familie möglich.

Jugendliche zwischen 18 und 28 Jahren, die Schüler:innen, Studierende, im BFD oder im FSJ sind, erhalten auf den Abopreis eine ca. 40 %-ige Ermäßigung (Ausnahme: bereits ermäßigte Kinder- und Jugendabonnements). Keine Ermäßigungen auf den Fahrpreis bei Abonnements mit Bus. Es gilt das Alter zum jeweiligen Spielzeitbeginn (01.09.).

→ 7 Der Abschluss eines Newcomer-Abonnements ist nur einmal im Zeitraum von 10 Jahren möglich.

→ 8 Eventuelle Änderungen der Stücke oder Termine müssen wir uns vorbehalten.

→ 9 Bei Ausfall der Vorstellung durch Streik oder höhere Gewalt kann kein Ersatz gewährt werden.

→ 10 Bei Verlust des Aboausweises kann beim Abo-service gegen eine Gebühr von 5,- € ein Duplikat beantragt werden.

→ 11 Adressänderungen sind möglichst umgehend dem Abo-service mitzuteilen.

Abonent:innen des Theater Pforzheim erhalten beim Kauf von Karten für ein Sinfoniekonzert bei Vorlage des Aboausweises eine Ermäßigung von 15%.

→ WEITERSAGEN UND GEWINNEN!

Abonent:innen des Theater Pforzheim, die Neu-Abonent:innen werben, erhalten pro geworbenem Abonnementplatz (ausgenommen Kinderabo) einen Gutschein für einen Theaterbesuch (ohne Sonderveranstaltungen) und nehmen an einer Verlosung teil. Als Neu-Abonent:in gilt, wer nicht innerhalb der vorangegangenen Spielzeit ein Abonnement hatte. Die Preise dieser Verlosung sind:

1. Preis: Ein Reisegutschein im Wert von 500,- €
2. bis 5. Preis: CDs oder Bücher nach Wahl im Wert von jeweils 100,- €

ABO BUSSE

Bequem per Bus ins Theater: Bei den Abonnements DIENSTAG MAXI, MITTWOCH MAXI, MITTWOCH-SAMSTAG MAXI (MI-SA-MIDI), DONNERSTAG MAXI B (DO-MINI-MUSIK), SONNTAG MIDI B UND SONNTAG MIDI C haben Sie gegen Aufpreis die Möglichkeit, mit einem eigens angemieteten Bus zu uns zu kommen.

An ausgewählten Haltestellen in unten aufgeführten Orten warten Reisebusse oder Kleinbusse auf Sie, bringen Sie direkt vor das Theater und nach Ende der Vorstellung wieder zurück. Im Folgenden finden Sie in alphabetischer Reihenfolge alle Orte, die zu den angegebenen Abonnements angefahren werden (Änderungen vorbehalten). Für Detailfahrpläne, Fragen und Buchung steht Ihnen unser Aboservice gerne zur Verfügung.

ABFAHRTSORT ORTSTEIL	ABO
ALTENSTEIG -WART	SONNTAG MIDI C SONNTAG MIDI C
ALTHENGSTETT -NEUHENGSTETT -OTTENBRONN	DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI
BAD LIEBENZELL -MÖTTLINGEN -MONAKAM -OBERLENGENHARDT -UNTERHAUGSTETT -UNTERLENGENHARDT	DIENSTAG MAXI & SONNTAG MIDI C DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI
BAD TEINACH	SONNTAG MIDI C

BAD WILDBAD -CALMBACH	DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI
BESIGHEIM	DO. MAXI B & SONNTAG MIDI B
BIETIGHEIM- BISSINGEN -METTERZIMMERN	DO. MAXI B & SONNTAG MIDI B DO. MAXI B
BIRKENFELD -GRÄFENHAUSEN	DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI
BÖNNIGHEIM -HOFEN	SONNTAG MIDI B SONNTAG MIDI B

BRACKENHEIM -BOTENHEIM -STOCKHEIM	SONNTAG MIDI B SONNTAG MIDI B SONNTAG MIDI B
BRETEN	MI-SA MAXI
CALW -ALTBURG -ALZENBERG -ERNSTMÜHL -HEUMADEN -HIRSAU -STAMMHEIM -WIMBERG	DIENSTAG MAXI & SONNTAG MIDI C DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI & SONNTAG MIDI C DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI
CLEEBRONN	SONNTAG MIDI B
EBERSHARDT	SONNTAG MIDI C
EBHAUSEN	SONNTAG MIDI C
EGENHAUSEN	SONNTAG MIDI C
EISINGEN	MITTWOCH MAXI
ENGELSBRAND -SALMBACH	DIENSTAG MAXI & DO. MINI MUSIK
ERLIGHEIM	SONNTAG MIDI B
FREUDENTAL	SONNTAG MIDI B
FRIOLZHEIM	DIENSTAG MAXI
GEMMRIGHEIM	SONNTAG MIDI B
GÜGLINGEN -FRAUENZIMMERN	SONNTAG MIDI B SONNTAG MIDI B
HEIMSHEIM	MI-SA MAXI
HESSIGHEIM	DO. MAXI B
HÖFEN	DIENSTAG MAXI
ILLINGEN	MI-SA MAXI
INGERSHEIM	SONNTAG MIDI B

ISPRINGEN	MITTWOCH MAXI
KÄMPFELBACH- BILFINGEN -ERSINGEN	MITTWOCH MAXI MITTWOCH MAXI
KELTERN- DIETLINGEN -ELLMENDINGEN	DIENSTAG MAXI DIENSTAG MAXI
KIESELBRONN	MITTWOCH MAXI
KIRCHHEIM AM NECKAR	SONNTAG MIDI B
KNITTLINGEN -KLEINVILLARS	MITTWOCH MAXI MITTWOCH MAXI
KÖNIGSBACH -STEIN	MITTWOCH MAXI MITTWOCH MAXI
LAUFFEN	SONNTAG MIDI B
LÖCHGAU	DO. MAXI B & SONNTAG MIDI B
MALMSHEIM	MI-SA MAXI
MAULBRONN -ZAISERSWEIHER	MI-SA MAXI SONNTAG MIDI B
METTERZIMMERN	DO. MAXI B
MÖNSHEIM	DIENSTAG MAXI
MÖTTLINGEN MÜHLACKER -GROSSGLATTBACH -LIENZINGEN	DIENSTAG MAXI DO. MAXI B & SONNTAG MIDI B MI. MINI C SONNTAG MIDI B
NAGOLD	SONNTAG MIDI C
NEUBULACH	SONNTAG MIDI C

ABOSERVICE
TEL — 07231 / 39 2256
abo@pforzheim.de
→ S. 154

ABFAHRTSORT ABO
ORTSTEIL

NEUENBÜRG	DIENSTAG MAXI
-WILHELMSHÖHE	MI. MINI C
NEUHAUSEN	MITTWOCH MAXI
-HAMBERG	MITTWOCH MAXI
-STEINEGG	MITTWOCH MAXI
NEULINGEN	MI-SA MAXI
-BAUSCHLOTT	MI-SA MAXI
-GÖBRICHEN	MI-SA MAXI
NIEFERN- ÖSCHELBRONN	MI. MINI C
OBERDERDINGEN	MI-SA MAXI
OBERREICHENBACH	DIENSTAG MAXI
-OBERKOLLBACH	DIENSTAG MAXI
-SIEHDICHFÜR	DIENSTAG MAXI
ÖLBRONN	MITTWOCH MAXI
-DÜRRN	MITTWOCH MAXI
PFAFFENHOFEN	SONNTAG MIDI B
-WEILER	SONNTAG MIDI B
PFORZHEIM- BÜCHENBRONN	DO. MINI MUSIK
-SONNENBERG	DO. MINI MUSIK
REMCHINGEN-SINGEN	MITTWOCH MAXI
-WILFERDINGEN	MITTWOCH MAXI
RENNINGEN	MI-SA MAXI
ROHRDORF	SONNTAG MIDI C
SACHSENHEIM	DO. MAXI B & SONNTAG MIDI B
-HOHENHASLACH	SONNTAG MIDI B
-KLEINSACHSENHEIM	DO. MAXI B & SONNTAG MIDI B
SCHÖMBERG	DIENSTAG MAXI & DO. MINI MUSIK
-LANGENBRAND	DO. MINI MUSIK
-OBERLENGENHARDT	DIENSTAG MAXI

SERSHEIM	DO. MAXI B & SONNTAG MIDI B
SIMMOZHEIM	DIENSTAG MAXI
STERNENFELS	SONNTAG MIDI B
-DIEFENBACH	SONNTAG MIDI B
STRAUBENHARD- CONWEILER	MI. MINI C
-LANGENALB	MI. MINI C
-OTTENHAUSEN	MI. MINI C
-SCHWANN	MI. MINI C
TIEFENBRONN	MITTWOCH MAXI
-LEHNINGEN	MITTWOCH MAXI
-MÜHLHAUSEN	MITTWOCH MAXI
UNTERREICHENBACH	DIENSTAG MAXI & SONNTAG MIDI C
-DENNJÄCHT	DIENSTAG MAXI & SONNTAG MIDI C
VAIHINGEN-HORRHEIM	DO. MAXI B
-KLEINGLATTBACH	DO. MAXI B
-ROSSWAG	MI. MINI C
WALHEIM	SONNTAG MIDI B
WEIL DER STADT	MI-SA MAXI
-HAUSEN	MI-SA MAXI
-MERKLINGEN	MI-SA MAXI
WIERNSEIM	DIENSTAG MAXI
-PINACHE	MI. MINI C
WILDBERG	SONNTAG MIDI C
-EFFRINGEN	SONNTAG MIDI C
-SCHÖNBRONN	SONNTAG MIDI C
WIMSHEIM	DIENSTAG MAXI
WURMBERG	DIENSTAG MAXI
-NEUBÄRENTAL	DIENSTAG MAXI
ZABERFELD	SONNTAG MIDI B
-LEONBRONN	SONNTAG MIDI B

**360° GASOMETER
PFORZHEIM**

amazonien

YADEGAR ASISI
360° PANORAMA

Besucherservice

T +49 (0) 7231-7760-997
info@gasometer-pforzheim.de

Gasometer Pforzheim

Hohwiesenweg 6
75175 Pforzheim

Öffnungszeiten

täglich 10-18 Uhr
kostenfrei parken

gasometer-pforzheim.de
asisi.de

asisi **PARK HOTEL**
PFORZHEIM

EHRENAMTLICHE MITARBEITER:INNEN

In über 140 Gemeinden und Ortsteilen in und um Pforzheim stehen Ihnen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen für alle Fragen zu unseren Abonnements oder unserem Spielplan zur Verfügung. Sie nehmen gerne Ihre Anmeldung zum Abonnement entgegen und betreuen die Bus fahrenden Abonnent:innen. Außerdem erhalten Sie hier auch Spielpläne und die Theaterzeitung „Foyer“.

ALTHENGSTETT-OTTENBRONN, NEUHENGSTETT
JOSEFINE LANGNER
Tel — 07051 / 12319

BAD LIEBENZELL
MONIKA PETERS
Tel — 07052 / 9344389

BAD WILDBAD
KARIN GENTH
Tel — 0160 96229663

BAD WILDBAD – CALMBACH
MARIANNE HIEBEL
Tel — 07081 / 78720

BIRKENFELD
BETTINA GODEC
Tel — 07231 / 485288

BÖNNIGHEIM, KIRCHHEIM
SUSANNE HARTMANN
Tel — 0170 5826745

BRACKENHEIM
CLAUDIA FUDER
Tel — 07135 / 7188871

BRETTEN
SYLVIA MORITZ
Tel — 07252 / 78126

CALW-ALTBURG
LUISE PFROMMER
Tel — 07051 / 8061847

CALW-HIRSAU, WIMBERG UND ALZENBERG
DORIS SAUTTER
Tel — 07051 / 58188

EBHAUSEN
GISELA GEISSINGER
Tel — 07458 / 985528

EISINGEN
HILDEGARD REINHARD
Tel — 07232 / 383194

ENGELSBRAND
ANDREA OELKE
Tel — 07082 / 8211

FRIOLZHEIM
ANNEMARIE KUSCHMANN
Tel — 07033 / 4068740

HEIMSHEIM
DOROTHEA HÖFLER
TEL — 07033 / 33227

HÖFEN
IRIS GÄCKLE
TEL — 07081 / 7909099

ILLINGEN
SABINE STORCH
TEL — 07043 / 900892

ISPRINGEN
UTA WOHLFART
Tel — 0151 51915713

KÄMPFELBACH-BILFINGEN
EDELTRAUD WESSINGER
Tel — 07232 / 4168

KÄMPFELBACH-ERSINGEN
INGEBORG WINTEROLL
Tel — 07231 / 86793

KÖNIGSBACH-STEIN
GOTLIND SCHLOTTERBECK
Tel — 07232 / 9702

KELTERN
BIRGIT GEBHARD
Tel — 07236 / 6549

KIESELBRONN
ROLF KUGELE
Tel — 0172 1762296

KNITTLINGEN
JÖRG SCHWEIZER
Tel — 07043 / 9529887

MAULBRONN
ANGELIKA ZIEBART
Tel — 07043 / 40116

MÖNSHEIM
HUBERT KLEINER
Tel — 0176 20606140

MÜHLACKER
ELKE REICHLÉ
Tel — 0177 2959762

NEUBULACH
HELMUT MAIER
Tel — 07053 / 96960
(Reisebüro Maier)

NEUENBÜRG
KARIN FERENBACH
Tel — 07082 / 4169707

NEUHAUSEN, -STEINEGG UND -HAMBERG
ELISABETH KLUMPP
Tel — 07234 / 1624

NEULINGEN-BAUSCHLOTT
DOROTHEA BINDER
Tel — 07237 / 7057

NIEFERN ÖSCHELBRONN
BIRGIT UND KARL-MICHAEL HEEL
Tel — 07233 / 1620

ÖLBRONN-DÜRRN
EVELYN LAPPEL
Tel — 07043 / 957979

PFORZHEIM-EUTINGEN
CLAUDIA HÜTTEL
Tel — 01520 1819797

PFORZHEIM-HUCHENFELD
BÄRBEL OCHNER
Tel — 07231 / 79133

REMCHINGEN-SINGEN
HANS-PETER JANTSCHIK
Tel — 07232 / 79200

REMCHINGEN-WILFERDINGEN
SABINE KASTNER
Tel — 07232 / 78011

SACHSENHEIM
BIRGIT HEIN-FECHNER
Tel — 0151 10009127

SCHÖMBERG
ANDREA CADUS
Tel — 07084 / 927791

SERSHEIM
KATJA RÖSER
Tel — 0177 8722006

SIMMOZHEIM
SANDRA GÄCKLE
Tel — 07033 / 4753547

STERNENFELS, DIEFENBACH
ANDREA GARHÖFER
TEL — 0163 6367431

STRAUBENHARDT
EDELTRAUD DUDSCHIG
Tel — 07248 / 6469

TIEFENBRONN
STEFANIE MÜLLER
TEL — 07234 / 949790

VAIHINGEN AN DER ENZ
ELKE HOFFMANN
Tel — 07042 / 23484

WEIL DER STADT
IRIS SCHELL
TEL — 07033 / 31013

WIMSHEIM
ROLF LUDWIG
Tel — 07044 / 940366

WURMBERG
MELANIE BRAUN
Tel — 07044 / 43866

ZABERFELD
CLAUDIA FUDER
Tel — 07135 / 7188871

→ Wenn Sie Ihren Heimatort in unserer Liste vermissen und Spaß an einer abwechslungsreichen Tätigkeit fürs Theater haben, wenden Sie sich an unseren Abo-service! Kontakt → **S. 154**

KONTAKT UND SERVICE

ABOSERVICE

KARIN EHRINGER

Tel — 07231 / 39 2256
Fax — 07231 / 39 1610
abo@pforzheim.de
Öffnungszeiten —
Di. bis Fr. 10:00 – 13:00 Uhr
13:30 – 16:00 Uhr

TICKETS

Theaterkasse am
Waisenhausplatz

BARBARA JAEGER CELINE HÄUSSERMANN SABINE HUNGERBÜHLER CHRISTINE RISCH FERREIRA

Tel — 07231 / 39 2440
ticket@pforzheim.de
Öffnungszeiten —
Di. bis Fr. 10:00 – 13:30 Uhr
und 16:30 – 19:00 Uhr
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

BESETZUNGEN KÜNSTLERISCHES BETRIEBSBÜRO / ORCHESTERBÜRO

UTA BUCHHEISTER MARCELLO CONCA SAMUEL SCHWARZ

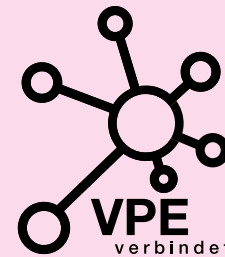
Tel — 07231 / 39 2873 oder
39 1481 oder 39 2719
kbb@pforzheim.de

INFOMATERIAL / NEWSLETTER / WERBUNG / GRAFIK

LIA TALBOT Grafik/Werbung

HANNAH DIEGNER Marketing

Tel — 07231 / 39 3258
oder 39 2969



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL ZUM THEATER

Ticket=Fahrkarte. Jeweils ab
3 Stunden vor den Veran-
staltungen bis 3:00 Uhr am
folgenden Tag kostenlos im
gesamten VPE-Gebiet fah-
ren. Es gelten die Tarifbe-
stimmungen und Beförder-
ungsbedingungen des VPE.

THEATER-SAMMEL-TAXI

Das Theater-Sammel-Taxi
(Minicar) befährt die
Kernstadt und alle Stadtteile.
Zur Taxifahrt zum Preis von
8,00 € können Sie sich
jeweils in der Pause einer
Vorstellung im Foyer
anmelden.

BARRIEREFREI INS THEATER

Auf dem Waisenhausplatz
vor dem Theater stehen drei
Behindertenparkplätze zur
Verfügung. Von dort ist der
Zugang ins Theater stufen-
los; die Zuschauerräume im
Großen Haus und Podium
sind ebenfalls stufenlos er-
reichbar. Im Großen Haus
gibt es 8 Plätze für mobili-
tätseingeschränkte
Personen (83, 84, 111, 112,
141, 142, 171, 172).

Eine behindertengerechte
Toilette befindet sich im
Foyer (rechts von der Theke).

THEATER PFORZHEIM
Am Waisenhausplatz 5
75172 Pforzheim
Theaterpforte
Tel — 07231 / 39 1488
Fax — 07231 / 39 1485

FÖRDERVEREIN THEATER PFORZHEIM

**FÖRDERVEREIN THEATER
PFORZHEIM E. V.**
Engagiert für Tanz,
Schauspiel und Musik

→ 1. VORSITZENDER

Jürgen Stöffler
Zirkel 8
75210 Keltern
Tel — 0171 31 98 018
E-Mail 1.vorstand@fv-theater-pforzheim.de
www.fv-theater-pforzheim.de

→ PAT:INNEN DES JUNGEN THEATERS

Albert Esslinger-Kiefer
(Herausgeber der „Pforzheimer Zeitung“)
Viola (Pforzheimer Künstlerin)

→ SPENDENKONTO JUNGES THEATER

DE19 6619 0000 0029 4751 56
Volksbank pur eG



Wir danken dem Förderverein für die Unterstützung unseres Hauses, durch die viele Aktionen und Produktionen erst möglich werden! Die Mitgliedschaft im Förderverein ist ein messbares „Ja“ zum Theater Pforzheim und zusammen mit dem moderaten Jahresbeitrag von 35 € für Einzelpersonen bzw. 45 € für Paare ein starkes Zeichen des Rückhalts. Auch einmalige Spenden sind herzlich willkommen. Der Jahresbeitrag für Auszubildende, Schüler:innen und Studierende beträgt 15 €, für Firmen und Institutionen 75 €. Ihre Spende ist außerdem steuerlich absetzbar. Treten auch Sie dem Förderverein bei und unterstützen Sie so unsere Arbeit.

Als Mitglied können Sie den Theaterbetrieb hautnah kennenlernen und den Künstler:innen beispielsweise bei Probenbesuchen über die Schulter schauen. Sie erhalten eine Ermäßigung auf Theaterkarten und profitieren von Kartenkontingenten für besondere Veranstaltungen. Mit einem Newsletter hält Sie der Förderverein über seine Aktivitäten und Veranstaltungen auf dem Laufenden.



RÜCKHALT FÜR DAS THEATER – NICHT NUR IN PFORZHEIM.

Der Förderverein ist Mitglied der MUTHEA,
der Bundesvereinigung Deutscher Musik- und Theaterfördergesellschaften e.V.

Bei der Jahrestagung Ende letzten Jahres in Pforzheim kamen Vertreterinnen und Vertreter aus ganz Deutschland zusammen, um sich über aktuelle Entwicklungen in der Theaterlandschaft auszutauschen.

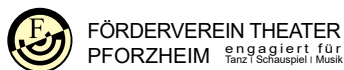
Eine Podiumsdiskussion mit der Theaterleitung beleuchtete die Herausforderungen und Anforderungen des heutigen Theaterbetriebs – in Pforzheim und bundesweit. Theateraufführungen sowie ein Besuch im Schmuckmuseum rundeten das vielseitige Programm kulturell ab.



**FÖRDERVEREIN THEATER
PFORZHEIM** engagiert für
Tanz | Schauspiel | Musik

www.fv-theater-pforzheim.de

DAS THEATER PFORZHEIM DANKT SEINEN FÖRDERNDEN



Joachim und
Uta Volz-Stiftung

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

**STADTTHEATER
PFORZHEIM**

THEATERLEITUNG

MARKUS HERTEL
Intendant

UWE DÜRIGEN
Geschäftsführender Direktor

REDAKTION

**ULRIKE BRAMBEER
ANDREAS FRANE
JANNE GEEST
JULIA MASCHKE
CARLO MERTENS
ANNA MOHRDIEK
MEIKE ANNA STOCK
SWANTJE WILLEMS**

SERVICSEITEN

**MANFRED SELZER
KARIN EHRINGER
KÜNSTLERISCHES
BETRIEBSBÜRO**

TEXTE

**ULRIKE BRAMBEER
ANDREAS FRANE
DANIEL INBAL
JULIA MASCHKE
CARLO MERTENS
ANNA MOHRDIEK
MEIKE ANNA STOCK
SWANTJE WILLEMS
SOFIA ZWEIFEL**

ANZEIGEN

**INFO-Unit08 GmbH
Pforzheim**

DRUCK

**W. Kohlhammer Druckerei
GmbH + Co. KG
70329 Stuttgart**

KONZEPTION UND
EDITORIALDESIGN

STUDIO LZ – Büro für
Konzeption, Kommunikation
und Gestaltung, Stuttgart
**AGNES ESSIG
LISA ZECH**

UMSETZUNG UND
GESTALTUNG

LIA TALBOT

FOTOS

CHRISTIAN METZLER
Ensemble-Fotos

MICHAEL DANNENMANN
Foto Peter Boch

Durch die © VG Bild-Kunst
Bonn geschützte Schmuck-
stücke:
S. 19, 60, 70, 82, 84

ISS-Förderankauf »Junge
Schmuckkunst im Museum«
2014 – Schmuckstück auf
S. 62

REDAKTIONSSCHLUSS

16.03.2026

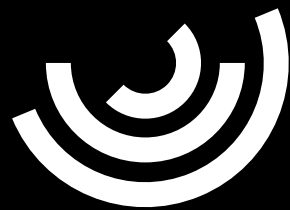
Änderungen vorbehalten

Dieses Heft wurde klimaneutral und mit
nachhaltiger Forstwirtschaft produziert.



DAS SCHÖNE
IST DER
GLANZ
DES WAHREN.

Augustinus von Hippo



THEATER PFORZHEIM 



Momente, die bleiben.

Mit dem Theater Pforzheim und der PZ-AboCard!

Aktuelle Informationen unter:

www.pz-news.de/abocard



Pforzheimer Zeitung
Der Tag wird gut

Sieh, das Gute
liegt so nah *



* z. B. in Pforzheim am Waisenhausplatz 5

www.arlinger.de



Arlinger

Baugenossenschaft